

# *Multiscan Projector*

---

Bedienungsanleitung \_\_\_\_\_ **DE**

Istruzioni per l'uso \_\_\_\_\_ **IT**

**VPH-G90E**



# STAATL. GEWERBEAUF SICHTSAMT STUTTGART

Zentrale Stelle für die Vollzugsunterstützung (ZSV)

Sony International (Europe) GmbH  
Stuttgart Technology Center  
Stuttgarter Straße 106

70736 Fellbach

Stuttgart, den 13.07.1998  
Durchwahl: 1869-638  
Aktenzeichen: ZSV 4677.21 Bm  
Bearbeiter: Herr Böhm

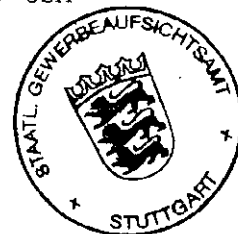
## Zulassungsschein Nr. BW/505/98/Rö

Gemäß § 10 der Röntgenverordnung vom 08.01.1987 (BGBl. I S. 114) wird die Zulassung der Bauart durch den Bauartzulassungsbescheid vom 13.07.1998 für den nachfolgend aufgeführten Störstrahler bescheinigt:

Gegenstand	: Multiscan Projector
Firmenbezeichnung	: Sony Typ VPH-G90.
Projektionsröhren	: Hersteller: Panasonic Type: P19LQF60RJA P19LQF65HKA P19LQF60BMB
Betriebsbedingungen	: Hochspannung max. 33,3 kV Strahlstrom 3,6 mA
Hersteller (Produktionsstätte)	: 1. Sony INY Quality Control Department Ichinomiya, Aiti-Prerecture, Japan 2. SDCP-DSM (Display System Manufacturing) Quality Assurance Department San Diego, California, USA
Befristung	: bis 13.07.2008

### Für den Strahlenschutz wesentliche Merkmale:

1. Die Art und Qualität der Projektionsröhren,
2. die der Hochspannungserzeugung und -stabilisierung dienenden Bauelemente.



Auflagen:

1. Die Multiscan Projectoren sind einer Stückprüfung daraufhin zu unterziehen, ob sie bezüglich der für den Strahlenschutz wesentlichen Merkmale der Bauartzulassung entsprechen.

Die Prüfung muß umfassen:

- a) Kontrolle der Hochspannung an jedem einzelnen Gerät,
  - b) Messung der Dosisleistung nach Festlegung im Bauartzulassungsbescheid.
2. Jedem Erwerber eines Multiscan Projectors ist ein Abdruck des Zulassungsscheins auszuhändigen, auf dem das Ergebnis der Stückprüfung (Maßgabe 1) bestätigt und die Herstellernummer angegeben sein muß.
  3. Die Multiscan Projectoren sind deutlich sichtbar und dauerhaft mit dem Kennzeichen

BW/505/98/Rö

zu versehen, sowie mit einem Hinweis folgenden Mindestinhaltes:

"Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt.

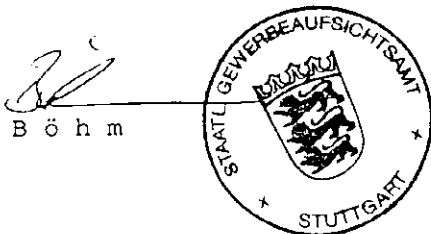
Beschleunigungsspannung maximal 33,3 kV".

4. Jedem Multiscan Projector ist eine Betriebsanleitung beizufügen, in der insbesondere auf die dem Strahlenschutz dienenden Maßnahmen hingewiesen wird.

Hinweis für den Benutzer des Gerätes:

Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere verändern der Hochspannung oder Auswechseln der Bildröhren können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. Ein so veränderter Multiscan Projector entspricht nicht mehr dieser Zulassung und darf infolgedessen nicht mehr betrieben werden.

Die vor Ablauf der Frist in Verkehr gebrachten Geräte dürfen nach Ablauf der Frist weiter betrieben werden.



Die geforderte Stückprüfung hat ergeben, daß die gemessene Ortsdosis-Leistung unter dem im Prüfungsschein Nr. 6.52-S 1259 der PTB genannten Wert von 0,2 µSv/h liegt.

**Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.**

**Im Geräteinneren befinden sich Teile, die unter gefährlich hoher Spannung stehen. Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden. Überlassen Sie die Wartung nur geschultem Fachpersonal.**

**Für Kunden in Deutschland**

Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt werden. Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse B besitzt.

Die Steckdose muß nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

## Übersicht

<b>Sicherheitsmaßnahmen .....</b>	<b>7 (DE)</b>
<b>Merkmale und Funktionen .....</b>	<b>10 (DE)</b>
<b>Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente .</b>	<b>12 (DE)</b>
Vorderseite .....	12 (DE)
Rückseite .....	14 (DE)
Fernbedienung/Bedienfeld .....	16 (DE)

## Betrieb des Projektors

<b>Betrieb des Projektors .....</b>	<b>20 (DE)</b>
<b>Einstellen der Bildqualität .....</b>	<b>23 (DE)</b>
<b>Korrigieren der Zentrierung .....</b>	<b>24 (DE)</b>
<b>Einstellen der Größe und Position des Bildes .....</b>	<b>26 (DE)</b>
Einstellen der GRÖSSE .....	26 (DE)
Einstellen der LAGE .....	26 (DE)
Austasteinstellung .....	27 (DE)

## Einstellen und Anpassen des Geräts mit dem Menü

<b>Arbeiten mit dem Menü .....</b>	<b>28 (DE)</b>
Grundlegende Menüfunktionen .....	28 (DE)
Die Menümodi .....	29 (DE)
<b>Das Menü EINST. BILD .....</b>	<b>31 (DE)</b>
<b>Das Menü EINSTEL-BILD1 .....</b>	<b>33 (DE)</b>
<b>Das Menü EINSTEL-BILD2 .....</b>	<b>34 (DE)</b>
<b>Das Menü EING.-EINST .....</b>	<b>35 (DE)</b>
<b>Das Menü EINSTELLUNG1 .....</b>	<b>37 (DE)</b>
<b>Das Menü EINSTELLUNG2 .....</b>	<b>38 (DE)</b>
<b>Das Menü EING.-INFO .....</b>	<b>40 (DE)</b>
<b>Das Menü EINST.-INFO .....</b>	<b>41 (DE)</b>

## ***Installations-/Anschlußbeispiele***

<b>Installationsbeispiele .....</b>	<b>42 (DE)</b>
Installation 1: Bodeninstallation für Frontprojektion mit Flachprojektionsschirm .....	43 (DE)
Installation 2: Deckeninstallation für Frontprojektion mit Flachprojektionsschirm .....	44 (DE)
<b>Anschlußbeispiele .....</b>	<b>45 (DE)</b>
Direktanschluß an den Projektor .....	45 (DE)
Anschließen mehrerer Projektoren .....	46 (DE)
Verwenden des Umschaltgeräts PC-3000 .....	48 (DE)
Überprüfen der Systemkonfiguration .....	49 (DE)
Verwenden des Umschaltgeräts PC-1271M .....	50 (DE)
<b>Einstellen der Indexnummern .....</b>	<b>51 (DE)</b>

## ***Wartung / Sonstiges***

<b>Störungsbehebung .....</b>	<b>54 (DE)</b>
<b>Technische Daten .....</b>	<b>55 (DE)</b>
<b>Index .....</b>	<b>58 (DE)</b>

# Übersicht

## Sicherheitsmaßnahmen

### Sicherheit

- Betreiben Sie das Modell ausschließlich an 220 bis 240 V Wechselstrom (50/60 Hz).
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Wollen Sie das Gerät einige Tage nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, oder stellen Sie den Schalter MAIN POWER auf OFF.
- Ziehen Sie zum Lösen des Netzsteckers immer am Stecker, niemals am Kabel.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.

## Aufstellung

---

- Wird der Projektor an der Decke installiert, muß für die Installation die Projektoraufhängung PSS-90 von Sony verwendet werden. Lesen Sie die Installationsanleitung zur PSS-90 sorgfältig durch, und achten Sie besonders darauf, daß die Decke aus Sicherheitsgründen eventuell verstärkt werden muß.
- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Achten Sie auf einen Mindestabstand von 30 cm zwischen der Wand und dem Projektor. Denken Sie bei Deckeninstallationen daran, daß Wärme zur Decke aufsteigt. Achten Sie darauf, daß die Temperatur am Installationsort nicht zu hoch ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder Feuchtigkeit, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem die Temperatur sehr schnell ansteigen und zu Feuchtigkeitskondensation führen könnte.
- In den Projektor sind Ventilatoren eingebaut, um einen internen Hitzestau zu vermeiden. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, ist ein Summen von den Ventilatoren zu hören. Dies ist keine Fehlfunktion. Sollte das Geräusch nicht normal klingen, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.

## Beleuchtung

---

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, daß kein Licht direkt auf die Vorderseite des Projektionsschirms fällt.
- Empfohlen wird eine Spotbeleuchtung an der Decke. Leuchtstoffröhren sollten Sie abdecken, um eine Verminderung des Kontrasts zu verhindern.
- Verhängen Sie Fenster, die dem Projektionsschirm direkt gegenüber liegen.
- Sie sollten den Projektor in einem Raum installieren, in dem Boden und Wände mit einem Material verkleidet sind, das kein Licht reflektiert. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.

## Betrieb

---

Wenn Sie den Projektor einschalten wollen, nachdem er sich aufgrund eines kurzzeitigen Stromausfalls ausgeschaltet hat, drücken Sie die Taste ON auf der Fernbedienung, oder schalten Sie den Projektor am Hauptnetzschalter MAIN POWER aus, so daß die Anzeige STANDBY erlischt, und schalten Sie ihn dann mit dem Hauptnetzschalter MAIN POWER wieder ein.

---

## Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, reinigen Sie es regelmäßig mit einem weichen Tuch. Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem Tuch entfernen, das Sie leicht mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Verdünner oder Benzin und keine Scheuermittel, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.
- Berühren Sie das Objektiv nicht. Mit einem weichen, trockenen Tuch können Sie Staub vom Objektiv entfernen. Feuchten Sie das Tuch nicht an, und benutzen Sie weder eine Reinigungsflüssigkeit noch Verdünner.

---

## Schäden an der Kathodenstrahlröhre

Wenn ein statisches Bild von einem Computer usw. mehr als etwa eine Stunde lang angezeigt wird, kann es zu Einbrennschäden an der Kathodenstrahlröhre kommen. Das heißt, es ist möglich, daß ein Nachbild des statischen Bildes auch dann noch auf dem Projektionsschirm zu sehen ist, wenn dieses Bild nicht mehr projiziert wird. Falls ein statisches Bild einmal über eine Stunde lang angezeigt werden muß, stellen Sie den Kontrast mit dem Regler CONTR auf den niedrigstmöglichen Wert ein. Darüber hinaus ist es möglich, daß beim längeren Anzeigen eines Bildes, das kleiner ist als der Projektionsschirm, zum Beispiel beim Anzeigen eines 16:9-Bildes auf einem 4:3-Projektionsschirm, ein Nachbild des Umrisses dieses kleineren Bildes auf dem Projektionsschirm zu sehen ist. Um dies zu vermeiden, sollten Sie möglichst immer mit der passenden Bildgröße arbeiten. Ist das jedoch nicht durchführbar, stellen Sie mit den Reglern CONTR und BRT Kontrast und Helligkeit des kleineren Bildes auf die niedrigstmöglichen Werte ein. Dadurch läßt sich die Entstehung eines Nachbildes weitgehend vermeiden.

Bei Einbrennschäden an der Kathodenstrahlröhre muß diese ausgetauscht werden. In diesem Fall gelten die Gewährleistungsbestimmungen zu diesem Gerät. Wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler oder an qualifiziertes Kundendienstpersonal.

---

## Verpacken

Bewahren Sie Originalkarton und Verpackungsmaterialien gut auf für den Fall, daß Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

---

## Multiscan-Projektor <sup>1)</sup>

Dieser Projektor arbeitet mit horizontalen Abtastfrequenzen zwischen 15 kHz und 150 kHz und vertikalen Abtastfrequenzen zwischen 38 Hz und 150 Hz. Die Frequenzerkennung erfolgt automatisch.

Sie können nicht nur hochauflösende Bilder von einem Computer, sondern auch Bilder von Videotext-Decodern, Videorecordern und Videokameras projizieren.

---

## Hohe Auflösung und Helligkeit

Der Projektor ist mit einer neuentwickelten elektromagnetischen Kathodenstrahlröhre (9 Zoll), einem Hybrid-HACC-Objektiv von Sony (HACC = High-resolution Aspherical and Color Corrected) und einem sehr leistungsstarken Kathoden-G1-Videoausgangsschaltkreis ausgestattet. Damit erzeugt das Gerät ein sehr gutes scharfes und helles Bild mit einer hohen Auflösung von  $2500 \times 2000$  Pixeln und einer hohen Lichtstärke von 350 Lumen.

---

## Hoher Kontrast

Eine optische Kopplungstechnologie, ein Doppelfokus-Objektivsystem und eine Antireflexbeschichtung ermöglichen bei diesem Projektor ein äußerst detailreiches und scharfes Bild mit einem besseren Kontrast in den Ecken ebenso wie im Bildzentrum.

---

## Leicht zu bedienen dank Fernbedienung und Projektionsschirmanzeige

Das gewünschte Eingangssignal, die Bildqualität und die Zentrierung können über die mitgelieferte Fernbedienung von der Vorder- als auch von der Rückseite des Projektors aus eingestellt werden. Wenn Sie lieber mit einer Kabelfernbedienung arbeiten möchten, schließen Sie die Fernbedienung über das mitgelieferte Fernbedienungskabel einfach an den Projektor an.

---

## Kompatibel mit verschiedenen Farbsystemen <sup>1)</sup>

Die Farbsysteme NTSC, PAL, SECAM, NTSC<sub>4,43</sub><sup>2)</sup> und PAL-M können automatisch oder manuell ausgewählt werden.

- 
- 1) Zum Einspeisen von Signalen über die VIDEO-Anschlüsse ist die gesondert erhältliche Videoschnittstellenkarte IFB-G90E erforderlich.
  - 2) NTSC<sub>4,43</sub> wird zur Wiedergabe eines mit dem NTSC-System auf einem NTSC<sub>4,43</sub>-Videorecorder aufgenommenen Videos verwendet.

---

## Flexible Konfiguration

Mit diesem Projektor können Sie 90- bis 300-Zoll-Bilder (Standard 120 Zoll) projizieren. Der Projektor kann auf dem Boden oder an der Decke für Front- oder Rückprojektion installiert werden und ermöglicht es Ihnen so, Installationsort, Beleuchtungsstärke, Verwendungszweck etc. optimal zu berücksichtigen.

---

## Beleuchtete Tasten auf Bedienfeld/Fernbedienung

Mit der Taste LIGHT können die Tastennamen auf der Fernbedienung und dem Bedienfeld des Projektors beleuchtet werden, so daß sie auch in einem dunklen Raum leicht zu erkennen sind.

---

## DRC-Schaltkreis (Digital Reality Creation) <sup>1)</sup>

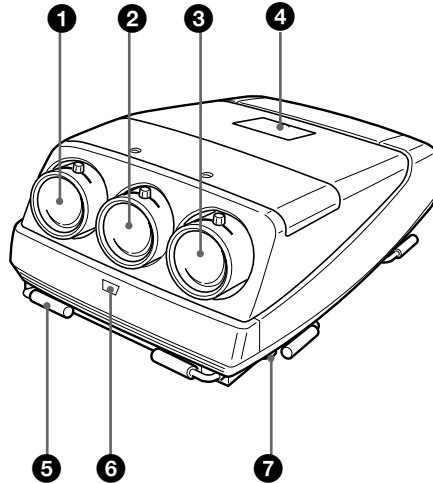
DRC ist die einzigartige Doppelabtasttechnologie von Sony, mit der aus einem normalen NTSC-Signal ein viermal dichteres Bild erzeugt werden kann. Dabei wird ein normales NTSC-Signal (525 Abtastzeilen) mittels digitaler Mapping-Technologie in ein Signal mit hoher Dichte (1050 Abtastzeilen) konvertiert. Verglichen mit der herkömmlichen Doppelabtasttechnologie läßt sich mit DRC ein viel realistischeres bewegtes Bild ohne Unschärfen erzeugen.

---

1) Zum Einspeisen von Signalen über die VIDEO-Anschlüsse ist die gesondert erhältliche Videoschnittstellenkarte IFB-G90E erforderlich.

# Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

## Vorderseite



### 1 Blau-Objektiv

### 2 Grün-Objektiv

### 3 Rot-Objektiv

### 4 Bedienfeld

Die Steuertasten befinden sich unter der Abdeckung. Lage und Funktion dieser Steuertasten entsprechen der Lage und Funktion der Tasten auf der Fernbedienung. Näheres dazu finden Sie unter "Fernbedienung/Bedienfeld" auf Seite 16 (DE).

### 5 Griffe

Dienen zum Tragen des Projektors. Es befindet sich je ein Griff vorne, hinten, links und rechts.

### 6 Fernbedienungsdetektor vorn

### 7 Einstellschrauben

Mit diesen Schrauben können Sie den Projektor waagrecht ausrichten, wenn er auf einer unebenen Oberfläche aufgestellt wird. Der Projektor verfügt über vier Einstellschrauben.

## So benutzen Sie die Einstellschrauben

Drehen Sie die Einstellschrauben mit dem mitgelieferten Werkzeugteil, und stellen Sie die Höhe so ein, daß der Projektor waagrecht steht.

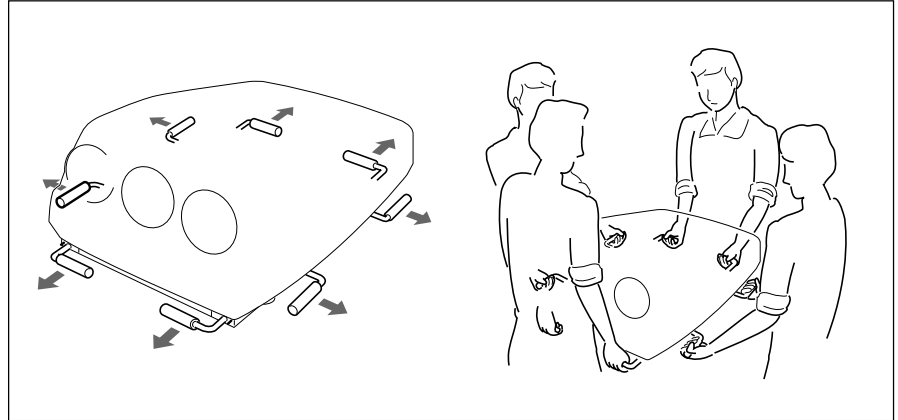


### Hinweise

- Mit dem mitgelieferten Werkzeugteil können Sie die Schraube immer nur in eine Richtung drehen. Wenn Sie die Schraube in die andere Richtung drehen wollen, müssen Sie das Werkzeugteil umdrehen.
- Drehen Sie das Werkzeugteil nicht mit Gewalt weiter, wenn die Schraube am Anschlag ist. Andernfalls könnte das Werkzeugteil herausrutschen und Verletzungen verursachen.

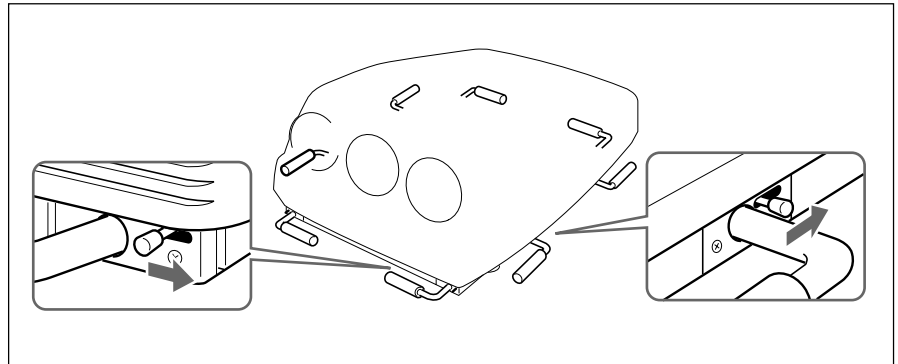
## Die Griffe

Sie können den Projektor **mit mindestens vier Personen** an den Griffen vorne, hinten und an den Seiten (links und rechts) tragen. Ziehen Sie die Griffe vorne und hinten oder an den Seiten heraus.

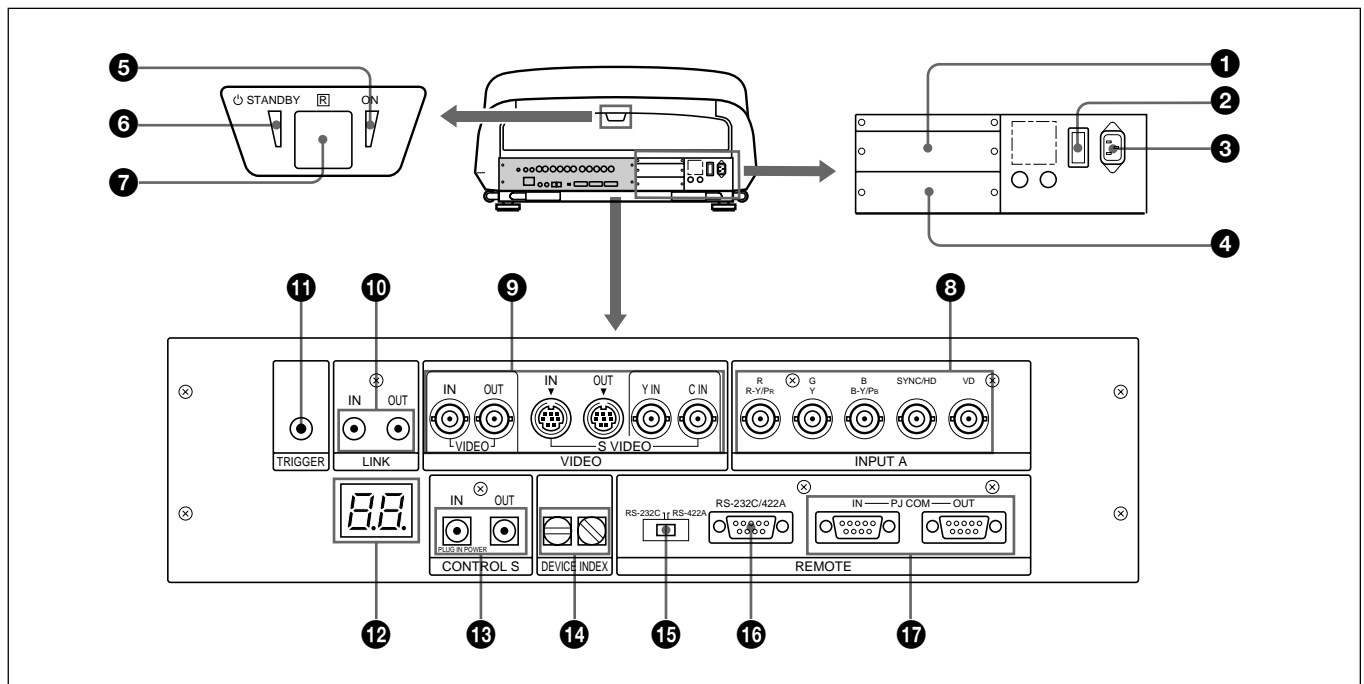


## Zurückschieben der Griffe

Drücken Sie auf den Lösehebel unter dem jeweiligen Griff. Der Griff wird automatisch wieder in seine Ausgangsposition gebracht.



## Rückseite



### 1 Anschlußbereich für Signalschnittstellenkarte (INPUT B)

Hier kann eine gesondert erhältliche Signalschnittstellenkarte, wie z. B. IFB-12/12A und IFB-40, installiert werden. Wenn die IFB-12/12A installiert ist, können die an den INPUT A-Anschlüssen eingespeisten Signale über die IFB-12/12A ausgegeben werden, indem Sie sie in den Ausgangsmodus setzen.

### 2 Hauptschalter MAIN POWER

### 3 Netzbuchse AC IN

Zum Anschluß des mitgelieferten Netzkabels.

### 4 Anschlußbereich für Signalschnittstellenkarte (INPUT C)

Hier kann eine gesondert erhältliche Signalschnittstellenkarte installiert werden.

#### Hinweise

- Die IFB-40 kann nicht an INPUT C installiert werden.
- Wenn die IFB-12/12A hier installiert ist, läßt sie sich nicht in den Ausgangsmodus setzen.

### 5 Anzeige ON

Wenn der Projektor eingeschaltet wird, leuchtet diese Anzeige grün.

### 6 Anzeige STANDBY

Wenn der Hauptschalter MAIN POWER am Projektor auf ON steht, leuchtet diese Anzeige orange und gibt damit an, daß der Projektor mit der Fernbedienung ein- bzw. ausgeschaltet werden kann.

### 7 Fernbedienungsdetektor hinten

### 8 INPUT A-Anschlüsse (BNC)

**Anschlüsse R/R-Y/Pr, G/Y, B/B-Y/Pb, SYNC/HD, VD:** Zum Anschließen an Ausgänge eines Computers oder einer Videokamera. Je nach angeschlossenem Gerät wird das RGB- (R, G, B), das Farbdifferenz- (R-Y, Y, B-Y) oder das HDTV-Signal (Pr, Y, Pb) ausgewählt.

### 9 VIDEO-Anschlüsse\*

**Anschluß VIDEO IN (BNC-Anschluß):** Zum Anschluß an den FBAS-Videoausgang eines Videogeräts.

**Anschluß VIDEO OUT (BNC-Anschluß):** Zum Anschluß an den FBAS-Videoeingang eines Farbmonitors.

**Anschlüsse S VIDEO IN/OUT (4polig, Mini-DIN):** Zum Anschluß an den S-Videoausgang oder -eingang eines Videogeräts.

**Anschlüsse Y IN, C IN (BNC-Anschlüsse):** Zum Anschluß an die Y- und C-Videoausgänge eines Videogeräts.

**Hinweis**

Der Anschluß S VIDEO IN wird deaktiviert, wenn Sie ein Kabel mit den Anschlüssen Y IN/C IN verbinden.

\* Zum Einspeisen von Signalen über die VIDEO-Anschlüsse ist die gesondert erhältliche Videoschnittstellenkarte IFB-G90E erforderlich.

**10 Buchsen LINK IN/OUT (Stereominibuchsen)**

Wenn Sie mehrere Projektoren anschließen, verbinden Sie die Buchse LINK OUT mit der Buchse LINK IN eines anderen Projektors. Dann können die Link-Funktionen (ABL-VERBINDUNG, PIC. ORBITING und ABTASTZEILENVERSCHIEBUNG) verwendet werden.

**11 Anschluß TRIGGER (Minibuchse)**

Wenn der Projektor eingeschaltet ist, werden 12 V ausgegeben, wenn er ausgeschaltet ist, 0 V. Sie können den Anschluß allerdings nicht als Stromquelle benutzen.

**12 LED-Display**

Selbstdiagnoseergebnisse und PJ COM-Kommunikationsbedingungen usw. werden mit einem zweistelligen Code, bestehend aus Ziffern und Buchstaben, angezeigt.

Selbstdiagnosecodes werden rot oder orange angezeigt, Warnhinweise und Kommunikationsbedingungen grün.

**13 CONTROL S-Buchsen****Buchse IN/PLUG IN POWER (Stereominibuchse):**

Zum Anschließen der Buchse CONTROL S OUT eines anderen Geräts von Sony. Hier können Sie über das mitgelieferte Fernbedienungskabel (stereo) auch die Buchse CONTROL S OUT der mitgelieferten Fernbedienung anschließen und die Fernbedienung als Kabelfernbedienung benutzen. In diesem Fall wird die Fernbedienung über diese Buchse mit Strom versorgt, um die Batterien zu schonen.

**Buchse OUT (Stereominibuchse):** Zum Anschließen der Buchse CONTROL S IN eines anderen Geräts von Sony.

**Hinweis**

Wenn Sie diese Buchse anschließen, funktioniert der Fernbedienungsdetektor am Projektor nicht.

**14 Schalter DEVICE INDEX**

Wenn mehrere Projektoren angeschlossen sind, stellen Sie die Geräteindexnummer der einzelnen Projektoren ein.

Wenn die Geräteindexnummer auf dem Projektionsschirm angezeigt werden soll, drücken Sie die Taste NORMAL und die Taste ENTER auf der Fernbedienung.

**Hinweis**

Setzen Sie die Geräteindexnummer nicht auf "00". Andernfalls reagiert der Projektor nicht auf die Fernbedienung. Sie können mit den Tasten am Bedienfeld des Projektors den Projektor selbst bedienen, nicht aber die angeschlossenen Geräte.

**15 Wählschalter RS-232C/RS-422A**

Legt die Funktion des Anschlusses RS-232C/RS-422A fest.

**16 REMOTE-Anschluß RS-232C/422A (D-Sub, 9polig)**

Zum Erweitern des Systems über die RS-232C/422A-Schnittstelle.

**17 Anschlüsse PJ COM (Projektorkommunikation) IN/OUT (D-Sub, 9polig)**

Diese Anschlüsse entsprechen den RS-485-Standards und dienen speziell zum Erweitern des Systems mit Sony-Projektoren.

Über diese Anschlüsse können Sie das PJ COM-System des Umschaltgeräts PC-3000 anschließen oder die Bildverschiebungsfunktion bei mehreren Projektoren aktivieren.

Wenn nur an den Anschluß IN ein Kabel angeschlossen ist, bringen Sie den mitgelieferten Abschlußwiderstand am Anschluß OUT an.

Zum Anschließen mehrerer Projektoren verbinden Sie den Anschluß IN kaskadierend mit dem Anschluß OUT eines anderen Projektors und bringen den mitgelieferten Abschlußwiderstand am Anschluß OUT des letzten Projektors an.

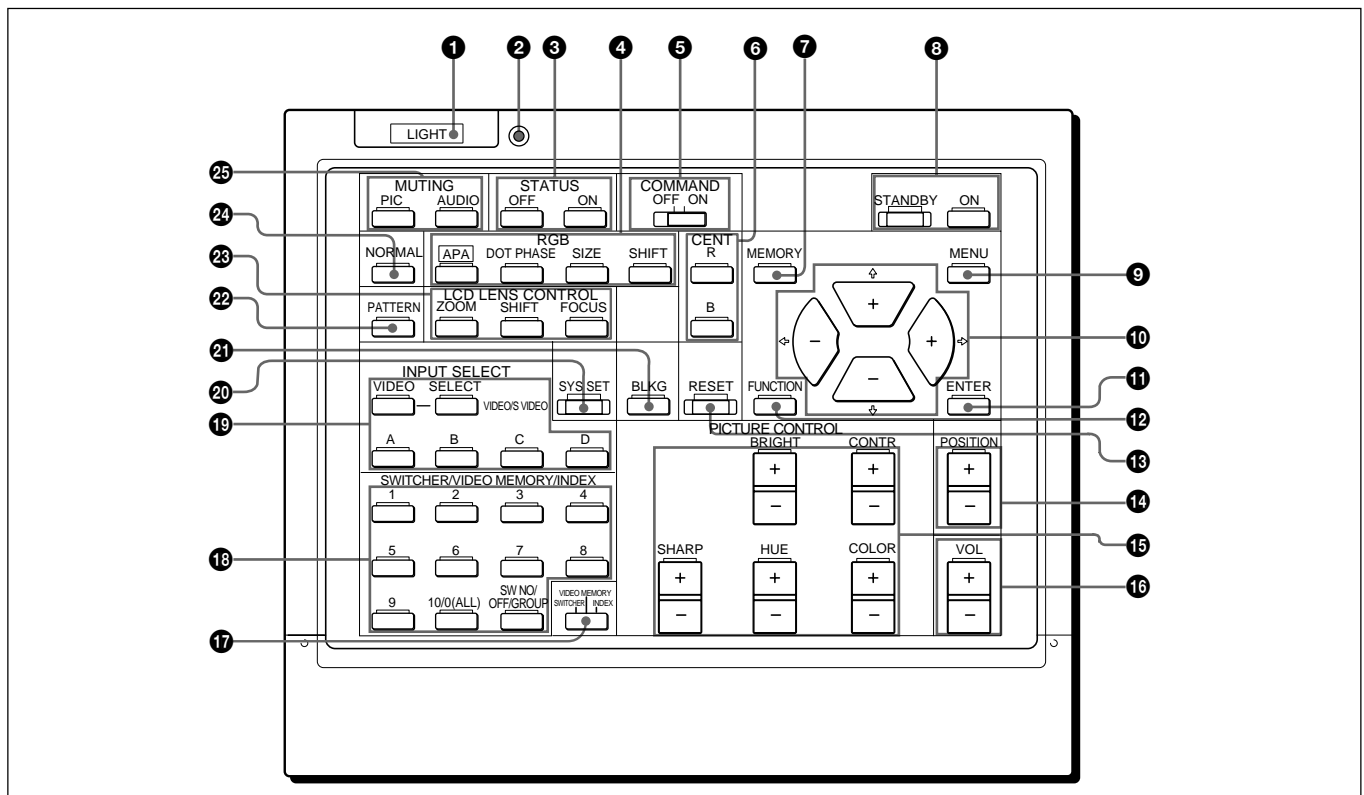
*Näheres zu den Spezifikationen des Anschlusses finden Sie im Protokollhandbuch von Sony.*

## Fernbedienung/Bedienfeld

Die Tasten auf der Fernbedienung befinden sich an der gleichen Stelle wie die Tasten am Bedienfeld des Projektors und haben die gleiche Funktion. Die Übertragungsanzeige und der Schalter COMMAND ON/OFF sind nur auf der Fernbedienung vorhanden. Die Fernbedienung kann als Kabelfernbedienung oder als schnurlose Fernbedienung verwendet werden.

### Hinweise

- Die Tasten RGB APA/DOT PHASE **4**, VOL +/- **16**, INPUT SELECT D **19**, LCD LENS CONTROL **23** und AUDIO MUTING **25** haben bei diesem Projektor keine Funktion.
- Die Tasten RGB SIZE/SHIFT **4**, CENT R/B **6** und BLKG **21** funktionieren nur im Profibenutzermodus.
- Die Tasten auf dem Bedienfeld steuern grundsätzlich nur diesen Projektor. Nur die Befehle der Taste SYS SET und die Umschaltgerätauswahlbefehle werden über den Anschluß PJ COM an das angeschlossene Gerät übertragen.



### 1 Taste LIGHT

Zum Beleuchten der Tastenanzeigen, wenn der Schalter COMMAND **5** auf ON steht. Steht der Schalter COMMAND auf OFF, ist nur er beleuchtet. Die Tastenbeleuchtung wird ausgeschaltet, wenn Sie die Taste LIGHT erneut drücken.

Wenn Sie länger als 30 Sekunden lang keine Taste betätigen, schaltet sich die Tastenbeleuchtung automatisch aus.

Wenn die Fernbedienung über das Fernbedienungskabel mit der Buchse CONTROL S IN/PLUG IN POWER des Projektors verbunden ist, wird die Fernbedienung vom Projektor mit Strom versorgt.

### 2 Übertragungsanzeige (nur auf der Fernbedienung)

Leuchtet bei jedem Tastendruck. Wenn die Anzeige nicht leuchtet, tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

### 3 Tasten STATUS ON/OFF

Drücken Sie die Taste OFF, wenn die Projektionsschirmanzeige ausgeblendet werden soll. Drücken Sie ON, wenn die Projektionsschirmanzeige wieder eingeblendet werden soll.

### Hinweis

Die Menü- und Warnanzeigen erscheinen, auch wenn die Taste OFF gedrückt wird.

**4 RGB-Tasten**

Zum Einstellen des Bildes.

**APA:** Diese Taste hat bei diesem Projektor keine Funktion.

**DOT PHASE:** Diese Taste hat bei diesem Projektor keine Funktion.

**SIZE:** Wechselt im Profibenutzermodus in den Größeneinstellmodus für das Eingangssignal. Dazu drücken Sie zunächst diese Taste und regulieren dann die Bildgröße mit den vier Pfeiltasten. Mit jedem Tastendruck auf diese Taste werden abwechselnd die Modi GROB und FEIN aktiviert.

←: Das Bild wird schmaler.

→: Das Bild wird breiter.

↑: Das Bild wird höher.

↓: Das Bild wird niedriger.

**SHIFT:** Wechselt in den Positionseinstellmodus für das Eingangssignal nur im Profibenutzermodus. Dazu drücken Sie zunächst diese Taste und regulieren dann die Position des Bildes mit den vier Pfeiltasten. Das Bild bewegt sich in Pfeilrichtung. Mit jedem Tastendruck auf diese Taste werden abwechselnd die Modi GROB und FEIN aktiviert.

**5 Schalter COMMAND ON/OFF (nur auf der Fernbedienung)**

Steht dieser Schalter auf OFF, funktioniert auf der Fernbedienung nur noch die Taste LIGHT 1. So lassen sich die Batterien schonen, wenn eine Taste versehentlich gedrückt wird.

**6 Tasten CENT R/B**

Zum Einstellen der Farbdeckung (rot und blau) im Profibenutzermodus.

**R:** Aktiviert den Einstellmodus für die Rotkomponente.

**B:** Aktiviert den Einstellmodus für die Blaukomponente. Führen Sie die Farbdeckungseinstellung mit den vier Pfeiltasten durch.

**7 Taste MEMORY**

Zum Speichern der verschiedenen eingestellten Werte.

**8 Tasten ON/STANDBY**

Zum Ein- und Ausschalten des Projektors, wenn der Hauptnetzscharter MAIN POWER des Projektors auf ON steht.

**9 Taste MENU**

Zum Aufrufen des Hauptmenüs. Drücken Sie die Taste nochmals, wenn Sie das Menü ausblenden wollen.

**10 Pfeiltasten**

Zum Einstellen eines Werts bzw. Auswählen einer Menüoption.

**11 Taste ENTER**

Zum Speichern der Einstellungen im Menü oder zum Auswählen und Anzeigen der Indexnummer.

**12 Taste FUNCTION**

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie die erweiterten Funktionen benutzen wollen.

**13 Taste RESET**

Zum Zurücksetzen der Einstellungen auf die werkseitig oder im Service-Modus eingestellten Werte.

**14 Tasten POSITION +/-**

Zum Auswählen der auf dem Projektionsschirm einzustellenden Position im Modus für Fokus-, Farbdeckungs- oder Austastungseinstellung. Außerdem können Sie mit diesen Tasten im Einstellmodus für die Bildposition des RGB- oder HDTV-Eingangssignals die Option V-LAGE auf BREIT oder SCHMAL einstellen.

**15 Tasten PICTURE CONTROL**

Zum Einstellen der Bildqualität: CONTR (Kontrast), BRIGHT (Helligkeit), COLOR (Farbe), HUE (Farbton) und SHARP (Bildschärfe).

**16 Tasten VOL (Lautstärke) +/-**

Diese Tasten haben bei diesem Projektor keine Funktion.

**17 Wählschalter SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX**

Zum Auswählen der Funktion der Tasten SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX.

**SWITCHER:** Zum Auswählen des Eingangs vom Umschaltgerät PC-3000 oder PC-1271M.

**VIDEO MEMORY:** Zum Auswählen der eingestellten Videospeicherdaten.

**INDEX:** Zum Auswählen eines Projektors anhand seiner Indexnummer, wenn mehrere Projektoren benutzt werden.

**18 Tasten SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX Wenn der Wählschalter SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX auf SWITCHER steht**

Wenn das Umschaltgerät PC-3000 oder PC-1271M an den Projektor angeschlossen ist, wählen Sie mit einer Zahlentaste (1 bis 8) das Eingangssignal vom Umschaltgerät aus. Die Zahlentaste 9 und die Taste 10/0 (ALL) funktionieren nicht.

Wenn mehrere Umschaltgeräte angeschlossen sind, stellen Sie zum Auswählen eines Eingangs den Wählschalter SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX auf SWITCHER und drücken die Taste SW NO/OFF/GROUP. Drücken Sie anschließend nacheinander die Nummer des Umschaltgeräts (1 bis 8) und die Eingangsnummer (1 bis 8). Achten Sie darauf, die Tasten innerhalb von 2 Sekunden nacheinander zu drücken.

Beispiel: Zum Auswählen von Eingang 4 am Umschaltgerät 2 drücken Sie folgende Tasten: SW NO → 2 → 4.

## Wenn der Wählschalter SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX auf VIDEO MEMORY steht

Wählen Sie die Nummer des VIDEOSPEICHERS. Zum Auswählen der in EINGANGSSPEICHER eingestellten Daten drücken Sie die Taste SW NO/OFF/GROUP, um VIDEO MEMORY auf OFF zu setzen.

### Hinweis

Die Taste 10/0 (ALL) kann nur als Taste "10" verwendet werden, wenn der Wählschalter auf VIDEO MEMORY steht.

## Wenn der Wählschalter SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX auf INDEX steht

Wenn mehrere Projektoren angeschlossen sind, wählen Sie die Geräteindexnummer des einzustellenden Projektors aus.

Geben Sie die Geräteindexnummer (1 bis 99) ein, und drücken Sie die Taste ENTER. Achten Sie darauf, die Tasten innerhalb von 2 Sekunden nacheinander zu drücken.

Beispiel: Zum Auswählen von 1 drücken Sie folgende Tasten:

0 → 1 → ENTER oder 1 → ENTER.

Zum Auswählen von 12 drücken Sie folgende Tasten:

1 → 2 → ENTER.

Wenn Sie alle Projektoren gleichzeitig einstellen möchten, drücken Sie die Taste 10/0 (ALL) und die Taste ENTER.

### Hinweis

Je nach Projektor zeigt das Drücken der Tasten "0", "0" und "ENTER" keine Wirkung.

## So wählen Sie den einzustellenden Projektor aus, wenn die Projektoren in mehrere Gruppen eingeteilt sind

Wählen Sie zunächst die Gruppenindexnummer und dann die Geräteindexnummer des Projektors aus.

Zum Auswählen einer Gruppe drücken Sie nacheinander die Taste SW NO/OFF/GROUP, die Tasten für die Gruppenindexnummer (1 bis 99) und die Taste ENTER. Wenn die Gruppenindexnummer zweistellig ist, müssen Sie die Taste SW NO/OFF/GROUP vor den einzelnen Zahlentasten drücken.

Drücken Sie dann die Tasten für die Geräteindexnummer des Projektors (1 bis 99), und drücken Sie zuletzt die Taste ENTER.

Beispiel: Zum Auswählen des Projektors mit der Indexnummer 52 in Gruppe 91 drücken Sie folgende Tasten:  
GROUP → 9 → GROUP → 1 → ENTER → 5 → 2 → ENTER.

### 19 INPUT SELECT-Tasten

Zum Auswählen des Eingangssignals.

**VIDEO:** Zum Auswählen des Video- oder S-Videosignals, das an den VIDEO-Anschlüssen der gesondert erhältlichen Videoschnittstellenkarte IFB-G90E eingespeist wird.

**SELECT VIDEO/S VIDEO:** Zum Auswählen des Video- oder S-Videosignals, das nach dem Drücken der Taste VIDEO an den VIDEO-Anschlüssen eingespeist wird.

**A:** Das RGB-, Farbdifferenz- oder HDTV-Signal von den INPUT A-Anschlüssen am Projektor wird eingespeist.

**B:** Das Signal vom Anschlußbereich INPUT B wird eingespeist, wenn eine andere gesondert erhältliche Schnittstellenkarte als die IFB-40 installiert ist.

**C:** Das Signal vom Anschlußbereich INPUT C wird eingespeist, wenn eine gesondert erhältliche Schnittstellenkarte installiert ist.

**D:** Diese Taste hat bei diesem Projektor keine Funktion.

### Hinweis

Zum Umschalten des Eingangssignals vom Anschlußbereich INPUT A, INPUT B oder INPUT C zu den Anschlüssen S VIDEO IN (oder Y IN/C IN) drücken Sie zunächst die Taste VIDEO und dann die Taste SELECT VIDEO/S VIDEO.

### 20 Taste SYS SET (Systemeinstellung)

Wenn das Umschaltgerät PC-3000 im System benutzt wird, können Sie mit dieser Taste den Status des Systems, die Einstellungen der Schnittstellenkarte usw. überprüfen.

### 21 Taste BLKG (Austastung)

Zum Wechseln in den Austasteinstellmodus im Profibenutzermodus.

Sie können die Austastung mit den vier Pfeiltasten einstellen.

*Einzelheiten dazu finden Sie unter "Austasteinstellung" auf Seite 27 (DE).*

### 22 Taste PATTERN

Zum Aufrufen der internen Testmuster des Projektors. Mit jedem Tastendruck werden die Testmuster weitergeschaltet.

### 23 Tasten LCD LENS CONTROL

Diese Tasten haben bei diesem Projektor keine Funktion.

### 24 Taste NORMAL

Zum Ausblenden des Testmusters bzw. Aufheben verschiedener Einstellmodi.

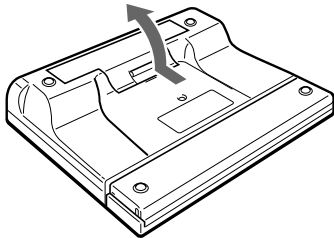
### 25 MUTING-Tasten

**PIC (Bild):** Zum Ausblenden des Bildes. Wenn Sie das Bild wieder anzeigen wollen, drücken Sie erneut diese Taste.

**AUDIO:** Diese Taste hat bei diesem Projektor keine Funktion.

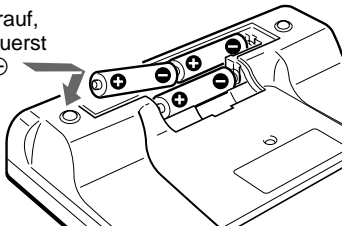
## Einlegen der Batterien

- 1** Drücken Sie den Deckel des Batteriefachs auf.

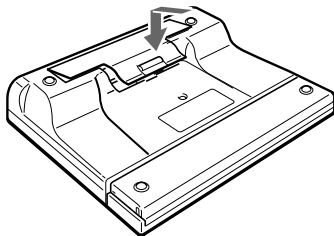


- 2** Legen Sie drei R6-Batterien (Größe AA) polaritätsrichtig ein.

Achten Sie darauf, die Batterien zuerst mit der Seite  $\ominus$  einzulegen.



- 3** Schließen Sie den Deckel wieder.



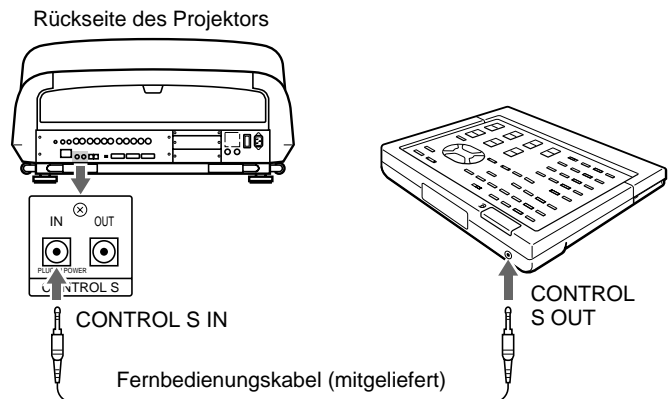
## Hinweise zu den Batterien

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, daß Sie sie polaritätsrichtig einlegen.
- Verwenden Sie alte Batterien nicht zusammen mit neuen, und verwenden Sie auch keine unterschiedlichen Batterietypen zusammen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden. Ist eine Batterie ausgelaufen, nehmen Sie die Batterien heraus, wischen Sie das Batteriefach trocken, und tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

## Hinweise zur schnurlosen Fernbedienung

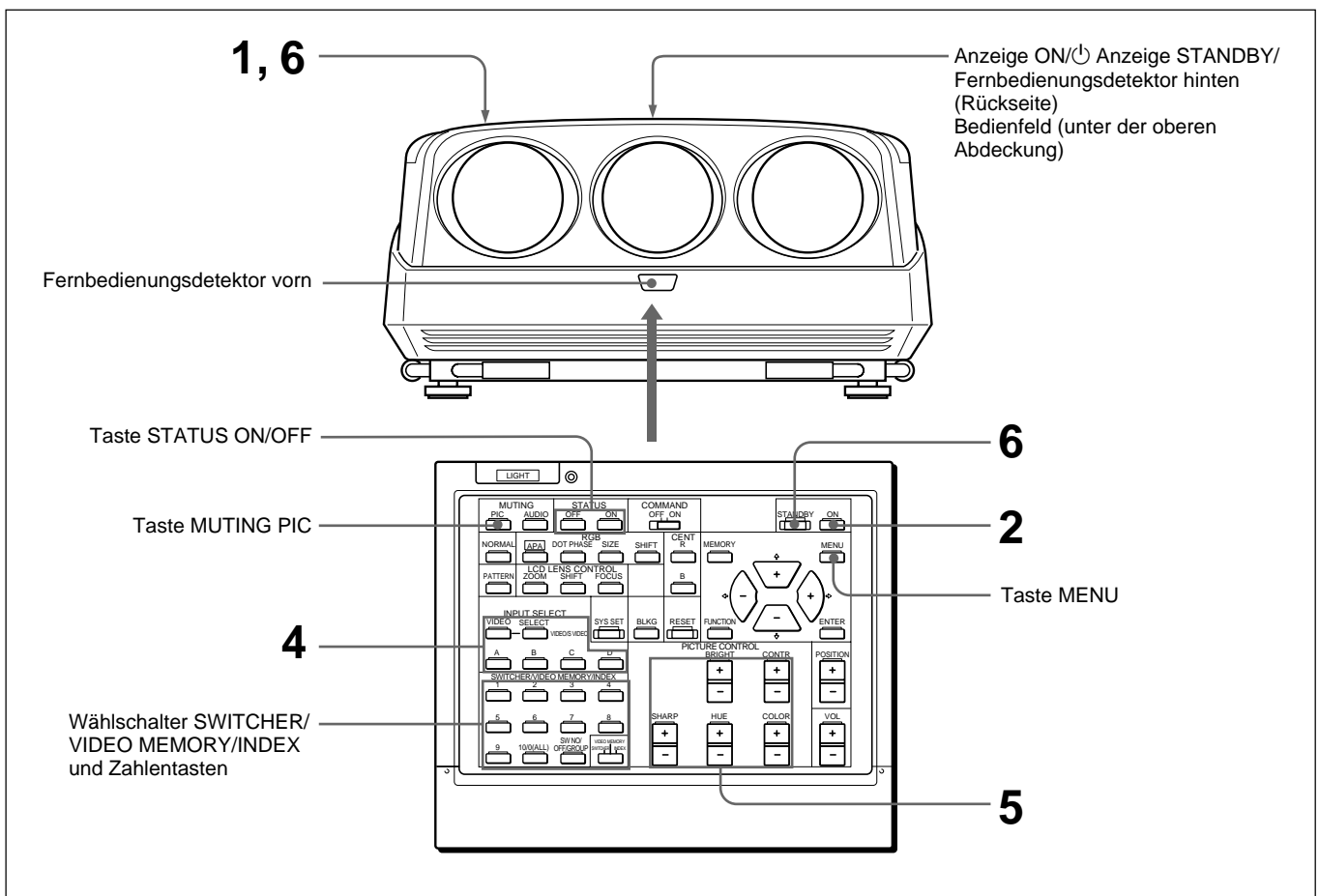
- Achten Sie darauf, daß sich kein Hindernis zwischen dem Infrarotsignal der Fernbedienung und dem Projektor befindet.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kürzer der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Projektor, desto breiter der Winkel, in dem Sie den Projektor über die Fernbedienung steuern können.
- Die Fernbedienungsdetektoren am Projektor arbeiten nicht, wenn die Fernbedienung über Kabel angeschlossen ist. Wenn Sie die Fernbedienung als drahtlose Fernbedienung verwenden wollen, müssen Sie das Verbindungskabel an der Fernbedienung und am Projektor lösen.

## Anschließen der Fernbedienung an den Projektor



# Betrieb des Projektors

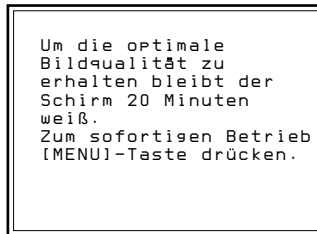
## Betrieb des Projektors



- 1 Drücken Sie den Schalter MAIN POWER an der Rückseite des Projektors.  
Die Anzeige ⏻ STANDBY leuchtet orange, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

- 2** Drücken Sie die Taste ON auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienfeld.  
Die Anzeige ON an der Rückseite des Projektors leuchtet grün.

Auf dem Projektionsschirm erscheint eine weiße Anzeige (Aufwärm bildschirm) mit der unten angegebenen Meldung. Warten Sie nach dem Einschalten des Projektors mindestens 20 Minuten lang ab, bis seine Aufwärmzeit beendet ist.  
35 Sekunden nach Beginn der Aufwärmzeit wird die Meldung vorübergehend ausgeblendet und erscheint danach alle 30 Sekunden lang immer wieder für jeweils 5 Sekunden.



Sie können mit der Taste MENU die Aufwärmzeit abbrechen, wenn das Bild sofort angezeigt werden soll, weil z. B. die Einstellung bereits abgeschlossen und die Aufwärmzeit nicht erforderlich ist.

- 3** Schalten Sie die angeschlossenen Geräte ein.
- 4** Wählen Sie das zu projizierende Eingangssignal mit den INPUT SELECT-Tasten aus.
- VIDEO und SELECT:** Das Eingangssignal von den mit den Anschlüssen VIDEO IN oder S VIDEO IN (oder Y IN/C IN) verbundenen Geräten wird projiziert.<sup>1)</sup> Drücken Sie die Taste VIDEO, und wählen Sie anschließend mit der Taste SELECT die Option VIDEO oder S VIDEO.
- A:** Das RGB-, Farbdifferenz- oder HDTV-Eingangssignal von den Geräten, die mit den Anschlüssen INPUT A verbunden sind, wird projiziert.
- B:** Das Eingangssignal von den Geräten, die mit der am Anschlußbereich INPUT B installierten, gesondert erhältlichen Schnittstellenkarte verbunden sind, wird projiziert, wenn eine andere Karte als die IFB-40 installiert ist.
- C:** Das Eingangssignal von den Geräten, die mit der am Anschlußbereich INPUT C installierten, gesondert erhältlichen Schnittstellenkarte verbunden sind, wird projiziert.
- Wenn das Umschaltgerät (Signal Interface Switcher) PC-3000 oder PC-1271M angeschlossen ist:** Stellen Sie den Wählschalter SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX auf SWITCHER, und wählen Sie das Eingangssignal mit den Zahlentasten 1 bis 8.

#### **Hinweis**

Wenn Sie das Eingangssignal von den Geräten wählen, die am Bereich INPUT A, INPUT B oder INPUT C angeschlossen sind, müssen Sie im Menü EINSTELLUNG1 das richtige Signal auswählen. Wird nicht das richtige Signal ausgewählt, ist das Bild möglicherweise verzerrt.  
*Näheres dazu finden Sie unter "Das Menü EINSTELLUNG1" auf Seite 37 (DE).*

(Fortsetzung)

1) Zum Einspeisen von Signalen über die VIDEO-Anschlüsse ist die gesondert erhältliche Videoschnittstellenkarte IFB-G90E erforderlich.

- 5** Stellen Sie die Bildqualität ein.  
*Näheres dazu finden Sie unter "Einstellen der Bildqualität" auf Seite 23 (DE).*
- 6** Zum Ausschalten des Projektors drücken Sie die Taste STANDBY auf der Fernbedienung oder am Bedienfeld des Projektors und stellen dann den Schalter MAIN POWER am Projektor auf OFF.

Zum	Drücken Sie
<b>Ausblenden der Anzeige auf dem Projektionsschirm</b>	die Taste STATUS OFF. Die Menüs und Warnhinweise erscheinen auch, wenn Sie die Taste STANDBY gedrückt haben. Drücken Sie die Taste STATUS ON, wenn die Projektionsschirmanzeige wieder eingeblendet werden soll.
<b>Ausblenden des Bildes</b>	die Taste MUTING PIC. Wenn Sie das Bild wieder einblenden wollen, drücken Sie erneut die Taste MUTING PIC.

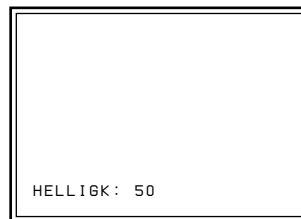
# Einstellen der Bildqualität

Stellen Sie das Bild für Ihre Zwecke ein. Die Einstelldaten können im Speicher des Projektors gespeichert werden.

- 1 Nehmen Sie die Einstellung mit den Tasten PICTURE CONTROL +/- vor.

BRIGHT	Helligkeit
CONTR	Bildkontrast
COLOR	Farbintensität
HUE	Farbton
SHARP	Schärfe

Die Einstellwerte werden digital in einem Bereich von MIN, 1, 2, ... 99 bis MAX angezeigt.



- 2 Speichern Sie die Daten mit der Taste MEMORY.

## Einstellen der Bildqualität über das Menü

Stellen Sie KONTRAST, HELBIGK, FARBE, FARBTON und SCHÄRFE im Menü EINST. BILD ein.

*Einzelheiten dazu finden Sie unter "Das Menü EINST. BILD" auf Seite 31 (DE).*

## Wiederherstellen der ursprünglichen Werte

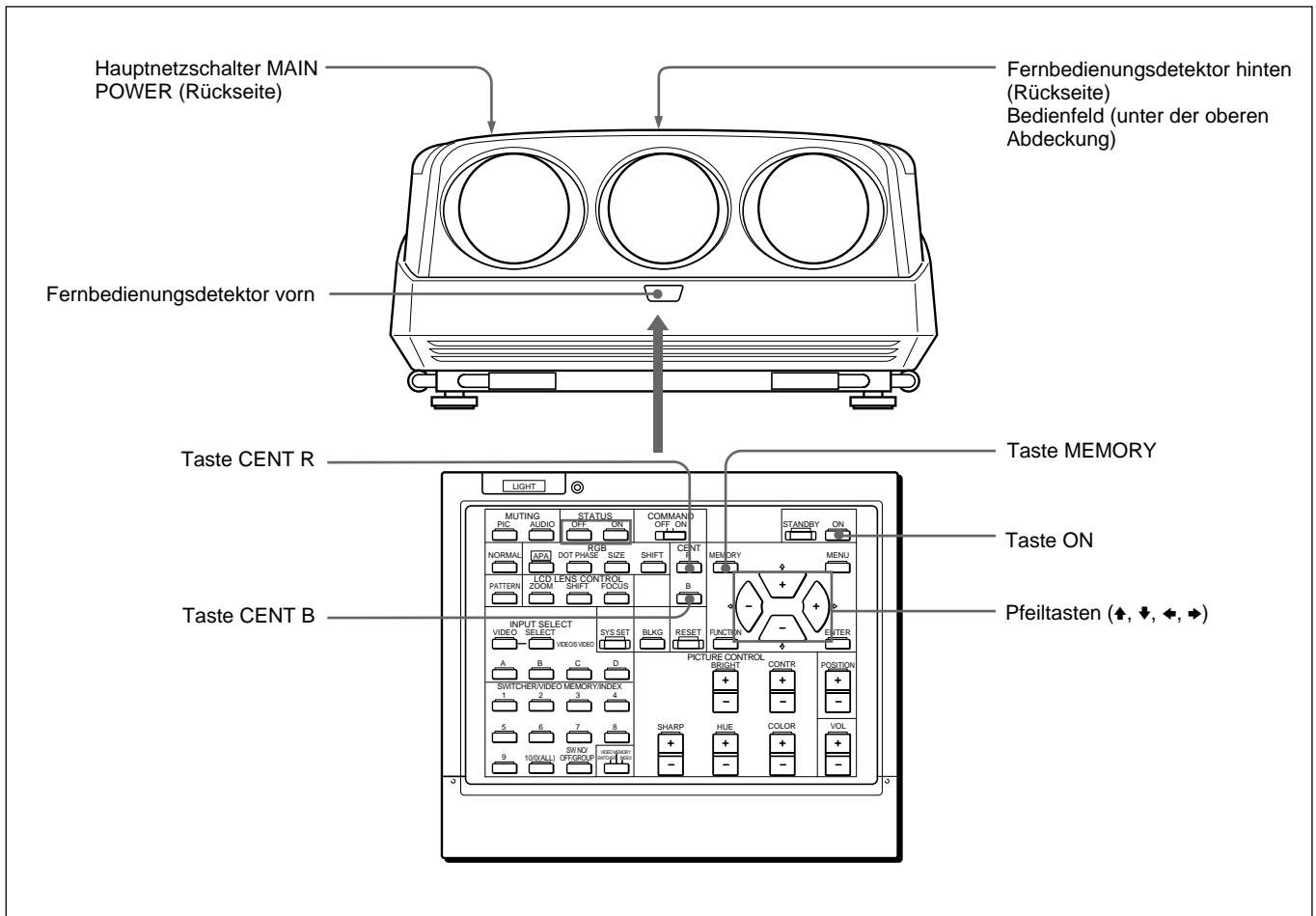
- 1 Drücken Sie die PICTURE CONTROL-Taste für die Option, die Sie auf die ursprünglichen Werte zurücksetzen wollen.
- 2 Drücken Sie die Taste RESET.  
Die ausgewählte Option wird auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.

### Hinweise

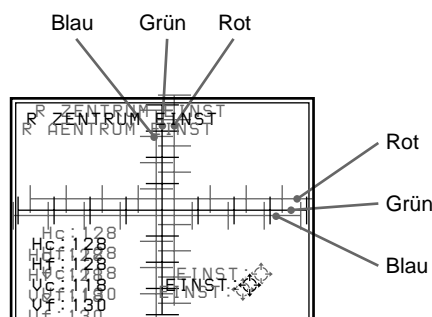
- Die Tasten COLOR, SHARP und HUE funktionieren nicht bei den RGB-Eingangssignalen.
- Die Tasten HUE und COLOR funktionieren nicht bei einem Schwarzweißbild.
- Die Taste HUE funktioniert nicht bei einer Eingangsquelle im PAL- oder SECAM-Farbsystem.

# Korrigieren der Zentrierung

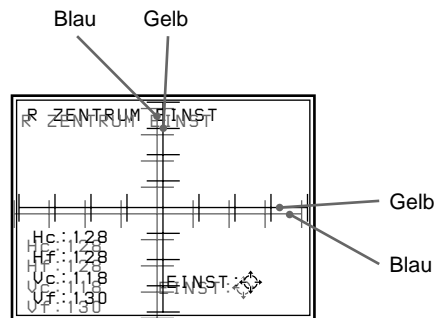
Die drei Farbkomponenten Rot, Grün und Blau müssen konvergieren, damit das Bild korrekt projiziert werden kann. Konvergieren die Farben nicht, müssen Sie die Zentrierung korrigieren.



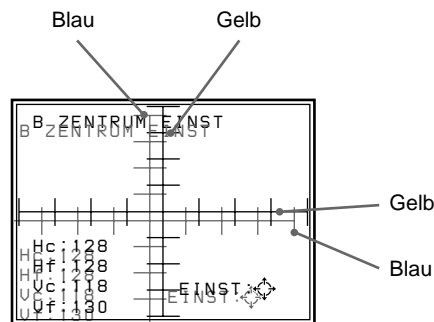
- 1** Stellen Sie den Schalter MAIN POWER am Projektor auf ON, und drücken Sie die Taste ON auf der Fernbedienung, um das Gerät einzuschalten.
- 2** Stellen Sie für den Projektor den Profibenutzermodus ein.  
*Einzelheiten dazu finden Sie unter "Profibenutzermodus (P)" auf Seite 30 (DE).*
- 3** Drücken Sie die Taste CENT R.  
Das integrierte FADENKREUZ-Muster wird angezeigt, und Sie können die rote Linie einstellen.



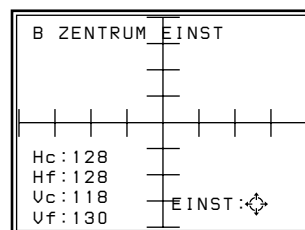
- 4** Verschieben Sie die rote Linie mit den Pfeiltasten, bis die rote und die grüne Linie konvergieren und gelb angezeigt werden.  
Die rote Linie wird in Richtung der jeweiligen Pfeiltaste verschoben.



- 5** Drücken Sie die Taste CENT B.  
Die blaue Linie kann eingestellt werden.



- 6** Verschieben Sie die blaue Linie mit den Pfeiltasten, bis die blaue und die gelbe Linie konvergieren.  
Die blaue Linie wird in Richtung der jeweiligen Pfeiltaste verschoben.  
Wenn alle drei Farblinien konvergieren, wird das Testmuster weiß angezeigt.



- 7** Drücken Sie die Taste MEMORY.  
Die normale Anzeige erscheint wieder.

# Einstellen der Größe und Position des Bildes

Die Größe und die Position des eingespeisten Bildes lassen sich nur im Profibenutzermodus so einstellen, daß das Bild auf den Projektionsschirm paßt.

## Hinweis

Wenn Sie mehrere Eingangsquellen an den Projektor anschließen, z. B. bei einem Umschaltgerät, stellen Sie Bildgröße, Bildposition und Austastung für jedes Eingangssignal ein. Die Informationen zum Eingangssignal werden im Menü EING.-INFO angezeigt.

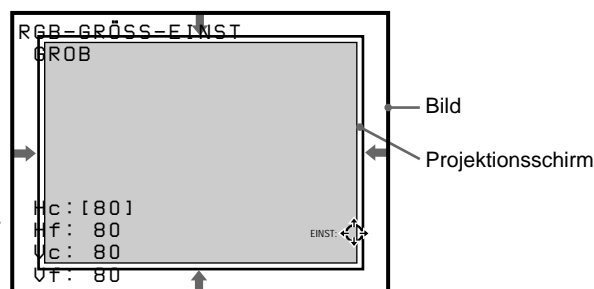
## Einstellen der GRÖSSE

Wenn das Bild nicht auf den Projektionsschirm paßt, stellen Sie die Bildgröße ein.

- 1 Drücken Sie die Taste RGB SIZE.  
Verwenden Sie die Taste RGB SIZE auch bei anderen Signalen als dem RGB-Signal.

- 2 Stellen Sie mit den Pfeiltasten die Bildgröße ein.

- ↑ : Das Bild wird höher.
- ↓ : Das Bild wird niedriger.
- : Das Bild wird breiter.
- ← : Das Bild wird schmaler.



Zum präziseren Einstellen drücken Sie die Taste RGB SIZE erneut. Der Projektor wechselt in den Feineinstellmodus (FEIN), und Sie können eine Feineinstellung der Größe vornehmen.

Wenn Sie die Taste RGB SIZE erneut drücken, wechselt das Gerät wieder in den Grobeinstellmodus (GROB).

- 3 Speichern Sie die Einstelldaten mit der Taste MEMORY.

### Zurücksetzen auf die ursprünglich eingestellte Größe

Sie können die Bildgröße des Videosignals auf die ursprünglich eingestellte Größe zurücksetzen, indem Sie im Einstellmodus RGB-GRÖSSE die Taste RESET drücken. Die Bildgröße anderer Signale als des Videosignals kann dagegen nicht zurückgesetzt werden.

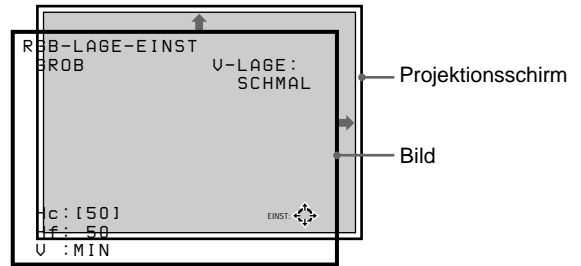
## Einstellen der LAGE

Wenn das Bild verschoben werden muß, um auf den Projektionsschirm zu passen, stellen Sie die Bildposition ein.

- 1 Drücken Sie die Taste RGB SHIFT.  
Verwenden Sie die Taste RGB SHIFT auch bei anderen Signalen als dem RGB-Signal.

## 2 Stellen Sie mit den Pfeiltasten die Bildposition ein.

- ▲ : Das Bild wird nach oben verschoben.
- ▼ : Das Bild wird nach unten verschoben.
- ▶ : Das Bild wird nach rechts verschoben.
- ◀ : Das Bild wird nach links verschoben.



Zum präziseren Einstellen drücken Sie die Taste RGB SHIFT erneut. Der Projektor wechselt in den Feineinstellmodus (FEIN), in dem Sie nur eine Feineinstellung der horizontalen Verschiebung vornehmen können. Wenn Sie die Taste RGB SHIFT erneut drücken, wechselt das Gerät wieder in den Grobeinstellmodus (GROB).

### Hinweis

Wenn ein RGB- oder HDTV-Signal eingespeist wird, kann der Einstellbereich für die vertikale Verschiebung (V-LAGE) mit den Tasten POSITION +/- auf BREIT oder SCHMAL eingestellt werden. Wenn ein Video-, S-Video-, Farbdifferenz- oder SDI 4 : 2 : 2-Signal eingeht, wird V-LAGE automatisch auf SCHMAL eingestellt, und der Einstellbereich für die vertikale Verschiebung wird schmaler als beim RGB- oder HDTV-Signal.

## 3 Speichern Sie die Einstelldaten mit der Taste MEMORY.

### Zurücksetzen auf die ursprünglich eingestellte Position

Sie können die Bildposition des Videosignals auf die ursprünglich eingestellte Position zurücksetzen, indem Sie im Einstellmodus RGB-LAGE die Taste RESET drücken. Die Bildposition anderer Signale als des Videosignals kann dagegen nicht zurückgesetzt werden.

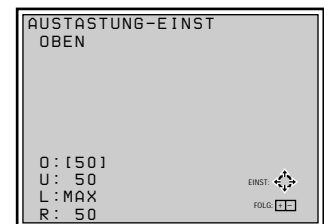
## Austasteinstellung

Ist das projizierte Bild größer als der Projektionsschirm, schneiden Sie die überstehenden Teile ab.

### 1 Drücken Sie die Taste BLKG.

### 2 Wählen Sie mit den Tasten POSITION +/- oder der Taste BLKG den Einstellbereich aus.

- Mit der Taste + oder der Taste BLKG wechselt die Position zyklisch in folgender Reihenfolge:  
OBEN → UNTEN → LINKS → RECHTS → OBEN...
- Mit der Taste - wechselt die Position zyklisch in umgekehrter Reihenfolge.



### 3 Nehmen Sie die Einstellung mit den Pfeiltasten vor.

- Stellen Sie mit den Tasten ▼ und ▲ die Positionen OBEN und UNTEN ein.
- Stellen Sie mit den Tasten ◀ und ▶ die Positionen LINKS und RECHTS ein.

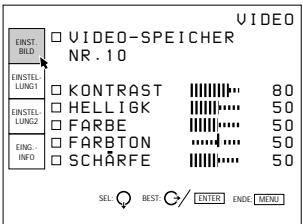
### 4 Speichern Sie die Einstelldaten mit der Taste MEMORY.

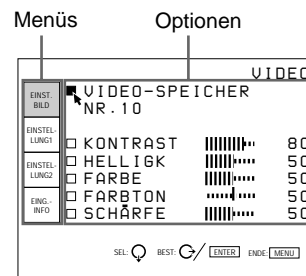
# Einstellen und Anpassen des Geräts mit dem Menü

## Arbeiten mit dem Menü

Der Projektor verfügt über ein Menü für verschiedene Einstellungs- und Anpassungsoptionen. Zwei Menümodi stehen zur Verfügung: Benutzermodus und Profibenutzermodus. Mit diesen Modi werden die in den Menüs angebotenen Optionen gemäß den Kenntnissen des Projektorbenutzers begrenzt.

### Grundlegende Menüfunktionen

- 1 Drücken Sie die Taste MENU.  
Die Menüanzeige erscheint.  
Das momentan ausgewählte Menü wird blau hervorgehoben.
- 
- The screenshot shows a menu titled 'VIDEO' with a sub-menu 'VIDEO-SPEICHER NR. 10' highlighted in blue. Below it are five options: KONTRAST (80), HELBIG (50), FARBE (50), FARBTON (50), and SCHÄRFE (50). Each option has a bar graph indicator. At the bottom, there are control buttons: SEL (with a circle icon), BEST (with a circle icon), ENTER, and ENDE (with a square icon).
- 2 Wählen Sie mit der Taste  $\downarrow$  oder  $\uparrow$  das Menü aus, und drücken Sie dann die Taste  $\rightarrow$  oder die Taste ENTER.  
Das ausgewählte Menü erscheint.  
Die weiß angezeigten Optionen können nicht ausgewählt werden.



- 3 Wählen Sie mit der Taste  $\downarrow$  oder  $\uparrow$  eine Einstelloption aus, und drücken Sie dann die Taste  $\rightarrow$  oder die Taste ENTER.  
Das dazugehörige Einstellmenü (Popup-Menü) erscheint.

#### So wechseln Sie zur nächsten Seite

Wenn ein Menü aus zwei oder mehr Seiten besteht, erscheint die Anzeige  $\blacktriangledown$  unter der letzten Option. Stellen Sie den Cursor mit der Taste  $\downarrow$  auf die letzte Option, und drücken Sie dann die Taste  $\downarrow$ .

#### So wechseln Sie zurück zur vorherigen Seite

Stellen Sie den Cursor mit der Taste  $\uparrow$  auf die erste Option, und drücken Sie dann die Taste  $\uparrow$ .

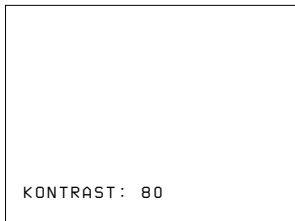
## 4 Stellen Sie die ausgewählte Menüoption ein.

### So ändern Sie den eingestellten Wert:

Zum Erhöhen des Werts drücken Sie die Taste **↑** oder **➔**.

Zum Verringern des Werts drücken Sie die Taste **↓** oder **➜**.

Speichern Sie den Wert anschließend mit der Taste **ENTER**. Nun erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

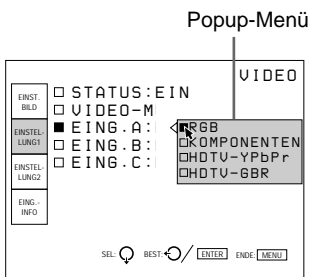


### So wählen Sie eine Option aus

Wählen Sie mit der Taste **↓** oder **↑** eine Option in einem Popup-Menü aus.

Bei einigen Optionen zeigt sich das Ergebnis oder der Effekt der Auswahl gleich auf dem Projektionsschirm.

Bei anderen Optionen müssen Sie die Auswahl mit der Taste **➜** oder der Taste **ENTER** bestätigen. Die ausgewählte Einstellung wird gespeichert, und das Popup-Menü wird ausgeblendet.



Einzelheiten zum Einstellen der einzelnen Menüoptionen finden Sie auf den Seiten zu dem entsprechenden Menü.

## So blenden Sie die Menüanzeige aus

Drücken Sie die Taste **MENU** oder die Taste **NORMAL**.

Die Menüanzeige wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn etwa eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

## Hinweis zum Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen in den Menüs werden automatisch im Projektor gespeichert. Sie können die Einstellungen auch mit der Taste **MEMORY** speichern.

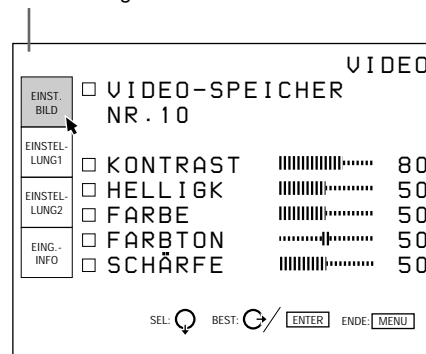
## Die Menümodi

Für diesen Projektor stehen zwei Menümodi zur Verfügung.

### Benutzermodus

Dies ist der Menümodus für Endbenutzer. In diesem Modus werden nur die für alltägliche Einstellungen erforderlichen Menüoptionen angezeigt.

Keine Anzeige beim normalen Benutzermodus



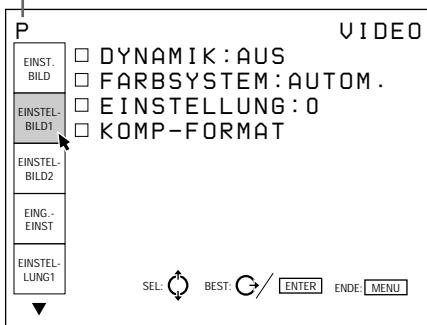
Werkseitig ist der Benutzermodus eingestellt. Wenn Sie zum ersten Mal die Taste **MENU** drücken, erscheinen die Menüs im Benutzermodus.

# Arbeiten mit dem Menü

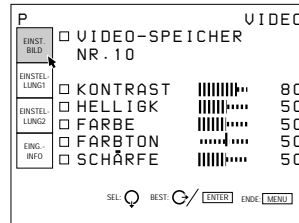
## Profibenutzermodus (P)

Dieser Menümodus ist für erfahrene Endbenutzer konzipiert, die mit der Bedienung und den Funktionen des Projektors gut vertraut sind. Die Menüoptionen für genauere Einstellungen stehen zur Verfügung, so daß die Benutzer die Projektorfunktionen optimal nutzen können.

Anzeige für Profibenutzermodus



- Drücken Sie die Taste MENU.  
Das Menü im Profibenutzermodus enthält den Buchstaben "P" links oben auf dem Projektionsschirm.



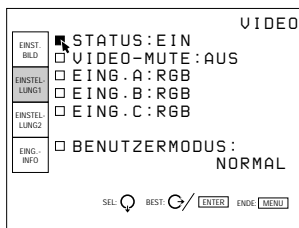
## So wechseln Sie zurück in den Benutzermodus

Gehen Sie wie zum Einstellen des Profibenutzermodus vor, und setzen Sie BENUTZERMODUS im Menü EINSTELLUNG1 auf NORMAL.

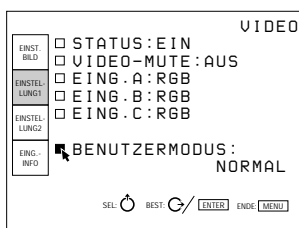
Mit der Taste ENTER oder ◀ blenden Sie das Menü aus. Wenn Sie die Taste MENU erneut drücken, erscheint das Menü im Benutzermodus.

## So wechseln Sie in den Profibenutzermodus

- Drücken Sie die Taste MENU.  
Das Menü im Benutzermodus erscheint.
- Wählen Sie mit der Taste ↓ oder ↑ EINSTELLUNG1 aus, und drücken Sie dann die Taste ENTER oder die Taste ➡.

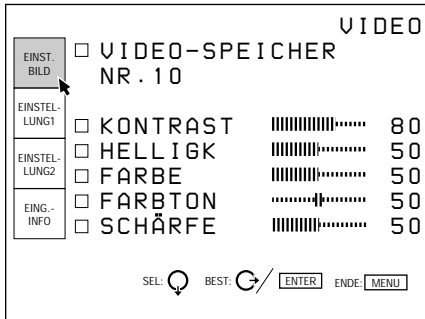


- Wählen Sie mit der Taste ↓ oder ↑ BENUTZERMODUS aus, und drücken Sie dann die Taste ENTER oder die Taste ➡.



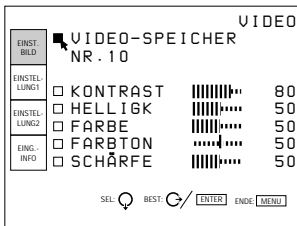
- Wählen Sie mit der Taste ↓ oder ↑ die Option PROFIMODUS im Pop-up-Menü aus, und drücken Sie dann die Taste ENTER oder die Taste ◀.  
Das Menü wird ausgeblendet.

Auf dem Menü EINST. BILD können Sie die Bildqualität einstellen. Optionen, die eingestellt werden können, werden grün hervorgehoben. Weiß angezeigte Optionen können nicht ausgewählt werden.



## VIDEO-SPEICHER

Mit dieser Option wird die Nummer des Videospeichers (1 bis 10) ausgewählt.



Der Videospeicher ist ein Teil des Einstellspeichers, in dem Sie 10 Datensätze mit Daten zu Bildseitenverhältnis, Bildqualität usw. speichern können.

Wenn Sie eine Videospeichernummer zwischen 1 und 10 auswählen, werden das Bildseitenverhältnis und die Bildqualität, die Sie einstellen, anschließend im ausgewählten Videospeicher gespeichert.

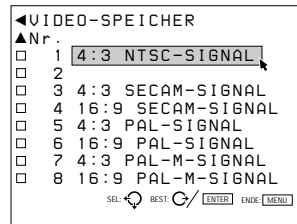
Wenn Sie die Daten für Bildseitenverhältnis und Bildqualität verwenden wollen, die im Eingangsspeicher gespeichert sind, wählen Sie AUS.

### Daten im Videospeicher

FARBTEMP, DYNAMIK, V-LAGE, BREIT/SCHMAL, KOMP-FORMAT, KAMMFILTER, DRC-PEGEL, KONTRAST, HELLIGK, FARBE, FARBTON, SCHÄRFE, RGB-GRÖSSE, RGB-LAGE, AUSTASTUNG

## So wählen Sie die Nummer des Videospeichers aus

Wählen Sie zunächst VIDEO-SPEICHER aus, und drücken Sie anschließend die Taste  $\blacktriangleright$  oder ENTER. Das folgende Auswahlmenü VIDEO-SPEICHER erscheint. Wählen Sie mit den Tasten  $\blacktriangledown$  oder  $\blacktriangle$  die gewünschte Nummer aus, und drücken Sie anschließend die Taste  $\blacktriangleleft$  oder ENTER.



## Werkseitig eingestellte Werte für das Bildseitenverhältnis

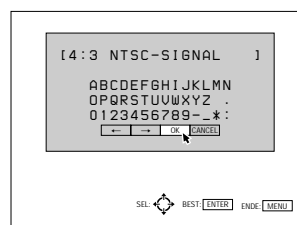
Die Daten für folgende Bildseitenverhältnisse wurden werkseitig unter den einzelnen Videospeichernummern gespeichert.

Nr.	Bildseitenverhältnis
1	4 : 3
2	4 : 3
3	4 : 3
4	4 : 3
5	4 : 3
6	16 : 9
7	16 : 9
8	16 : 9
9	16 : 9
10	16 : 9

## Sie können den Namen des Videospeichers ändern (nur im Profibenutzermodus)

Sie können den Namen des Videospeichers ändern, so daß Sie am Namen den gespeicherten Inhalt erkennen können.

Wenn das Auswahlmenü VIDEO-SPEICHER angezeigt wird, wählen Sie die Nummer des Speichers, dessen Namen Sie ändern wollen, und drücken die Taste  $\blacktriangleright$ . Die folgende Anzeige erscheint.

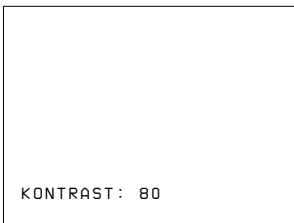


# Das Menü EINST. BILD

Stellen Sie den Cursor mit den Tasten  $\downarrow/\uparrow/\leftarrow/\rightarrow$  auf den gewünschten Buchstaben, und drücken Sie die Taste ENTER. Der ausgewählte Buchstabe erscheint oben am Projektionsschirm zwischen [ ]. Auf diese Weise können Sie bis zu 18 Buchstaben auswählen. Stellen Sie den Cursor anschließend auf OK, und drücken Sie die Taste ENTER. Nun erscheint wieder das Auswahlmenü VIDEO-SPEICHER.

## KONTRAST

Dient zum Einstellen des Bildkontrasts.



Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast.  
Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

## HELLIGK (Helligkeit)

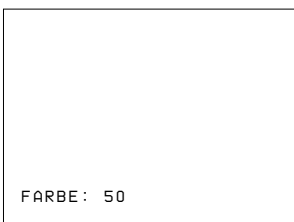
Dient zum Einstellen der Bildhelligkeit.



Je höher der Wert, desto heller das Bild.  
Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

## FARBE

Zum Einstellen der Farbintensität.



Je höher der Wert, desto stärker die Intensität.  
Je niedriger der Wert, desto schwächer die Intensität.

## FARBTON

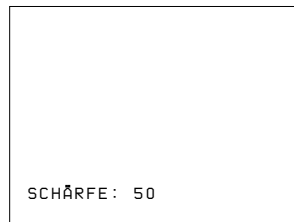
Zum Einstellen der Farbtöne.



Bei einem hohen Wert werden die Grüntöne betont.  
Bei einem niedrigen Wert werden die Rottöne betont.

## SCHÄRFE (Bildschärfe)

Zum Einstellen der Bildschärfe.



Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen.  
Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

## Eingangssignale und einstellbare Optionen

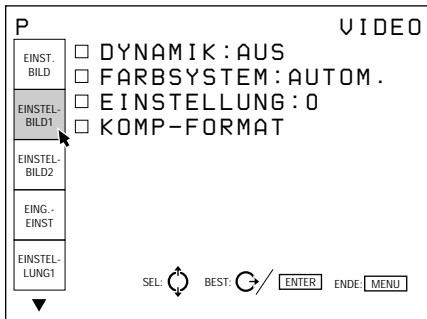
Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Video-signal (Y/C)*	SDI-Farbdifferenzsignal 4:2:2	HDTV	RGB
VIDEO-SPEICHER	J	J	J	J
KONTRAST	J	J	J	J
HELLIGK	J	J	J	J
FARBE	J	J	J	N
FARBTON	J (nur NTSC <sub>3.58</sub> / NTSC <sub>4.43</sub> -System)	J	J	N
SCHÄRFE	J	J	J	N

J: Einstellbar  
N: Nicht einstellbar

\* Die gesondert erhältliche Videoschnittstellenkarte IFB-G90E ist erforderlich.

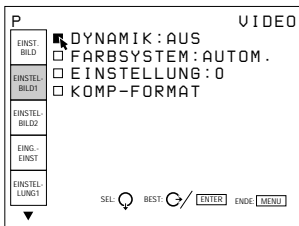
# Das Menü EINSTEL-BILD1 [Profibenutzermodus]

Mit dem Menü EINSTEL-BILD1 können Sie die Bildqualität einstellen.  
Optionen, die eingestellt werden können, werden grün hervorgehoben.  
Weiß angezeigte Optionen können nicht ausgewählt werden.



## DYNAMIK

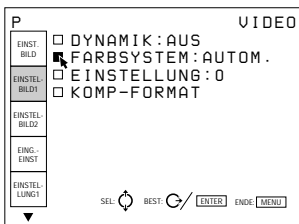
Zum Betonen des Schwarzwerts beim FBAS-Video-, S-Video- (Y/C)- oder Farbdifferenzsignal.



- EIN:** Betont die schwarze Farbe und erzeugt somit ein dynamisch wirkendes Bild.
- AUS:** Erzeugt die dunklen Bereiche des Bildes genau in Übereinstimmung mit dem Quellensignal.

## FARBSYSTEM

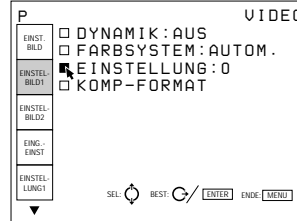
Zum Auswählen des Farbsystems des FBAS- oder S-Video signals (Y/C).



Die Optionen AUTOM., NTSC3.58, PAL, SECAM, NTSC4.43 und PAL-M stehen zur Auswahl.  
In der Regel ist diese Option auf AUTOM. gesetzt.  
Wenn das Bild verzerrt oder farblos ist, wählen Sie das Farbsystem entsprechend dem Eingangssignal aus.

## EINSTELLUNG

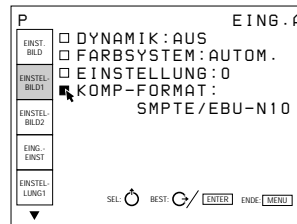
Zum Ändern des Standardschwarzwerts in 0 IRE oder 7,5 IRE je nach NTSC-Quellensignal.



- 0 (0 IRE):** In der Regel ist die Option auf diesen Wert gesetzt.
- 7.5 (7,5 IRE):** Setzen Sie die Option auf diesen Wert, wenn die schwarze Farbe zu hell ist.

## KOMP-FORMAT

Dient zum Auswählen des Formats des eingespeisten Farbdifferenzsignals.



- SMPTE/EBU-N10:** Stellen Sie diesen Wert ein, wenn das Eingangssignal ein Farbdifferenzsignal im SMPTE- oder EBU-N10-Format ist.
- BETACAM7.5:** Stellen Sie diesen Wert ein, wenn das Eingangssignal ein Farbdifferenzsignal im Betacam-Format ist.

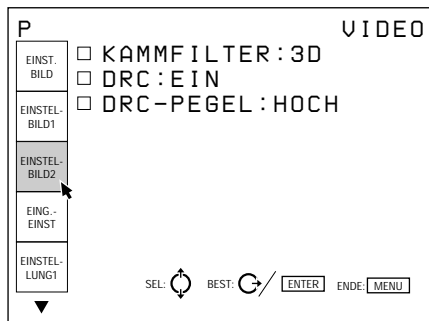
## Eingangssignale und einstellbare Optionen

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Video signal (Y/C) *	SDI- Farbdifferenzsignal 4:2:2	HDTV	RGB
DYNAMIK	J	J	N	N
FARBSYSTEM	J	N	N	N
EINSTELLUNG	J (nur NTSC <sub>3.58</sub> / NTSC <sub>4.43</sub> -System)	N	N	N
KOMP-FORMAT	N	J	N	N

J: Einstellbar  
N: Nicht einstellbar

\* Die gesondert erhältliche Videoschnittstellenkarte IFB-G90E ist erforderlich.

Mit dem Menü EINSTEL-BILD2 können Sie die Bildqualität einstellen.  
Optionen, die eingestellt werden können, werden grün hervorgehoben.  
Weiß angezeigte Optionen können nicht ausgewählt werden.

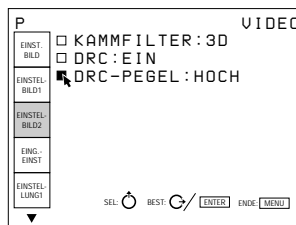


## Hinweis

Die DRC-Funktion ist nur wirksam, wenn das 15-kHz-Signal mit dem Timing des Videosignals übereinstimmt. Wenn bei einem speziellen Timing die DRC-Funktion aktiviert ist, kann das Bild gestört sein.

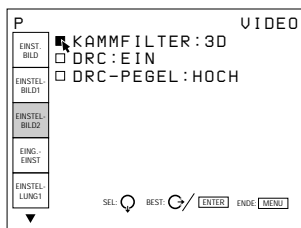
## DRC-PEGEL

Zum Auswählen der Wirkung, die die DRC-Funktion beim NTSC-Signal erzielt. Diese Option läßt sich nur bei Signalen mit Zwischenzeilen auswählen.



## KAMMFILTER

Dient zum Auswählen des Kammfilters, der Farbfeuern und Punktinterferenz des NTSC-Signals verringert und somit die Bildschärfe erhöht.

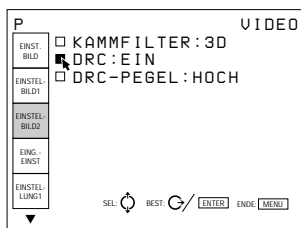


**3D:** Dreidimensionaler Kammfilter. In der Regel verwenden Sie diesen Kammfilter.

**3-ZEILEN:** 3-ZEILEN-Kammfilter. Dieser Kammfilter ist bei schnell bewegten Bildern möglicherweise effektiver.

## DRC (Digital Reality Creation)

Setzen Sie die Option auf EIN, um beim NTSC-Signal ein Bild mit einer 4mal höheren Dichte zu erzeugen.



In der Regel ist diese Option auf EIN gesetzt. Wenn ein 15-kHz-Signal eingeht, wird die DRC-Funktion aktiviert. Wenn die DRC-Funktion nicht erforderlich ist, setzen Sie sie auf AUS.

HOCH ist der werkseitig eingestellte Wert. Wählen Sie NIEDR., wenn auf dem Bild Blendeffekte auftreten.

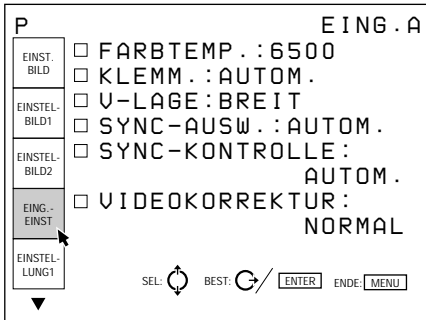
## Eingangssignale und einstellbare Optionen

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Videosignal (Y/C) *	SDI-Farbdifferenzsignal 4:2:2	HDTV	RGB
KAMMFILTER	J (nur NTSC <sub>3.58</sub> -System)	N	N	N
DRC	J	J	N	J (nur 15-kHz-RGB-Signal)
DRC-PEGEL	J	J	N	J (nur 15-kHz-RGB-Signal)

J: Einstellbar  
N: Nicht einstellbar

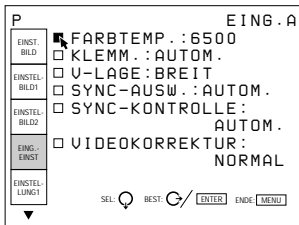
\* Die gesondert erhältliche Videoschnittstellenkarte IFB-G90E ist erforderlich.

Im Menü EING.-EINST können Sie das Eingangssignal einstellen. Optionen, die eingestellt werden können, werden grün angezeigt. Weiß angezeigte Optionen können nicht ausgewählt werden.



## FARBTEMP (Farbtemperatur)

Zum Auswählen der geeigneten Farbtemperatur je nach Anwendung und Eingangssquellensignal.



**9300:** Standardfarbtemperatur für Consumer-Produkte

**6500:** Standardfarbtemperatur für professionelle Geräte

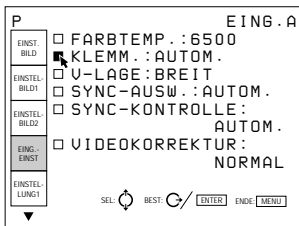
**5400:** Standardfarbtemperatur für HDTV

**3200:** Standardfarbtemperatur für medizinische Geräte und Studiokameras

**BENUTZERDEF.:** Wenn Sie die Farbe eines bestimmten Eingangssignals an die Farbe einer anderen Anzeige anpassen wollen, wählen Sie BENUTZERDEF. und stellen dann den Weißwert ein.

## KLEMM.

Dient zur Korrektur der Luminanz des Eingangsbildes.



KLEMM. (Klemmung) wird als Standard zum korrekten Einstellen des Schwarzwerts eines Bildes verwendet. Die Standardeinstellung der Klemmung

hängt von der Art des verwendeten Synchronisationssignals ab. In der Regel analysiert die CPU des Projektors das Signal und stellt die Position automatisch ein. Allerdings kann die CPU das Signal aufgrund von Störungen auch falsch einstufen. Wenn die Bildluminanz nicht korrekt erscheint, muß möglicherweise die Klemmung geändert werden.

**AUTOM.:** Automatischer Einstellmodus. In der Regel ist die Option auf diese Einstellung gesetzt.

**SonG:** Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Schwarz zu hell oder grünlich erscheint.

**H/C:** Verwenden Sie diese Einstellung, wenn das Bild zu dunkel oder die Luminanz instabil ist.

**H-IMPULS:** Wenn die Luminanz nach dem Einstellen von SonG oder H/C immer noch inkorrekt ist, stellen Sie diesen Wert ein, und korrigieren Sie dann den Wert von H-LAGE.

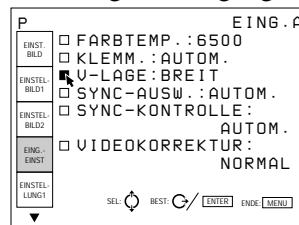
**TRI-STATE S:** Wenn das Bild bei der Dreiebenensynchronisation zu dunkel ist, stellen Sie diesen Wert ein.

### Hinweise

- Wenn das externe Signal nicht über ein SonG-Signal (Grünsignal mit Synchronisation) verfügt, empfiehlt sich der Wert H/C.
- Wenn die Luminanz nach dem Ändern der Klemmungseinstellung noch immer nicht korrekt ist, überprüfen Sie bitte das Eingangssignal und die Anschlüsse.

## V-LAGE (Vertikalverschiebung)

Zum Definieren des Einstellbereichs für die vertikale Verschiebung des Eingangssignals.



**BREIT:** In der Regel ist dieser Wert eingestellt (werkseitige Einstellung).

**SCHMAL:** Bei einigen Signalen (z. B. eingeblendetes Signal mit instabilem vertikalen Synchronisationssignal) kann das Bild vertikal verzerrt werden. Setzen Sie die Option in diesem Fall auf diesen Wert. Der Einstellbereich wird dadurch eingeengt.

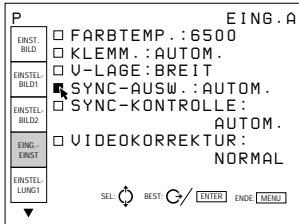
### Hinweis

Wenn Video-, S-Video-, Farbdifferenz- oder SDI 4:2:2-Signale eingespeist werden, ist V-LAGE immer auf SCHMAL gesetzt.

# Das Menü EING.-EINST

## SYNC-AUSW. (Auswahl)

Zum Auswählen des Synchronisationssignals, wenn ein externes Synchronisationssignal verwendet wird.



### Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird

**AUTOM.:** Automatischer Einstellmodus. In der Regel ist die Option auf diese Einstellung gesetzt.

**SonG:** Stellen Sie diesen Wert ein, wenn Sie das Bild mit Grünsignal mit Synchronisation projizieren.

**C:** Stellen Sie diesen Wert ein, wenn Sie das Bild mit zusammengesetztem Synchronisationssignal projizieren.

**HV:** Wenn Sie das Bild mit einem horizontalen/vertikalen Synchronisationssignal projizieren, stellen Sie diesen Wert ein.

### Wenn ein HDTV-Signal eingespeist wird

Sie können statt der Optionen oben die unten angegebenen Optionen auswählen.

**AUTOM.:** Automatischer Einstellmodus. In der Regel ist die Option auf diese Einstellung gesetzt.

**INT:** Wenn Sie das Bild mit einem internen Synchronisationssignal projizieren, stellen Sie diesen Wert ein.

**EXT [C]:** Wenn Sie das Bild mit einem externen zusammengesetzten Synchronisationssignal projizieren, stellen Sie diesen Wert ein.

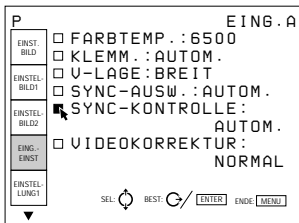
**EXT [HV]:** Wenn Sie das Bild mit einem externen horizontalen/vertikalen Synchronisationssignal projizieren, stellen Sie diesen Wert ein.

### Hinweis

Bei einem RGB-Signal können Sie diese Option nur auswählen, wenn SonG und C/HV vorhanden sind.

## SYNC-KONTROLLE

Zum Auswählen des Signalpfads des Synchronisationssignals, wenn ein RGB-Signal an INPUT A eingespeist wird.



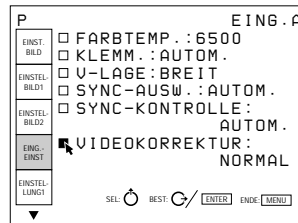
**AUTOM.:** Automatischer Einstellmodus. In der Regel ist die Option auf diese Einstellung gesetzt.

**NORMAL:** Stellen Sie diesen Wert bei einem normalen Synchronisationssignaleingang ein, d. h. bei einer Synchronisationsleitung ohne Videosignal.

**SYNC + VIDEO:** Wählen Sie diesen Wert, wenn über die Synchronisationsleitung auch das Videosignal eingespeist wird und die Synchronisation des Bildes in der Position AUTOM. verzerrt ist.

## VIDEOKORREKTUR

Zum Auswählen des Bereichs, bei dem das Gerät auf Frequenzabweichungen des Eingangssignals reagiert. Diese Einstellung legt fest, daß die Eingangsspeicherdaten automatisch gewechselt werden, wenn die Frequenzabweichung den ausgewählten Bereich überschreitet. Diese Option läßt sich nur bei RGB-Eingangssignalen auswählen.



**NORMAL:** In der Regel ist die Option auf diese Einstellung gesetzt.

**BREIT:** Wählen Sie diesen Wert, wenn das Eingangssignal instabil ist oder flimmert. Dieses Phänomen kann auftreten, wenn Sie auf einem angeschlossenen Videorecorder Bänder mit unterschiedlicher Geschwindigkeit wiedergeben.

## Eingangssignale und einstellbare Optionen

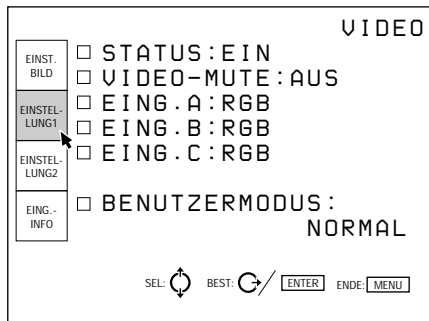
Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Videosignal (Y/C) *	SDI-Farbdifferenzsignal 4:2:2	HDTV	RGB
FARBTEMP	J	J	J	J
KLEMM.	N	N	N	J
V-LAGE	N	N	J	J
SYNC-AUSW.	N	N	J	J
SYNC-KONTROLLE	N	N	N	J
VIDEOKORREKTUR	N	N	N	J

J: Einstellbar

N: Nicht einstellbar

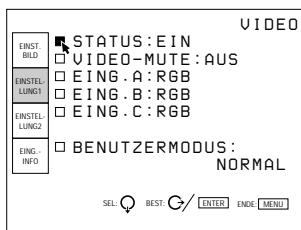
\* Die gesondert erhältliche Videoschnittstellenkarte IFB-G90E ist erforderlich.

Im Menü EINSTELLUNG1 können Sie die Standardeinstellungen für den Projektor ändern. Optionen, die eingestellt werden können, werden grün hervorgehoben. Weiß angezeigte Optionen können nicht ausgewählt werden.



## STATUS

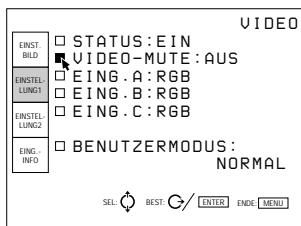
Zum Auswählen des Modus für Anzeigen auf dem Projektionsschirm.



**EIN:** Zeigt alle Projektionsschirmanzeigen an.  
**AUS:** Blendet alle Projektionsschirmanzeigen außer Warnmeldungen und Menüanzeigen aus.

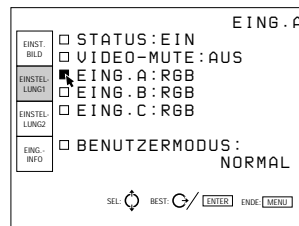
## VIDEO-MUTE

Setzen Sie die Option auf EIN, wenn Sie das Bild ausblenden wollen. Ist die Option auf EIN gesetzt, erscheint "VIDEO-MUTE" auf dem Projektionsschirm.



## EING.A

Zum Auswählen des Signals von INPUT A.



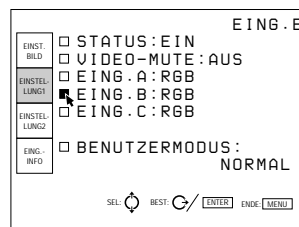
**RGB:** RGB-Signal wird eingespeist.  
**KOMPONENT:** Farbdifferenzsignal wird eingespeist.  
**HDTV-YPbPr:** HDTV (YPbPr)-Signal wird eingespeist.  
**HDTV-GBR:** HDTV (GBR)-Signal wird eingespeist.

### Hinweis

Diese Option kann nicht ausgewählt werden, wenn das Umschaltgerät PC-3000 an diesen Projektor angeschlossen ist.

## EING.B

Zum Auswählen des Signals von einer Signalschnittstellenkarte IFB-12/12A (nicht mitgeliefert), die am Anschlußbereich INPUT B installiert ist und sich im Eingangsmodus befindet.



**RGB:** RGB-Signal wird eingespeist.  
**KOMPONENT:** Farbdifferenzsignal wird eingespeist.  
**HDTV-YPbPr:** HDTV (YPbPr)-Signal wird eingespeist.  
**HDTV-GBR:** HDTV (GBR)-Signal wird eingespeist.  
**VIDEO:** FBAS-Videosignal wird eingespeist.  
**S-VIDEO:** S-Videosignal wird eingespeist.

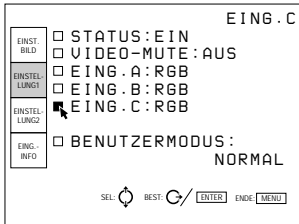
### Hinweis

Wenn eine andere Signalschnittstellenkarte als die IFB-12/12A installiert ist oder sich die IFB-12/12A im Ausgangsmodus befindet, können die Menüoptionen nicht ausgewählt werden.

## Das Menü EINSTELLUNG 1

### EING.C

Zum Auswählen des Signals von der Signalschnittstellenkarte IFB-12/12A (nicht mitgeliefert), die am Anschlußbereich INPUT C installiert ist und sich im Eingangsmodus befindet.



**RGB:** RGB-Signal wird eingespeist.

**KOMPONENT:** Farbdifferenzsignal wird eingespeist.

**HDTV-YPbPr:** HDTV (YPbPr)-Signal wird eingespeist.

**HDTV-GBR:** HDTV (GBR)-Signal wird eingespeist.

**VIDEO:** Zum Einspeisen von FBAS-Signalen.

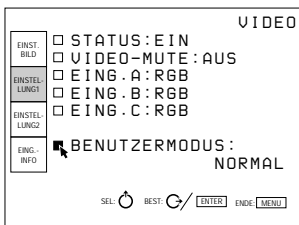
**S-VIDEO:** S-Videosignal wird eingespeist.

#### Hinweis

Wenn eine andere Signalschnittstellenkarte als die IFB-12/12A installiert ist oder sich die IFB-12/12A im Ausgangsmodus befindet, können die Menüoptionen nicht ausgewählt werden.

### BENUTZERMODUS

Zum Auswählen des Benutzer- oder des Profibenutzermodus als Menümodus.



**NORMAL:** Benutzermodus

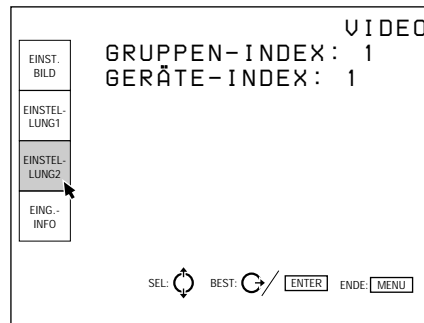
**PROFIMODUS:** Profibenutzermodus

Einzelheiten dazu finden Sie unter "Die Menümodi" auf Seite 29 (DE).

Im Menü EINSTELLUNG2 können Sie die Standardeinstellungen für den Projektor ändern. Optionen, die eingestellt werden können, werden grün hervorgehoben.

Weiß angezeigte Optionen können nicht ausgewählt werden.

### Benutzermodus



### GRUPPEN-INDEX

Zum Angeben der Gruppenindexnummer, wenn der Gruppenindex eingestellt ist.

Die Gruppenindexnummer eines Projektors, der mit der drahtlosen Fernbedienung oder einem externen Gerät über den Anschluß PJ COM gesteuert werden kann, wird grün angezeigt, und die Nummer eines Projektors, der nicht gesteuert werden kann, wird gelb angezeigt.

#### Hinweis

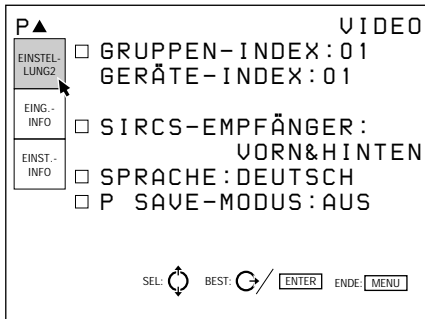
Die Gruppenindexnummer kann im Profibenutzermodus eingestellt werden.

### GERÄTE-INDEX

Zum Angeben der Geräteindexnummer, die mit den DEVICE INDEX-Schaltern an der Rückseite des Projektors eingestellt wird.

Die Geräteindexnummer des Projektors, der mit der drahtlosen Fernbedienung oder einem externen Gerät über den Anschluß PJ COM gesteuert werden kann, wird grün angezeigt, und die Nummer des Projektors, der nicht gesteuert werden kann, wird gelb angezeigt.

## Profibenutzermodus



## GRUPPEN-INDEX

Zum Einstellen der Gruppenindexnummer, anhand derer mehrere Projektoren und Umschaltgeräte derselben Gruppe zugeordnet werden können. Als Gruppenindexnummer können Sie 1 bis 99 einstellen.

Die Gruppenindexnummer eines Projektors, der mit der drahtlosen Fernbedienung oder einem externen Gerät über den Anschluß PJ COM gesteuert werden kann, wird grün angezeigt, und die Nummer eines Projektors, der nicht gesteuert werden kann, wird gelb angezeigt.



Einzelheiten zum Gruppenindex finden Sie unter "Einstellen der Indexnummern" auf Seite 51 (DE).

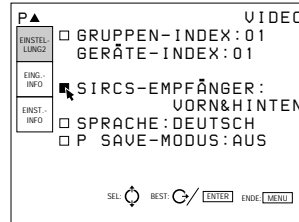
## GERÄTE-INDEX

Zum Angeben der Geräteindexnummer, die mit den DEVICE INDEX-Schaltern an der Rückseite des Projektors eingestellt wird.

Die Geräteindexnummer eines Projektors, der mit der drahtlosen Fernbedienung oder einem externen Gerät über den Anschluß PJ COM gesteuert werden kann, wird grün angezeigt, und die Nummer eines Projektors, der nicht gesteuert werden kann, wird gelb angezeigt.

## SIRCS-EMPFÄNGER

Zum Auswählen der Fernbedienungsdetektoren vorne und hinten am Projektor, wenn die drahtlose Fernbedienung aufgrund von Störeinflüssen einer Leuchtstoffröhre nicht korrekt funktioniert.



**VORN&HINTEN:** Aktiviert die

Fernbedienungsdetektoren vorn und hinten.

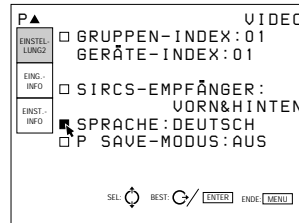
**VORN:** Aktiviert nur den Fernbedienungsdetektor vorn.

**HINTEN:** Aktiviert nur den Fernbedienungsdetektor hinten.

**AUS:** Deaktiviert die Fernbedienungsdetektoren vorn und hinten.

## SPRACHE

Zum Auswählen der Sprache in den Projektionsschirmanzeigen.

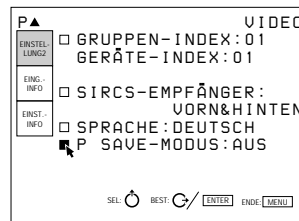


Die folgenden Sprachen stehen zur Verfügung:

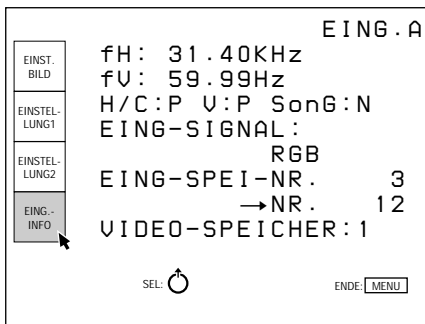
DEUTSCH, ENGLISH (Englisch), FRANÇAIS (Französisch), ITALIANO (Italienisch), ESPANOL (Spanisch), 日本語 (Japanisch) und 中文 (Chinesisch).

## P SAVE-MODUS (Energiesparmodus)

Ist die Option auf EIN gesetzt, schaltet der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht. Der Projektionsschirm wechselt in den deaktivierten Modus. Der Energiesparmodus wird wieder aufgehoben, wenn ein Signal eingeht oder eine Taste gedrückt wird.



Das Menü EING.-INFO zeigt Informationen zum aktuellen Eingangssignal an.



## fH (Horizontalfrequenz)

Gibt die Horizontalfrequenz des Eingangssignals an. Diese Angabe ist kein absoluter Wert, sondern dient nur als Referenz.

Die Horizontalfrequenz des Eingangssignals wird grün angezeigt, die des internen Signals gelb.

## fV (Vertikalfrequenz)

Gibt die Vertikalfrequenz des Eingangssignals an. Diese Angabe ist kein absoluter Wert, sondern dient nur als Referenz.

Die Vertikalfrequenz des Eingangssignals wird grün angezeigt, die des internen Signals gelb.

## H/C (horizontale/zusammengesetzte Synchronisation) V (Vertikale Synchronisation) SonG (Grünsignal mit Synchronisation)

Gibt die Polarität und Verwendung der einzelnen Synchronisationssignale an.

**P:** Die Polarität des Synchronisationssignals ist positiv.

**N:** Die Polarität des Synchronisationssignals ist negativ.

**-:** Kein Synchronisationssignal geht ein.

## EING.-SIGNAL (Eingangssignal)

Zeigt den Typ des aktuellen Eingangssignals an.

**INT. OSC:** Kein Eingang

**KOMPONENT:** Farbdifferenzeingangssignal

**IDTV:** IDTV-Eingangssignal vom gesondert erhältlichen Umschaltgerät PC-1271M über die im PC-1271M installierte Schnittstellenkarte IFB-3000 (gesondert erhältlich).

**RGB:** RGB-Eingangssignal

**HDTV YP<sub>B</sub>Pr:** HDTV YP<sub>B</sub>Pr-Eingangssignal

**HDTV GBR:** HDTV GBR-Eingangssignal

**15kRGB:** 15-kHz-RGB-Eingangssignal

**SDI 4:2:2:** SDI 4:2:2-Eingangssignal

**DRC:** wenn die DRC-Funktion auf EIN gesetzt ist

## Video- oder S-Video-Signale

**NTSC 3.58:** NTSC<sub>3,58</sub>-Eingangssignal

**NTSC 4.43:** NTSC<sub>4,43</sub>-Eingangssignal

**PAL:** PAL-Eingangssignal

**PAL-M:** PAL-M-Eingangssignal

**SECAM:** SECAM-Eingangssignal

**B/W:** Schwarzweißeingangssignal

**S-VIDEO:** S-Videoeingangssignal

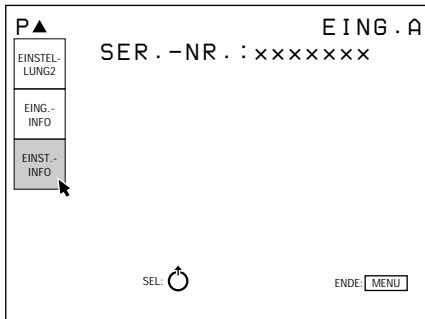
## EING-SPEI-NR (Eingangsspeichernummer)

Die obere Nummer gibt die Speichernummer der Daten an, die automatisch geladen werden, wenn das aktuelle Signal eingespeist wird. Die untere Nummer gibt die neue Speichernummer an, unter der die Einstelldaten für das aktuelle Eingangssignal gespeichert werden. Eine schon belegte Speichernummer wird grün angezeigt, eine neue Speichernummer gelb und eine geschützte Speichernummer rot.

## VIDEO-SPEICHER

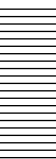
Die ausgewählte Videospeichernummer wird angezeigt.

Das Menü EINST.-INFO enthält Informationen zur Seriennummer.



## SER.-NR. (Seriennummer)

Gibt die Seriennummer des Projektors an.



# *Installations-/ Anschlußbeispiele*

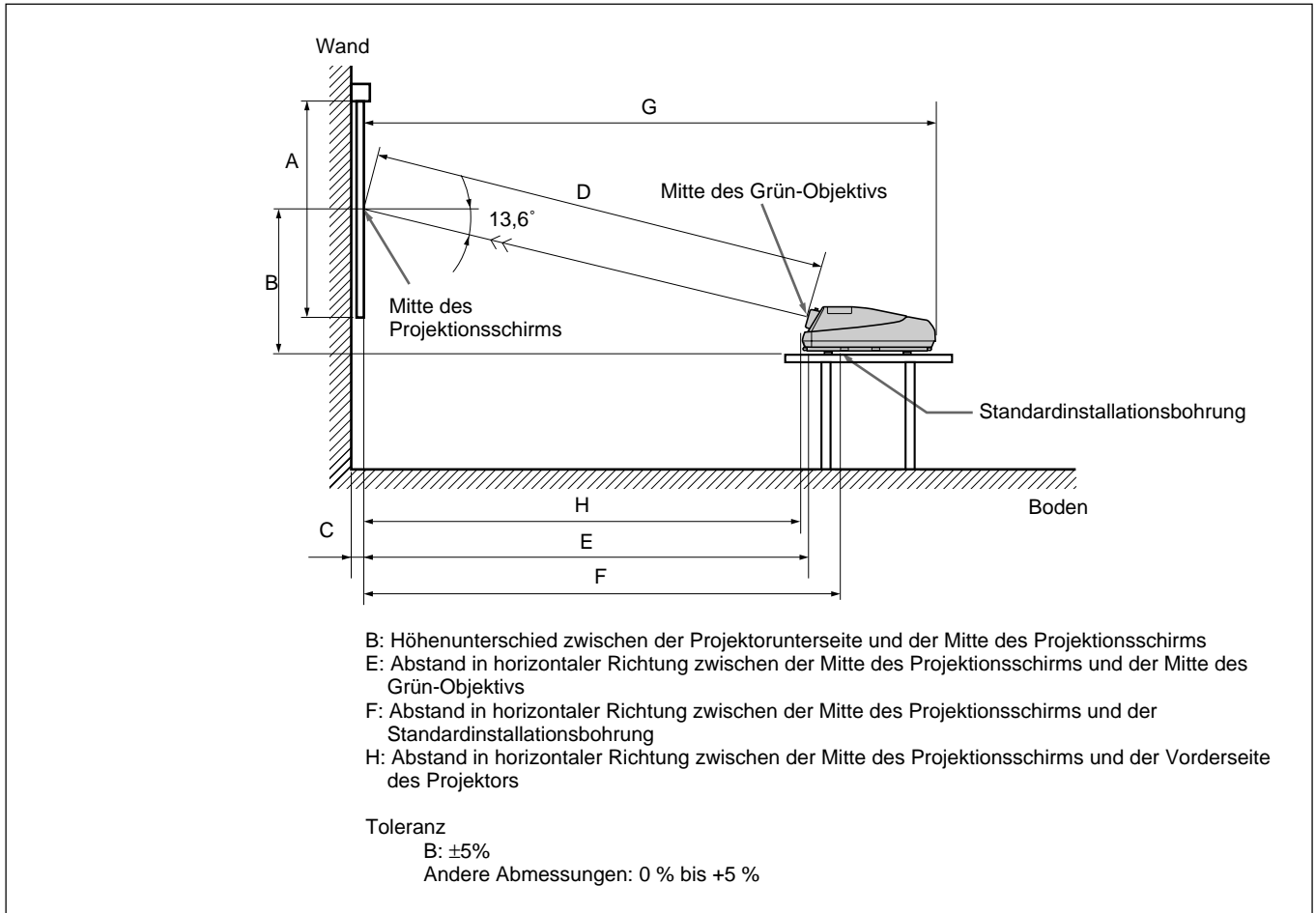
---

## Installationsbeispiele

Die Installation und die Vorabereinstellungen sollten von qualifiziertem Fachpersonal von Sony vorgenommen werden. Mit diesem Projektor können Sie ein Bild zwischen 90 und 300 Zoll projizieren.

## Installation 1: Bodeninstallation für Frontprojektion mit Flachprojektionsschirm

Achten Sie darauf, daß der Projektor waagrecht zum Boden installiert ist.



Die grau unterlegten Abstände sind die werkseitigen Einstellungen. Einheit: mm

Projektionsschirmgröße (Zoll)	90	100	120	150	180	200	250	300
A (Vsize)	1372	1524	1829	2286	2743	3048	3810	4572
B (Hcent)	899	959	1084	1296	1497	1630	1950	2294
C (Width)			28 <sup>a)</sup>	32 <sup>b)</sup>				
D (TD)	2587	2847	3373	4285	5137	5702	7065	8533
E (Xlens)	2514	2767	3278	4165	4993	5542	6867	8294
F (Lhole)	2764	3017	3528	4415	5243	5792	7117	8544
G (Lmax)	3520	3773	4284	5171	5999	6548	7873	9300
H (Lfront)	2455	2708	3219	4106	4934	5483	6808	8235

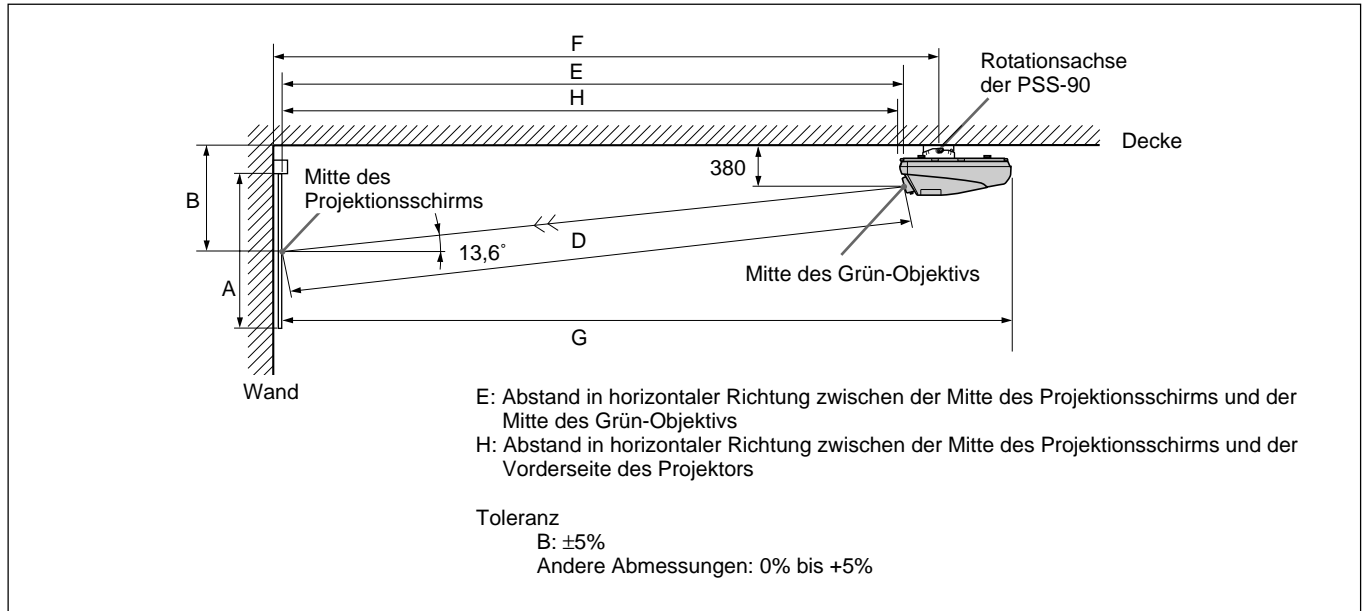
a) VPS-100FM von Sony

b) VPS-120FH und VPS-120FM von Sony

# Installationsbeispiele

## Installations: Deckeninstallation für Frontprojektion mit Flachprojektionsschirm

Verwenden Sie dazu die Projektoraufhängung PSS-90 (nicht mitgeliefert).



Einheit: mm

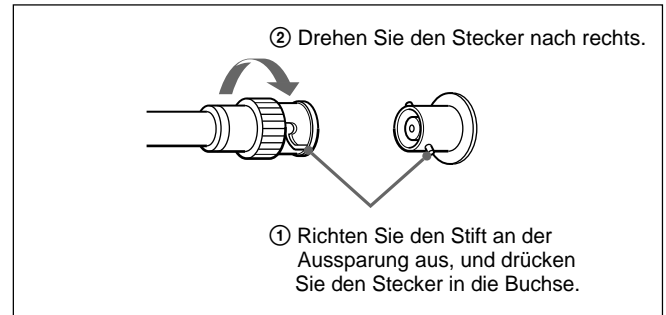
Projektionsschirmgröße (Zoll)	90	100	120	150	180	200	250	300
A (Vsize)	1372	1524	1829	2286	2743	3048	3810	4572
B (Hcent)	990	1050	1175	1387	1588	1721	2041	2385
D (TD)	2587	2847	3373	4285	5137	5702	7065	8533
E (Xlens)	2514	2767	3278	4165	4993	5542	6867	8294
F (Lhole)	2932	3185	3696	4583	5411	5960	7285	8712
G (Lmax)	3520	3773	4284	5171	5999	6548	7873	9300
H (Lfront)	2455	2708	3219	4106	4934	5483	6808	8235

# Anschlußbeispiele

## Vorbereitungen:

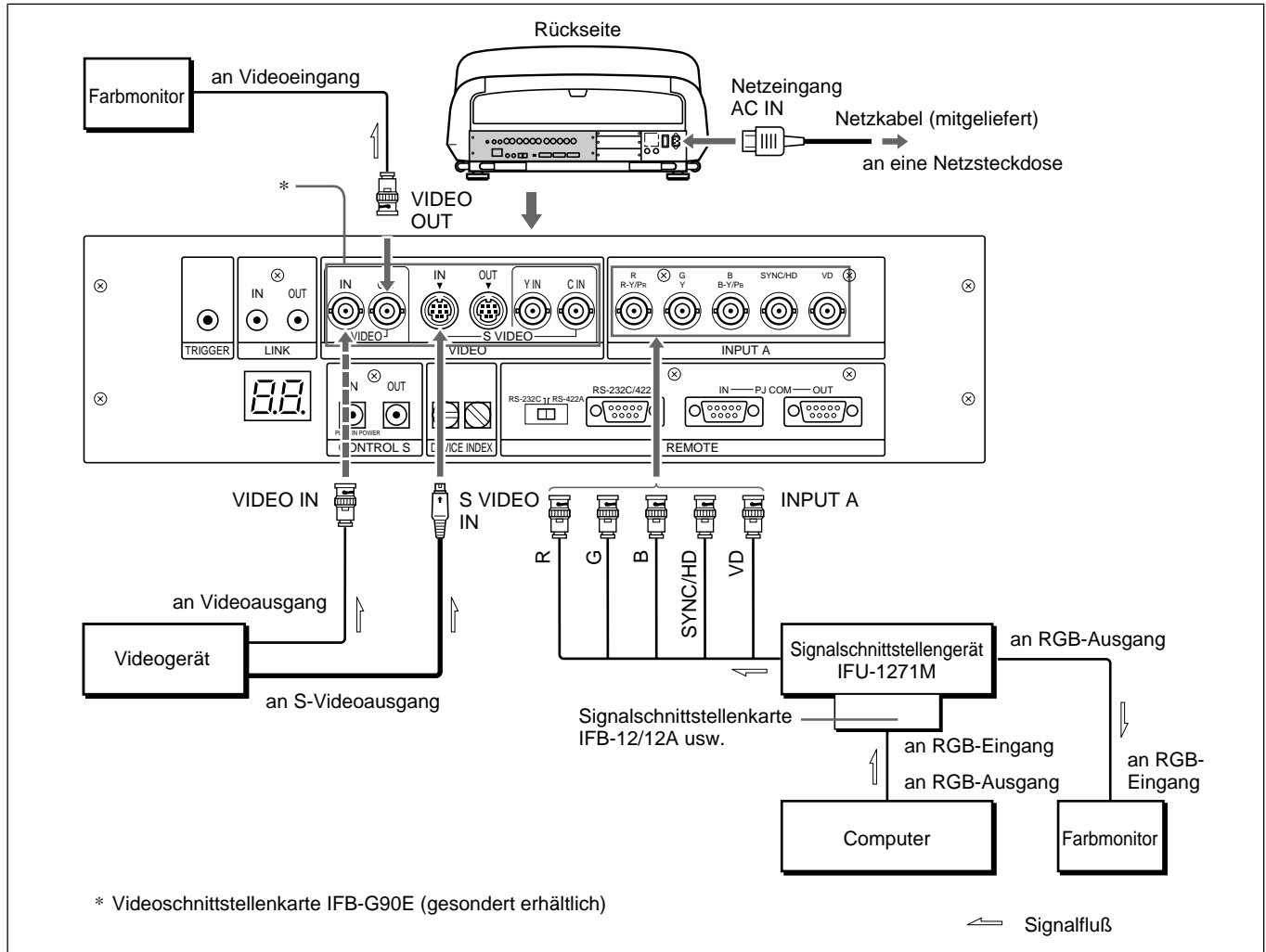
- Achten Sie vor dem Anschließen von Kabeln darauf, daß alle anzuschließenden Geräte ausgeschaltet sind.
- Verwenden Sie nur solche Kabel, die für die anzuschließenden Geräte geeignet sind.
- Achten Sie auf festen Sitz der Anschlüsse, da eine lose Verbindung Störungen verursachen kann.
- Ziehen Sie ein Kabel immer am Stecker heraus, nie am Kabel selbst.
- Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

## Anschließen eines BNC-Steckers:



## Direktanschluß an den Projektor

Verwenden Sie das Signalschnittstellengerät IFU-1271M.

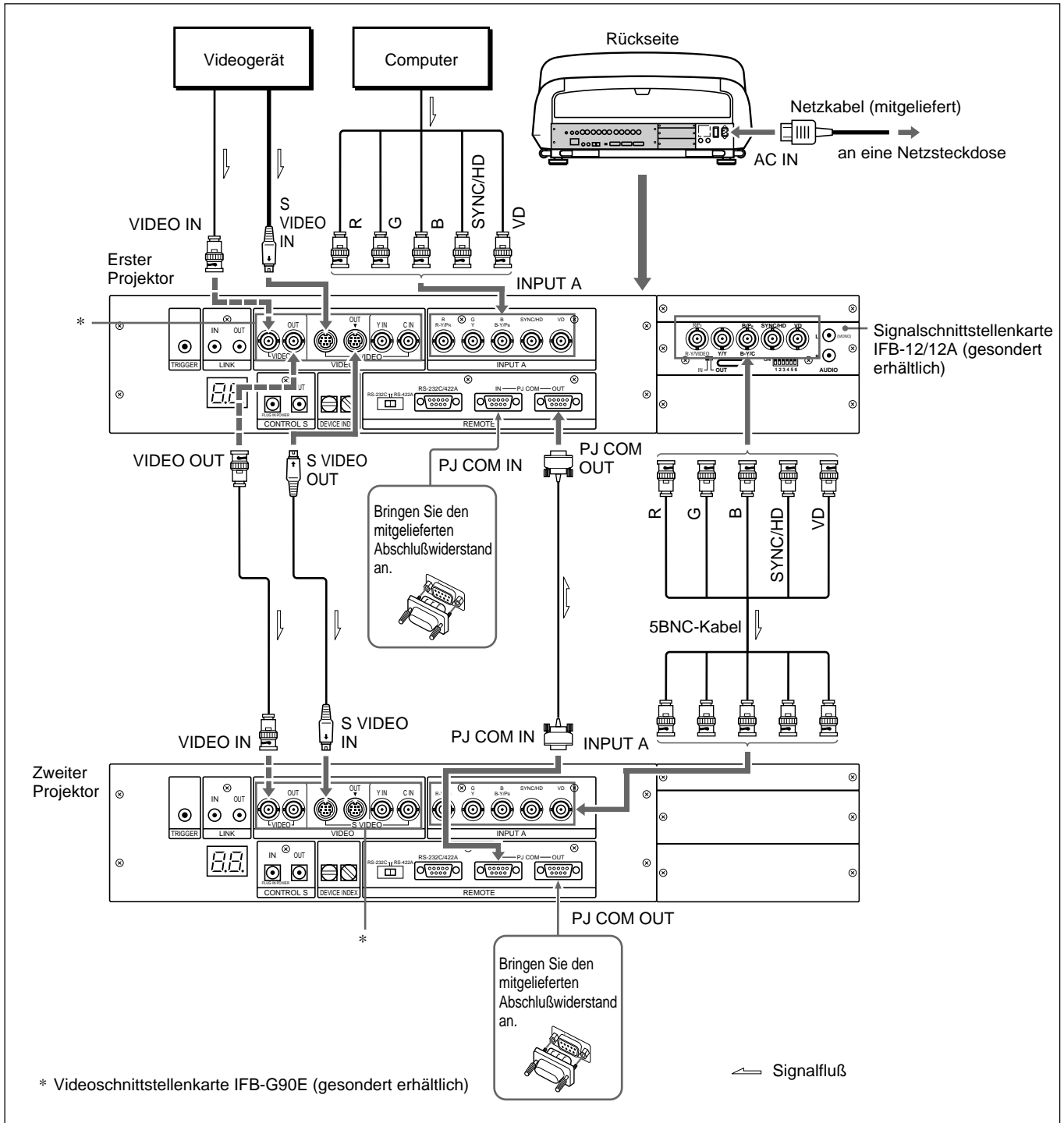


## Konfiguration

- Setzen Sie EING. A im Menü EINSTELLUNG1 (Seite 37 (DE)) auf RGB.
- Wählen Sie mit den INPUT SELECT-Tasten auf der Fernbedienung VIDEO oder S VIDEO aus.

## Anschließen mehrerer Projektoren

Im folgenden sehen Sie ein Beispiel dafür, wie Sie mehrere Projektoren über die PJ COM-Schnittstelle direkt verbinden können. Installieren Sie die gesondert erhältliche Signalschnittstellenkarte IFB-12/12A am Anschlußbereich INPUT B des Projektors.



---

**Hinweis**

Achten Sie darauf, den mitgelieferten Abschlußwiderstand am Anschluß PJ COM IN bzw. OUT (je nachdem, welcher nicht verwendet wird) anzubringen.

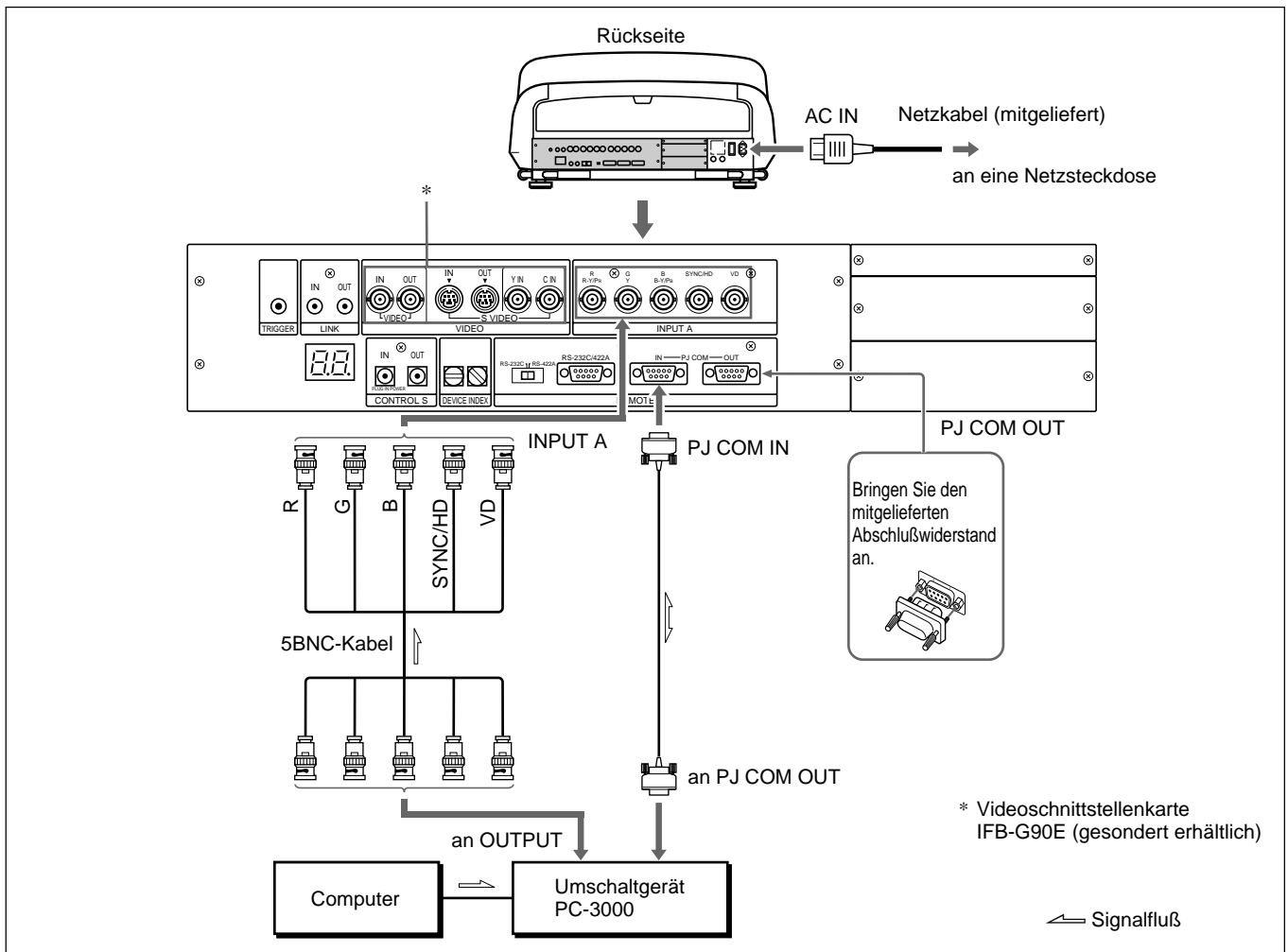
**Konfiguration**

- Stellen Sie den Wählschalter IN/OUT an der IFB-12/12A auf OUT (Ausgang). Das an INPUT A eingespeiste Signal wird über die IFB-12/12A ausgegeben.
- Setzen Sie die Geräteindexnummer des ersten Projektors, an den das Videogerät oder der Computer direkt angeschlossen ist, auf "01" und die des zweiten Projektors auf "02" (*Seite 51 (DE)*).
- Wenn Sie die Fernbedienung als drahtlose Fernbedienung benutzen wollen, aktivieren Sie nur den Fernbedienungsdetektor eines einzigen Geräts im System und deaktivieren die Detektoren der anderen Geräte. Nehmen Sie diese Einstellung am Projektor über "SIRCS-EMPFÄNGER" im Menü EINSTELLUNG 2 vor (*Seite 39 (DE)*).



## Verwenden des Umschaltgeräts PC-3000

Wenn Sie das Umschaltgerät PC-3000 (nicht mitgeliefert) an den Anschlußbereich INPUT A anschließen, können Sie problemlos verschiedene Eingangsquellen anschließen und diese mit den Tasten SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX auf der Fernbedienung auswählen.



### Hinweis

Achten Sie darauf, den mitgelieferten Abschlußwiderstand am Anschluß PJ COM IN bzw. OUT (je nachdem, welcher nicht verwendet wird) anzubringen.

### Konfiguration

- Setzen Sie die Geräteindexnummer des Projektors auf "01" (Seite 51 (DE)).
- Setzen Sie die Umschaltgerätenummer am Umschaltgerät auf "1".  
Informationen zum Einstellen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Umschaltgerät.
- Wenn Sie die Fernbedienung als drahtlose Fernbedienung benutzen wollen, aktivieren Sie nur den Fernbedienungsdetektor eines einzigen Geräts im System und deaktivieren die Detektoren der anderen Geräte. Nehmen Sie diese Einstellung am Projektor über "SIRCS-EMPFÄNGER" im Menü EINSTELLUNG 2 vor (Seite 39 (DE)).  
Informationen zur Einstellung am Umschaltgerät finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Umschaltgerät.

## Überprüfen der Systemkonfiguration

Wenn Sie alle Anschlüsse vorgenommen haben, überprüfen Sie, ob alle Geräte in der Konfiguration ordnungsgemäß funktionieren.

- 1** Schließen Sie die Netzkabel aller Geräte an Netzsteckdosen an.
- 2** Drücken Sie die Taste SYS SET auf der Fernbedienung oder am Bedienfeld.  
Die Systemkonfiguration und die Einstellungen der Schnittstellenkarten werden automatisch bestätigt. Dann wird die Meldung ausgeblendet.

### Hinweis

Wenn Sie das Umschaltgerät bei den Systemverbindungen benutzt haben und den Projektor danach benutzen wollen, ohne das Umschaltgerät anzuschließen, müssen Sie die Systemkonfiguration erneut bestätigen, indem Sie die Taste SYS SET drücken, nachdem alle Anschlüsse vorgenommen sind. Wenn Sie die Taste drücken, erscheint “Kein Hauptumschaltgerät”, aber die Systemkonfiguration wird automatisch erkannt.

## Wenn ein Systemfehler festgestellt wird

Folgende Meldungen erscheinen auf dem Projektionsschirm:

Meldung	Abhilfemaßnahme
Kein Hauptumschaltgerät.	Stellen Sie am Umschaltgerät, das das Signal an den Projektor ausgibt, die Nummer 1 ein.
Gleicher GERÄTEINDEX für Projektor.	Ändern Sie die Nummer eines der Projektoren, die die gleiche Nummer haben.
Gleicher GERÄTEINDEX für Hauptumschaltg.	Ändern Sie die Nummer eines der Umschaltgeräte, die die gleiche Nummer haben.



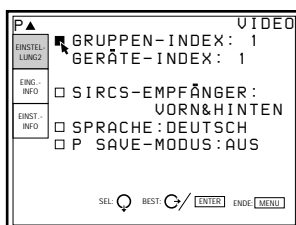
# Einstellen der Indexnummern

Wenn Ihr System mehrere Projektoren umfaßt, müssen Sie für jeden Projektor die Gruppenindex- und die Geräteindexnummer festlegen.

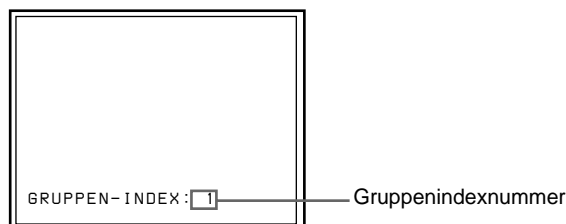
## So stellen Sie die Gruppenindexnummer ein

Wenn Sie mehreren Projektoren und Umschaltgeräten dieselbe Gruppenindexnummer zuweisen, können Sie sie gleichzeitig steuern, wenn Sie beispielsweise zum Auswählen des Eingangs die Gruppenindexnummer angeben.

- 1 Stellen Sie für den Projektor den Profibenutzermodus ein.  
*Einzelheiten dazu finden Sie unter "Die Menümodi" auf Seite 29 (DE).*
- 2 Rufen Sie das Menü EINSTELLUNG2 auf, wählen Sie mit der Taste  $\blacktriangledown$  oder  $\blacktriangle$  GRUPPEN-INDEX, und drücken Sie die Taste ENTER.



- 3 Definieren Sie mit der Taste  $\blacktriangleleft$  oder  $\blacktriangleright$  eine Gruppenindexnummer zwischen 1 und 99, und drücken Sie die Taste ENTER.

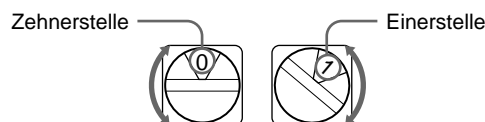


- 4 Beenden Sie mit der Taste MENU den Menümodus.

## So stellen Sie die Geräteindexnummer ein

Wenn Sie für die Geräte im System eine Geräteindexnummer festlegen, können Sie die einzelnen Projektoren mit der mitgelieferten Fernbedienung individuell steuern.

Die Geräteindexnummer wird mit den DEVICE INDEX-Schaltern an der Rückseite des Projektors festgelegt. Werkseitig gilt die Geräteindexnummer "01". Ändern Sie "01" nicht, wenn der Projektor einzeln verwendet wird.



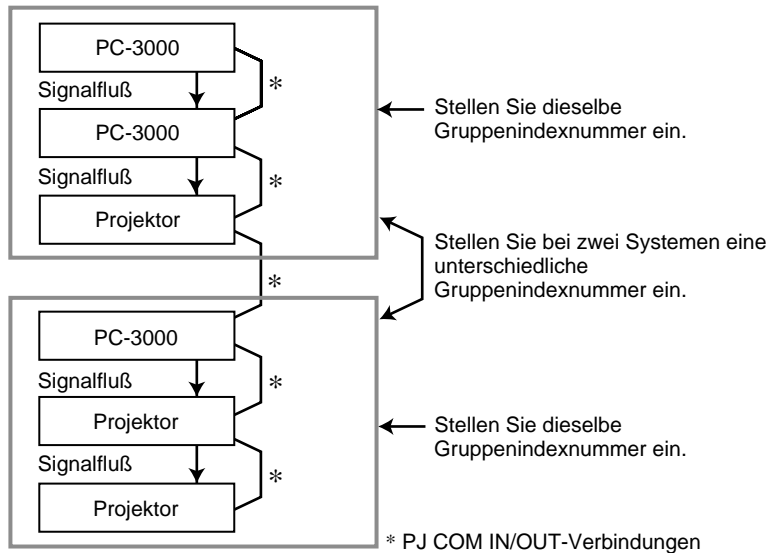
(Fortsetzung)

## Hinweise

- Legen Sie für mehrere Projektoren im gleichen System nicht die gleiche Geräteindexnummer fest.
- Setzen Sie die Geräteindexnummer nicht auf "00". Andernfalls läßt sich der entsprechende Projektor nur noch mit den Tasten am Bedienfeld steuern. Er läßt sich nicht mit der Kabelfernbedienung oder der schnurlosen Fernbedienung und nicht mit einem externen Gerät über den Anschluß PJ COM steuern.

## Hinweise zum Einstellen der Indexnummer

- **Stellen Sie für Geräte, die im selben System angeschlossen sind (d. h. für Geräte auf dem Signalpfad zwischen Signalquelle und Projektor), dieselbe Gruppenindexnummer ein.**

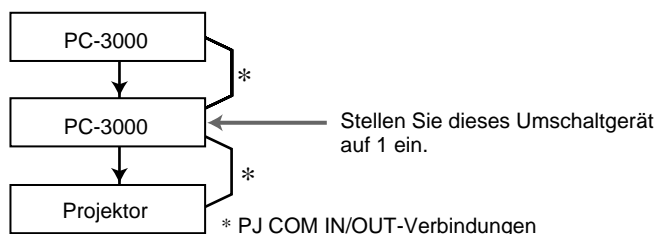


- **Stellen Sie die richtigen Gruppen- und Geräteindexnummern und die Umschaltgerätenummer ein.**

Definieren Sie innerhalb einer Gruppe nicht dieselbe Geräteindexnummer oder dieselbe Umschaltgerätenummer.

Wenn beispielsweise für verschiedene Geräte die Umschaltgerätenummer 1 definiert ist und die Taste SYS SET gedrückt wird, erscheint eine Fehlermeldung.

- **Stellen Sie am Umschaltgerät, das das Signal an den Projektor ausgibt, die Nummer 1 ein.**

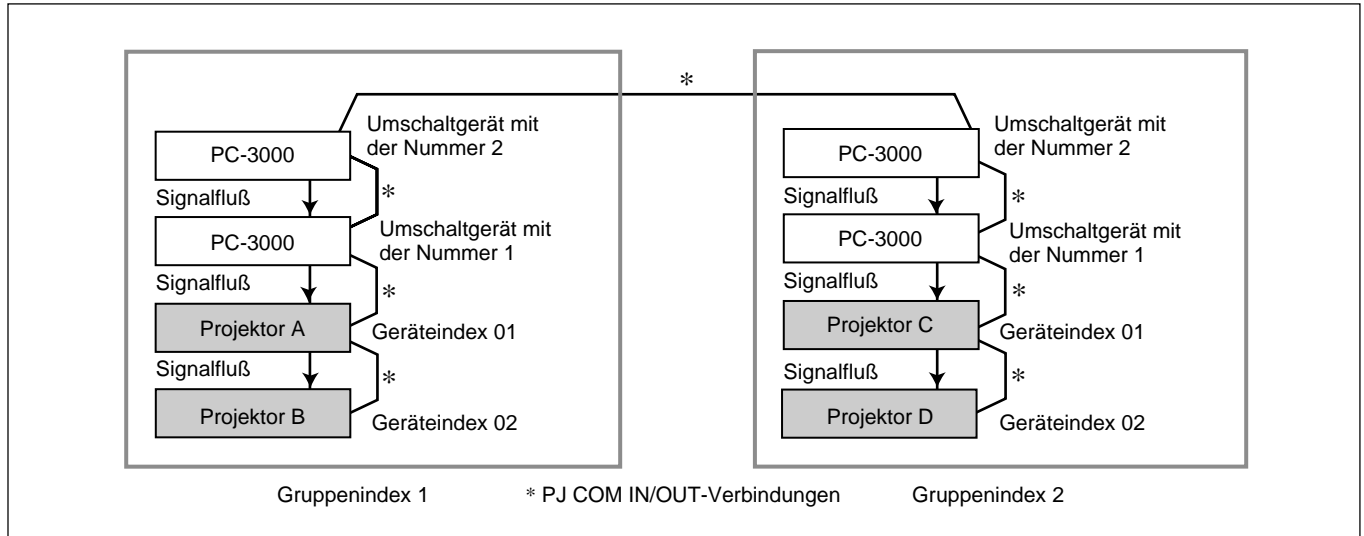


## Hinweise zu Systemkonfigurationen mit zwei oder mehr Umschaltgeräten

- **Installieren Sie die Schnittstellenkarte IFB-12/12A im Steckplatz 1 des Umschaltgeräts mit der Nummer n, und verbinden Sie den Ausgang des Umschaltgeräts mit der Nummer (n+1) mit der IFB-12/12A.**
- **Sie können die Signalschnittstellenkarte IFB-12/12A (wenn der Schalter IN/OUT auf OUT steht) nur im Umschaltgerät mit der Nummer 1 installieren.**

## So wählen Sie den Projektor durch Angabe der Indexnummern aus

Wenn die Umschaltgeräte und Projektoren wie in der Abbildung dargestellt angeschlossen werden, wählen Sie die Projektoren mit den Tasten auf der Fernbedienung, wie im folgenden angegeben.



### Beispiel:

So wählen Sie alle Projektoren aus

GROUP → ALL → ENTER → ALL → ENTER

Projektoren A, B, C und D werden ausgewählt.

So wählen Sie Projektoren mit der Geräteindexnummer 01 aus allen Gruppen aus

GROUP → ALL → ENTER → 1 → ENTER

Projektoren A und C werden ausgewählt.

So wählen Sie einen Projektor mit der Geräteindexnummer 01 aus der Gruppe mit der Indexnummer 2 aus

GROUP → 2 → ENTER → 1 → ENTER

Projektor C wird ausgewählt.

So wählen Sie alle Projektoren aus der Gruppe mit der Indexnummer 2 aus

GROUP → 2 → ENTER → ALL → ENTER

Projektoren C und D werden ausgewählt.

### Hinweise

- Stellen Sie die Gruppen- und die Geräteindexnummern korrekt ein. Haben mehr als zwei Projektoren die gleiche Gruppen- und Geräteindexnummer, erscheint eine Fehlermeldung, wenn Sie die Taste SYS SET drücken.
- Ist die Gruppenindexnummer zweistellig, drücken Sie jedesmal erst die Taste GROUP, bevor Sie die Zahlentasten drücken.

### Beispiel:

So wählen Sie einen Projektor mit der Geräteindexnummer 13 aus der Gruppe mit der Indexnummer 12 aus

GROUP → 1 → GROUP → 2 → ENTER → 1 → 3 → ENTER

# Wartung / Sonstiges

## Störungsbehebung

Wenn am Projektor Probleme auftreten, versuchen Sie bitte anhand der folgenden Tabelle, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Wenn das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Gerät läßt sich nicht einschalten.	Der Schalter MAIN POWER steht auf OFF.	Drücken Sie den Schalter MAIN POWER am Projektor ( <i>siehe Seite 20 (DE)</i> ).
Das Gerät schaltet sich nach dem Einschalten sofort wieder aus.	Es liegt möglicherweise eine interne Fehlfunktion vor.	Notieren Sie den Fehlercode im LED-Display an der Rückseite des Projektors, und wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal.
Es wird kein Bild angezeigt.	Das Bild wurde ausgeblendet.	Drücken Sie die Taste MUTING PIC ( <i>siehe Seite 22 (DE)</i> ).
	Erscheint keine Menüanzeige, wird das externe Signal und/oder das Synchronisationssignal nicht korrekt eingespeist.	Überprüfen Sie im Menü EING.-INFO das Eingangssignal und Synchronisationssignal, und nehmen Sie die Anschlüsse korrekt vor ( <i>siehe Seite 40 (DE)</i> ).
	Wird das Menü, nicht aber das Eingangssignal angezeigt, wurde die Synchronisationsverbindung nicht korrekt vorgenommen.	Überprüfen Sie im Menü EING.-EINST die Einstellung für SYNC-AUSW., und schließen Sie das Synchronisationssignal gegebenenfalls korrekt an ( <i>siehe Seite 36 (DE)</i> ).
	Wird weder das Menü noch das Eingangssignal angezeigt, liegt möglicherweise eine interne Fehlfunktion vor.	Wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal.
Das Bild ist zu dunkel.	Der Kontrast ist auf den Minimalwert eingestellt.	Stellen Sie den Kontrast mit der Taste CONTR + ein ( <i>siehe Seite 23 (DE)</i> ).
	Die Schwarzwertklemmung ist nicht korrekt eingestellt.	Ändern Sie im Menü EING.-EINST die Einstellung der Schwarzwertklemmung ( <i>siehe Seite 35 (DE)</i> ).
Das Bild ist verzerrt.	Sie haben nicht das richtige Eingangssignal ausgewählt.	Wählen Sie unter EING. A, EING. B oder EING. C im Menü EINSTELLUNG 1 das richtige Signal aus ( <i>siehe Seite 37 (DE)</i> ).
Projektionsschirmanzeigen erscheinen nicht.	Die Projektionsschirmanzeigen wurden ausgeschaltet.	Drücken Sie die Taste STATUS OFF ( <i>siehe Seite 22 (DE)</i> ).
Der Projektor läßt sich nicht mit der Fernbedienung steuern.	Die Geräteindexnummer wurde auf "00" gesetzt.	Stellen Sie die DEVICE INDEX-Schalter am Projektor auf eine andere Nummer als "00" ein ( <i>siehe Seite 51 (DE)</i> ).
EING.A läßt sich nicht auswählen.	EING.A befindet sich im Umschaltgerätemodus.	Drücken Sie die Taste SYS SET ( <i>siehe Seite 49 (DE)</i> ).
EING.B läßt sich nicht auswählen.	Die im Bereich INPUT B installierte Schnittstellenkarte IFB-12/12A befindet sich im Modus OUT.	Stellen Sie den Wählschalter IN/OUT an der IFB-12/12A auf IN.

## Optische Komponenten

Projektionssystem	3 Bildröhren, 3 Objektive, horizontales einzeliliges System
Bildröhren	Elektromagnetischer Fokus, hohe Luminanz, 9 Zoll, Kühlmittel-versiegelt
Projektionsobjektiv	mehrfach beschichtete HACC-Objektive (High-resolution Aspherical and Color Corrected)
Größe des projizierten Bildes	werkseitig auf 120 Zoll eingestellt (Diagonale) Bereich: 90 bis 300 Zoll (Diagonale) einstellbar
Lichtleistung	ANSI-Lumen <sup>1)</sup> (Farbtemperatur: 6500°K) 350 lm (fH: 150 kHz, fV: 50 Hz) 280 lm (fH: 15 kHz, fV: 60 Hz) Weißspitze: 1300 lm Ganz weiß: 500 lm

## Elektronische Komponenten

Farbsystem	NTSC, PAL, SECAM, NTSC <sub>4,43</sub> und PAL-M, automatische Umschaltung
Auflösung	700 Fernsehzeilen (Videoeingang) 1100 Fernsehzeilen (HDTV-Eingang) 2500 × 2000 Pixel (RGB-Eingang bei fH: 102 kHz, fV: 50 Hz)
RGB-Eingänge	Horizontalfrequenz: 15 kHz bis 150 kHz Vertikalfrequenz: 38 Hz bis 150 Hz
Testsignal	Verschiedene Testmuster generatoren sind integriert.

## Ein-/Ausgänge

INPUT A	BNC-Anschluß (5) Analoges RGB/Farbdifferenzsignal: R/R-Y: 0,7 V <sub>p-p</sub> ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, positiv G: 0,7 V <sub>p-p</sub> ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, positiv Grün mit Sync/Y: 1 V <sub>p-p</sub> ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, sync-negativ B/B-Y: 0,7 V <sub>p-p</sub> ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, positiv SYNC/HD: zusammengesetztes Synchronisationssignal: 0,6–8 V <sub>p-p</sub> , hohe Impedanz, sync-positiv/negativ Breite des vertikalen Synchronsignals: größer als horizontales Abtastintervall (2H) VD: Vertikales Synchronisationssignal: 0,6–8 V <sub>p-p</sub> , hohe Impedanz, sync-positiv/negativ Breite des vertikalen Synchronsignals: größer als horizontales Abtastintervall (2H) HDTV Y/P <sub>B</sub> /P <sub>R</sub> : Y: 1 V <sub>p-p</sub> ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, Dreiebenensynchronisation: ± 0,3 V <sub>p-p</sub> , Zweiebenensynchronisation: 0,3 V <sub>p-p</sub> P <sub>B</sub> /P <sub>R</sub> : 0,35 V <sub>p-p</sub> ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß HDTV GBR: Grün mit Sync: 1 V <sub>p-p</sub> ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, Dreiebenensynchronisation: ± 0,3 V <sub>p-p</sub> , Zweiebenensynchronisation: 0,3 V <sub>p-p</sub> B/R: 0,7 V <sub>p-p</sub> ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß
---------	---

(Fortsetzung)

1) ANSI-Lumen ist ein Meßverfahren der American National Standard IT 7,215.

## Technische Daten

CONTROL S	IN/PLUG IN POWER: Stereominibuchse (1) 5 Vp-p, Plug-in- Stromversorgung, max. Leistungsabgabe 5 V Gleichstrom, 60 mA OUT: Stereominibuchse (1) Durchschleifausgang von CONTROL S IN
TRIGGER	Minibuchse (1) POWER ON: DC 12 V, Ausgangs impedanz 4,7 Kiloohm POWER OFF: 0 V
LINK	IN: Minibuchse (1) OUT: Minibuchse (1)
RS-232C/422A	D-Sub, 9polig (1)
PJ COM	D-Sub, 9polig (2)

### Allgemeines

Abmessungen	750 × 385,5 × 1.066 mm (B/H/T)
Gewicht	ca. 110 kg
Betriebsspannung	220 – 240 V Wechselstrom; 5A, 50/ 60 Hz
Leistungsaufnahme	Max. 1.000 W (Bereitschaftsmodus: 14 W)
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	35 bis 85 % (nicht kondensierend)
Lagertemperatur	–20 bis 60 °C
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	10 bis 90 %
Mitgeliefertes Zubehör	Fernbedienung RM-PJ1001 (1) R6-Batterien der Größe AA (3) Fernbedienungskabel (15 m) (1) Netzkabel (1) Objektivschutzkappe (3) PJ COM-Abschlußwiderstand (1) Bedienungsanleitung (1)
Entspricht folgenden Sicherheitsnormen	TÜV (EN60950), PTB CE-Marketing, C-Tick Mark

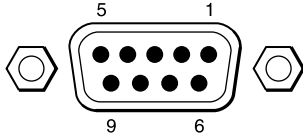
### Sonderzubehör

Umschaltgerät PC-3000
Signalschnittstellengerät IFU-1271M
Projektoraufhängung PSS-90
Schnittstellenkarte IFB-12/12A/20/21/40/50/1000
Signalschnittstellenkabel SIC-10/20A/20B/20C/21/22/23/24/ 24A/24B/25/26/26A
Kabel mit einem 15poligen HD-D-Sub- und einem 5BNC-Stecker SMF-400
Kabel mit 15poligem HD-D-Sub-Stecker an beiden Enden SMF-401
9poliges Fernkabel für RS-232C/422A RCC-5G/10G/30G
Projektionsschirm VPS-100FH (100 Zoll, flach) VPS-120FH (120 Zoll, flach) VPS-100FM (100 Zoll, flach, eigene Stromversorgung) VPS-120FM (120 Zoll, flach, eigene Stromversorgung)

Einige Zubehörteile sind in einigen Regionen  
möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten dazu  
erfahren Sie in Ihrer Sony-Niederlassung.

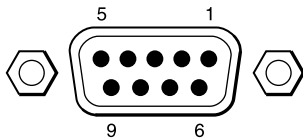
## Stiftbelegung

### Anschluß REMOTE RS-232C/422A (D-Sub, 9polig, weiblich)



Stift Nr.	Signal	
1	GND	Masse
2	$\overline{\text{TX}}$	Empfangen
3	RX	Senden
4	GND	Masse
5	nicht belegt	
6	GND	Masse
7	TX	Empfangen
8	$\overline{\text{RX}}$	Senden
9	GND	Masse

### Anschluß PJ COM (D-Sub, 9polig, weiblich)



Stift Nr.	Signal	
1	GND	Masse
2	$\overline{\text{BUS BUSY}}$	Belegt
3	TX/RX	Übertragen/ Empfangen
4	GND	Masse
5	nicht belegt	
6	GND	Masse
7	BUS BUSY	Belegt
8	$\overline{\text{TX/RX}}$	Übertragen/ Empfangen
9	GND	Masse

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

## A

- Anschließen
  - direkt an den Projektor 45 (DE)
  - Fernbedienung an den Projektor 19 (DE)
  - mehrere Projektoren 46 (DE)
  - über das Umschaltgerät PC-3000 48 (DE)
- Aufwärbildschirm 21 (DE)
- Ausblenden der Projektionsschirmanzeige 22 (DE)
- Ausblenden des Bildes 22 (DE)
- Austasteinstellung 27 (DE)

## B, C

- Batterien
  - einlegen 19 (DE)
  - Hinweise 19 (DE)
- Bedienfeld
  - Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 16 (DE)
- Benutzermodus 29 (DE)

## D

- DRC (Digital Reality Creation) 34 (DE)
- Dynamik 33 (DE)

## E

- Eingangssignalwahl 21 (DE)
- Einstellen
  - Austastung 27 (DE)
  - Bildqualität 23 (DE)
  - Größe/Position des Bildes 26 (DE)
  - Zentrierung 24 (DE)
- Einstellschrauben 12 (DE)

## F

- Fernbedienung
  - Hinweise 19 (DE)
  - Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 16 (DE)

## G

- Geräteindexnummer 39 (DE), 51 (DE)
- Griffe 13 (DE)
- Gruppenindexnummer 39 (DE), 51 (DE)

## H

- Hinweise
  - zu den Batterien 19 (DE)
  - zur drahtlosen Fernbedienung 19 (DE)

## I, J

- Index 39 (DE), 51 (DE)
- Installation
  - am Boden 43 (DE)
  - an der Decke 44 (DE)
  - Diagramme 43 (DE), 43 (DE)

## K, L

- Klemmung 35 (DE)

## M, N, O

- Menü
  - Arbeiten mit 28 (DE)
  - EING.-EINST 35 (DE)
  - EING.-INFO 40 (DE)
  - EINST. BILD 31 (DE)
  - EINST.-INFO 41 (DE)
  - EINSTEL-BILD1 33 (DE)
  - EINSTEL-BILD2 34 (DE)
  - EINSTELLUNG1 37 (DE)
  - EINSTELLUNG2 38 (DE)
  - Modi 29 (DE)
- Mitgeliefertes Werkzeugteil 12 (DE)
- Mitgeliefertes Zubehör 56 (DE)

## P, Q, R

- Profibenutzermodus 30 (DE)
- Projizieren des Bildes 20 (DE)

## S

- Sicherheitsmaßnahmen 7 (DE)
- Sonderzubehör 56 (DE)
- Startbildschirm 21 (DE)
- Stiftbelegung 57 (DE)

## T, U

- Tragen des Projektors 13 (DE)

## V, W, X, Y, Z

- Videospeicher 31 (DE)
- Zurücksetzen
  - Bildeinstellungen auf die ursprünglich eingestellten Werte 23 (DE)
  - Größe/Position auf die ursprünglich eingestellten Werte 26 (DE), 27 (DE)



**Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità e non aprirlo.**

**Per eventuali riparazioni, rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.**

La presa di corrente deve essere situata vicino all'apparecchio e deve essere facilmente accessibile.

## **Presentazione**

<b>Precauzioni</b> .....	<b>5 (IT)</b>
<b>Caratteristiche</b> .....	<b>8 (IT)</b>
<b>Posizione e funzione dei comandi</b> .....	<b>10 (IT)</b>
Vista anteriore .....	10 (IT)
Vista posteriore .....	12 (IT)
Telecomando/Pannello di controllo .....	14 (IT)

## **Proiezione**

<b>Proiezione</b> .....	<b>18 (IT)</b>
<b>Regolazione dell'immagine</b> .....	<b>21 (IT)</b>
<b>Regolazione della centratura</b> .....	<b>22 (IT)</b>
<b>Regolazione delle dimensioni e dello spostamento dell'immagine</b> .....	<b>24 (IT)</b>
Regolazione della dimensione (DIMEN) .....	24 (IT)
Regolazione dello spostamento (SPOST) .....	24 (IT)
Regolazione dell'oscuramento .....	25 (IT)

## **Regolazioni e impostazioni usando il menu**

<b>Uso del MENU</b> .....	<b>26 (IT)</b>
Operazioni di base con il menu .....	26 (IT)
Modi di menu .....	27 (IT)
<b>Menu CTRL IMMAG. (controllo immagine)</b> .....	<b>29 (IT)</b>
<b>Menu REGOL IMMAG. 1 (impostazione immagine 1)</b> .....	<b>31 (IT)</b>
<b>Menu REGOL IMMAG. 2 (impostazione immagine 2)</b> .....	<b>32 (IT)</b>
<b>Menu REGOL INGR.</b> .....	<b>33 (IT)</b>
<b>Menu REGOLAZ. 1</b> .....	<b>35 (IT)</b>
<b>Menu REGOLAZ. 2</b> .....	<b>36 (IT)</b>

<b>Menu INGRES INFO (informazioni ingresso) .....</b>	<b>38 (IT)</b>
<b>Menu INFO REGOLAZ. (informazioni).....</b>	<b>39 (IT)</b>

## ***Esempi di installazione/collegamento***

---

<b>Esempi di installazione .....</b>	<b>40 (IT)</b>
Installazione 1: Installazione a pavimento con schermo piatto per proiezione frontale .....	41 (IT)
Installazione 2: Installazione a soffitto con schermo piatto per proiezione frontale .....	42 (IT)
<b>Esempi di collegamento .....</b>	<b>43 (IT)</b>
Collegamento diretto al proiettore .....	43 (IT)
Collegamento di più proiettori .....	44 (IT)
Uso del commutatore di interfaccia segnale PC-3000 ...	46 (IT)
Conferma della struttura del sistema .....	47 (IT)
Uso del commutatore di interfaccia segnale PC-1271M .....	48 (IT)
<b>Impostazione dei numeri indice .....</b>	<b>49 (IT)</b>

## ***Manutenzione / Altro***

---

<b>Soluzione dei problemi .....</b>	<b>52 (IT)</b>
<b>Caratteristiche tecniche .....</b>	<b>53 (IT)</b>
<b>Indice .....</b>	<b>56 (IT)</b>

# Presentazione

## Precauzioni

---

### Sicurezza

- Attivare l'apparecchio con corrente da 220 a 240 V AC, 50/60 Hz.
- In caso di penetrazione di liquido o di oggetti all'interno dell'apparecchio, scollegare l'alimentazione e sottoporre l'apparecchio al controllo di personale qualificato prima di riutilizzarlo.
- Scollegare l'apparecchio dalla presa di rete se non si intende utilizzarlo per vari giorni.
- Scollegare il cavo afferrandolo per la spina, non tirare mai il cavo stesso.
- La presa di rete deve essere vicina all'apparecchio e facilmente accessibile.
- L'apparecchio non è scollegato dalla fonte di alimentazione CA (rete) finché rimane collegato alla presa a muro, anche se viene spento.

---

### Installazione

- Quando il proiettore viene montato al soffitto, è necessario utilizzare per l'installazione il supporto di sospensione del proiettore Sony PSS-90. Leggere attentamente il manuale per l'installazione del PSS-90, poiché è necessario rinforzare il soffitto per ragioni di sicurezza.
- Consentire una buona circolazione d'aria all'interno dell'apparecchio per evitarne il surriscaldamento. Non collocare l'apparecchio su superfici come tappeti, coperte, ecc., o vicino a materiali come tende e drappaggi che potrebbero bloccare le prese di ventilazione. Lasciare uno spazio di almeno 30 cm fra la parete e il proiettore. Dal momento che il calore si propaga verso l'alto, verificare che la temperatura circostante il luogo d'installazione non sia troppo elevata.
- Non installare l'apparecchio nei pressi di fonti di calore come radiatori o condotti d'aria calda, né in luoghi esposti alla luce diretta del sole, polvere eccessiva, umidità, vibrazioni o urti meccanici.

## Precauzioni

---

- Per evitare la formazione di condensa, non installare l'apparecchio in un ambiente soggetto a sbalzi di temperatura repentini.
- Le ventole sono installate all'interno del proiettore per prevenire il surriscaldamento dell'apparecchio. Le ventole emettono un forte ronzio quando l'alimentazione è attivata, il che è normale. Se il rumore non è normale, consultare il personale qualificato della Sony.

---

## Illuminazione

- Per ottenere un'immagine ottimale, la parte anteriore dello schermo non deve essere esposta a illuminazione diretta o alla luce diretta del sole.
- Si consiglia un'illuminazione costituita da faretti installati al soffitto. Per evitare di abbassare il rapporto del contrasto, schermare le lampade fluorescenti vicine al proiettore.
- Coprire con tende opache eventuali finestre poste di fronte allo schermo.
- Si consiglia di installare l'apparecchio in una stanza dove pavimento e pareti non siano in materiale che riflette la luce. Diversamente, si consiglia di applicare materiali di rivestimento di colore scuro.

---

## Funzionamento

Per accendere il proiettore dopo che il proiettore è stato spento a causa di una breve interruzione di corrente, premere il tasto ON sul telecomando o disattivare l'interruttore MAIN POWER in modo che l'indicatore STANDBY si spenga e quindi attivare l'interruttore MAIN POWER.

---

## Pulizia

- Per mantenere l'apparecchio sempre come nuovo, pulirlo regolarmente con un panno morbido. Per eliminare le macchie ostinate, usare un panno leggermente inumidito con un detergente neutro. Non usare mai solventi potenti, tipo acqueragia, benzene o detersivi abrasivi che potrebbero danneggiare le finiture esterne del rivestimento.
- Evitare di toccare l'obiettivo. Per rimuovere la polvere dall'obiettivo, usare un panno morbido e asciutto. Non utilizzare mai un panno bagnato, né detersivi o solventi.

---

## Bruciature del tubo a raggi catodici

Se l'immagine statica di un videoregistratore o di un segnale di computer viene proiettata per un arco di tempo superiore ad un'ora, potrebbe verificarsi una bruciatura del tubo a raggi catodici. Ciò significa che sullo schermo rimane impressa l'immagine statica anche quando il segnale è stato cambiato. Se è necessario visualizzare la stessa immagine statica per un arco di tempo superiore ad un'ora, si raccomanda di impostare il tasto CONTR (contrasto) sul valore più basso possibile.

Allo stesso modo, quando viene visualizzata un'immagine di formato diverso per un lungo lasso di tempo, è possibile che sullo schermo rimanga impressa l'inquadratura dell'immagine più piccola (come ad esempio proiettando un'immagine 16:9 su schermo 4:3). Per ovviare a questo inconveniente, si consiglia, ove possibile, di usare sempre la stessa dimensione dell'immagine. Tuttavia, se si presenta la necessità di utilizzare un diverso formato di immagine, impostare il contrasto e la luminosità dell'immagine più piccola sui valori minimi. In tal modo è possibile ridurre al minimo il rischio di bruciature del tubo a raggi catodici. In caso di bruciature, il tubo a raggi catodici va sostituito. A questo proposito, leggere la garanzia fornita con l'apparecchio. Consultare il proprio rivenditore di fiducia o il personale qualificato Sony.

---

## Imballaggio

Conservare lo scatolone e il materiale di imballaggio originali, perché potrebbero rivelarsi utili per trasportare l'apparecchio in futuro. Per una protezione ottimale durante il trasporto, imballare l'apparecchio così come lo si è ricevuto dal fabbricante.

---

## Proiettore a scansione multipla <sup>1)</sup>

Questo proiettore accetta e rileva automaticamente le frequenze di scansione orizzontali tra 15 kHz e 150 kHz e le frequenze di scansione verticali tra 38 Hz e 150 Hz.

Oltre a immagini ad alta risoluzione da computer, è inoltre possibile proiettare immagini da decodificatori di teletext, videoregistratori e videocamere.

---

## Alta risoluzione e luminosità

Incorporati all'interno del proiettore vi sono un tubo a raggi catodici di 9 pollici (CRT) con messa a fuoco elettromagnetica di recente sviluppo, un obiettivo ibrido Sony HACC (High-resolution Aspherical and Color Corrected) e un circuito di uscita video a doppio drive di ampia gamma catodo/G1. Queste caratteristiche producono un'immagine nitida e luminosa di grande qualità dall'elevata risoluzione di  $2500 \times 2000$  pixel e con un'emissione di luce di 350 lumen.

---

## Migliore contrasto

L'adozione di tecnologie di accoppiamento ottico, il sistema ad obiettivo a doppia messa a fuoco e il rivestimento antiriflesso offrono un'immagine chiara e dettagliata con un migliore contrasto agli angoli e al centro dello schermo.

---

## Utilizzo semplice—telecomando, indicazioni a schermo

È possibile effettuare a distanza operazioni quali selezione dell'ingresso, controllo dell'immagine e regolazione della centratura, sia in posizione anteriore che posteriore rispetto al proiettore, grazie al telecomando in dotazione. È inoltre possibile collegare il telecomando al proiettore con il cavo apposito.

---

## Compatibilità con vari sistemi di colore <sup>1)</sup>

È possibile selezionare, automaticamente o manualmente, i sistemi di colore NTSC, PAL, SECAM, NTSC<sub>4.43</sub><sup>2)</sup> oppure PAL-M.

---

1) Per collegare i segnali video, utilizzare la scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale.

2) NTSC<sub>4.43</sub> è il sistema di colore utilizzato per riprodurre un video registrato nel formato NTSC, con un videoregistratore NTSC<sub>4.43</sub>.

---

## Installazione flessibile

Questo proiettore è in grado di proiettare immagini da 90 a 300" (lo standard è 120") e può essere montato sul pavimento o sul soffitto, per proiezioni frontali o posteriori in modo da adattarsi al luogo di installazione, all'illuminazione circostante, all'utilizzo e così via.

---

## Illuminazione del pannello di controllo/tasti del telecomando

Premere il tasto LIGHT per illuminare i nomi dei tasti sul telecomando e il pannello di controllo del proiettore quando si utilizza l'apparecchio in luoghi privi di illuminazione.

---

## Circuito DRC (Digital Reality Creation)<sup>1)</sup>

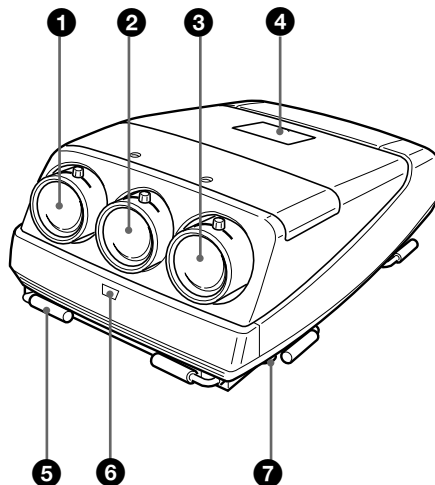
Il circuito DRC rappresenta l'ultimo prodotto della tecnologia di doppia scansione Sony più avanzata, esso permette di creare immagini con densità 4 volte maggiore utilizzando un segnale NTSC. Il segnale NTSC normale (525 linee di scansione) viene convertito in un segnale ad alta densità (1050 linee di scansione) utilizzando la tecnologia per la mappatura digitale. Rispetto alla tecnologia di doppia scansione tradizionale, il circuito DRC permette di creare immagini in movimento molto realistiche e perfettamente a fuoco.

---

1) Per collegare i segnali video, utilizzare la scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale.

# Posizione e funzione dei comandi

## Vista anteriore



### 1 Obiettivo blu

### 2 Obiettivo verde

### 3 Obiettivo rosso

### 4 Coperchio del pannello di controllo

I tasti dei comandi sono situati all'interno del coperchio del pannello.

Le posizioni e le funzioni dei tasti dei comandi sono le stesse di quelle dei tasti sul telecomando.

*Per ulteriori informazioni, vedere la sezione riguardante il "Telecomando/Pannello di controllo" a pagina 14 (IT).*

### 5 Maniglie

Utilizzate per trasportare il proiettore, le maniglie si trovano sui lati anteriore, posteriore, destro e sinistro.

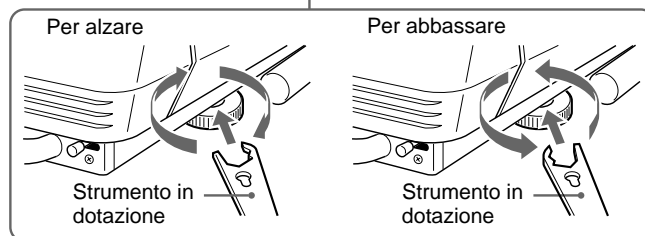
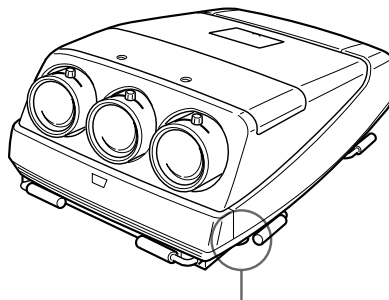
### 6 Sensore del telecomando anteriore

### 7 Regolatori dell'altezza

Utilizzati per livellare il proiettore se installato su una superficie irregolare (sono disponibili quattro regolatori).

## Uso dei dispositivi di regolazione

Girare i dispositivi di regolazione con lo strumento in dotazione e regolarli in modo che il proiettore raggiunga una posizione perfettamente orizzontale.

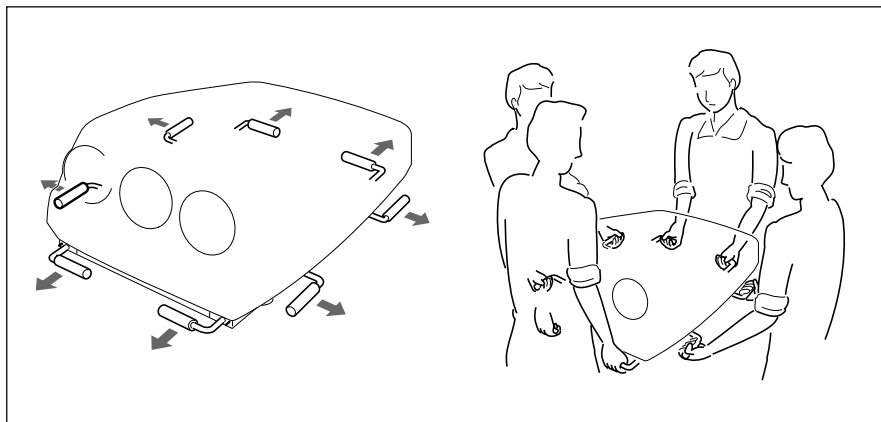


### Note

- Lo strumento in dotazione può ruotare la vite solo in una direzione. Per ruotare la vite nella direzione opposta, capovolgere lo strumento.
- Non girare forzatamente lo strumento quando la vite è stata ruotata completamente, altrimenti lo strumento potrebbe scivolare provocando ferite alla mano.

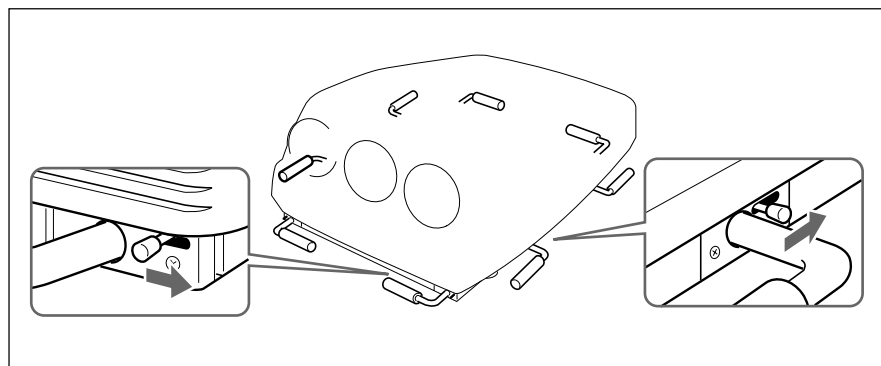
## Uso delle maniglie

Trasportare il proiettore **in quattro o più persone** usando le maniglie anteriori, posteriori e laterali (destra e sinistra).  
Estrarre le maniglie anteriori e posteriori o laterali.

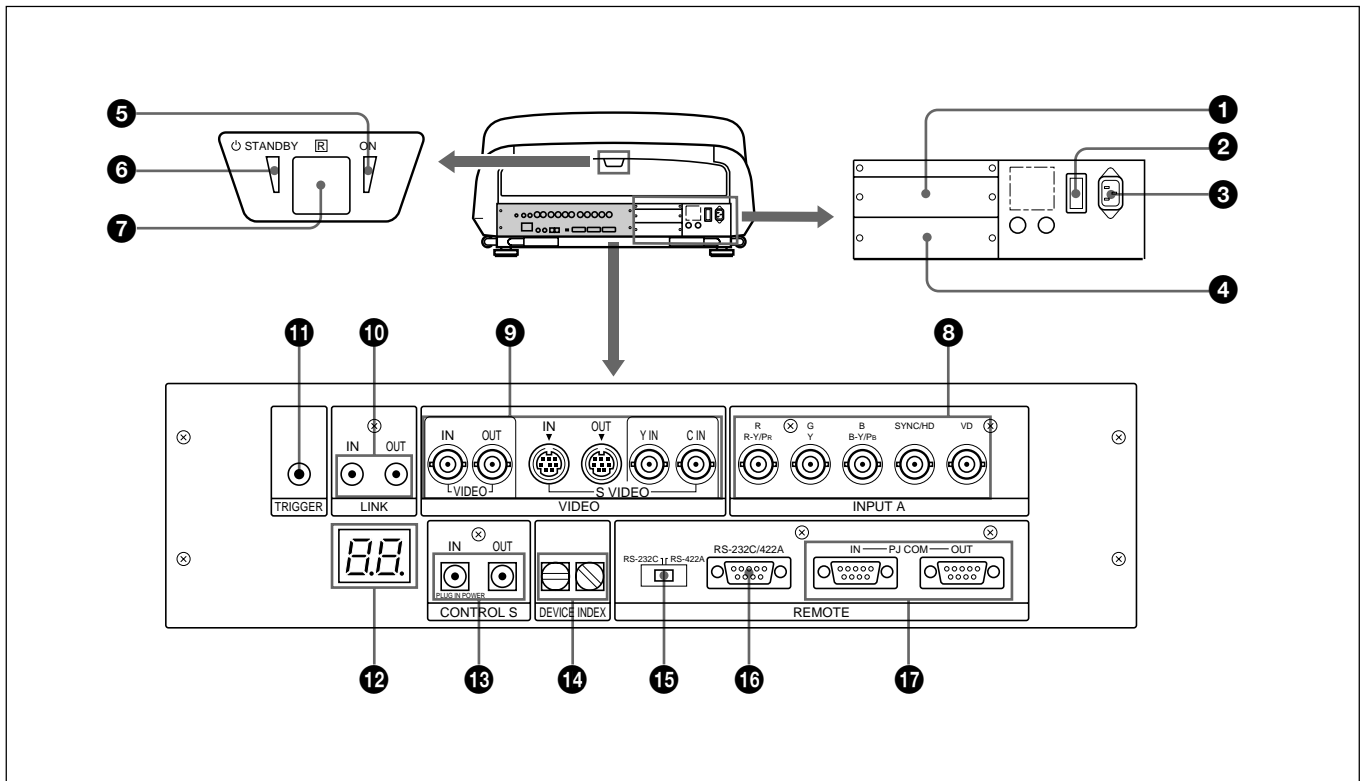


## Come far rientrare le maniglie

Premere la levetta di rilascio sotto ciascuna maniglia. La maniglia rientra automaticamente.



## Vista posteriore



### 1 Componente di collegamento della scheda di interfaccia segnale (INPUT B)

In questa sezione è possibile installare una scheda di interfaccia segnale opzionale quale IFB-12/12A e IFB-40.

Quando viene installata una scheda IFB-12/12A, il segnale immesso ai connettori INPUT A può essere trasmesso dalla scheda IFB-12/12A impostandola sul modo di uscita.

### 2 Interruttore MAIN POWER

### 3 Presa AC IN

Collegare il cavo di alimentazione CA in dotazione.

### 4 Componente di collegamento della scheda di interfaccia segnale (INPUT C)

In questa sezione è possibile installare una scheda di interfaccia segnale opzionale.

#### Note

- La scheda IFB-40 non può essere installata su INPUT C.
- Quando viene installata la scheda IFB-12/12A, tale scheda non può essere impostata sul modo di uscita.

### 5 Indicatore ON

Quando viene acceso il proiettore, questo indicatore si illumina in verde.

### 6 Indicatore STANDBY

Quando l'interruttore MAIN POWER sul proiettore viene impostato su ON, questo indicatore si illumina in arancione, indicando che il proiettore può essere acceso o spento usando il telecomando.

### 7 Sensore del telecomando posteriore

### 8 Connettori INPUT A (tipo BNC)

**Connettori R/R-Y/P<sub>R</sub>, G/Y, B/B-Y/P<sub>B</sub>, SYNC/HD, VD:** per il collegamento alle uscite di un computer o di una videocamera. In base all'apparecchiatura collegata, viene selezionato il segnale RGB (R, G, B), componente (R-Y, Y, B-Y) o HDTV (P<sub>R</sub>, Y, P<sub>B</sub>).

### 9 Connettori VIDEO\*

**Connettore VIDEO IN (tipo BNC):** per il collegamento all'uscita video composita dell'apparecchiatura video.

**Connettore VIDEO OUT (tipo BNC):** per il collegamento all'ingresso video composito di un monitor a colori.

**Connettori S VIDEO IN/OUT (a 4 piedini, tipo mini DIN):** per il collegamento all'uscita o all'ingresso S video dell'apparecchiatura video.

**Connettori Y IN, C IN (tipo BNC):** per il collegamento alle uscite video Y e C dell'apparecchiatura video.

\* Per poter utilizzare i connettori VIDEO è necessaria la scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale.

#### Nota

Il connettore S VIDEO IN viene scollegato quando si collega un cavo ai connettori Y IN/C IN.

#### 10 Prese LINK IN/OUT (minipresa stereo)

Quando si collegano più proiettori, collegare la presa LINK OUT alla presa LINK IN su un altro proiettore. In questo modo sarà possibile usare le funzioni di collegamento (COLLEGAMENTO ABL, ORBITA IMMAG e SPOSTA CENTRO IMMAGINE).

#### 11 Connettore TRIGGER (minipresa)

Quando il proiettore è acceso, vengono emessi 12 V. Quando è spento vengono emessi 0 V. Tuttavia, il connettore non può essere utilizzato come sorgente di alimentazione.

#### 12 Finestra di visualizzazione LED

I risultati di autodiagnostica, le condizioni sulla comunicazione PJ COM e così via, vengono visualizzati usando due caratteri alfanumerici. I codici di autodiagnostica vengono visualizzati in rosso o in arancione, i messaggi di avvertimento e le condizioni di comunicazione in verde.

#### 13 Prese CONTROL S

**Presa IN/PLUG IN POWER (minipresa stereo):** per il collegamento alla presa CONTROL S OUT di altre apparecchiature Sony. Serve anche per il collegamento alla presa CONTROL S OUT del telecomando in dotazione con il cavo apposito in dotazione (cavo stereo), per essere usato come telecomando a filo. In questo caso la presa fornisce l'alimentazione al telecomando per non consumare la batteria.

**Presa OUT (minipresa stereo):** per il collegamento alla presa CONTROL S IN di altre apparecchiature Sony.

#### Nota

Quando si usa questa presa, il sensore del telecomando sul proiettore non funziona.

#### 14 Interruttori DEVICE INDEX

Quando vengono collegati più proiettori, impostare il numero indice dispositivo di ciascun proiettore. Per visualizzare il numero indice dispositivo sullo schermo, premere il tasto NORMAL e il tasto ENTER sul telecomando.

#### Nota

Non impostare il numero indice dispositivo su "00", altrimenti il proiettore non funzionerà con il telecomando. È possibile far funzionare il proiettore con i tasti del pannello di controllo del proiettore stesso, ma non è possibile far funzionare con tali tasti le apparecchiature collegate.

#### 15 Selettore RS-232C/RS-422A

Per selezionare la funzione del connettore RS-232C/RS-422A.

#### 16 Connettore RS-232C/422A REMOTE (D-sub a 9 piedini)

Viene usato per espandere i collegamenti del sistema usando l'interfaccia RS-232C/422A.

#### 17 Connettori PJ COM (comunicazione proiettore) IN/OUT (D-sub a 9 piedini)

Questi connettori sono conformi agli standard RS-485, progettati appositamente per espandere il sistema utilizzando altri proiettori Sony.

Usare questi connettori per collegare il sistema PJ COM del commutatore di interfaccia segnale PC-3000 oppure per attivare la funzione di orbita immagine collegata.

Quando il cavo è collegato al connettore IN soltanto, installare il morsetto in dotazione sul connettore OUT. Per collegare più proiettori, collegare il connettore IN al connettore OUT di un altro proiettore in cascata e installare il morsetto in dotazione sul connettore OUT dell'ultimo proiettore.

*Per maggiori informazioni sulle caratteristiche tecniche del connettore, consultare il manuale di protocollo preparato da Sony.*

# Posizione e funzione dei comandi

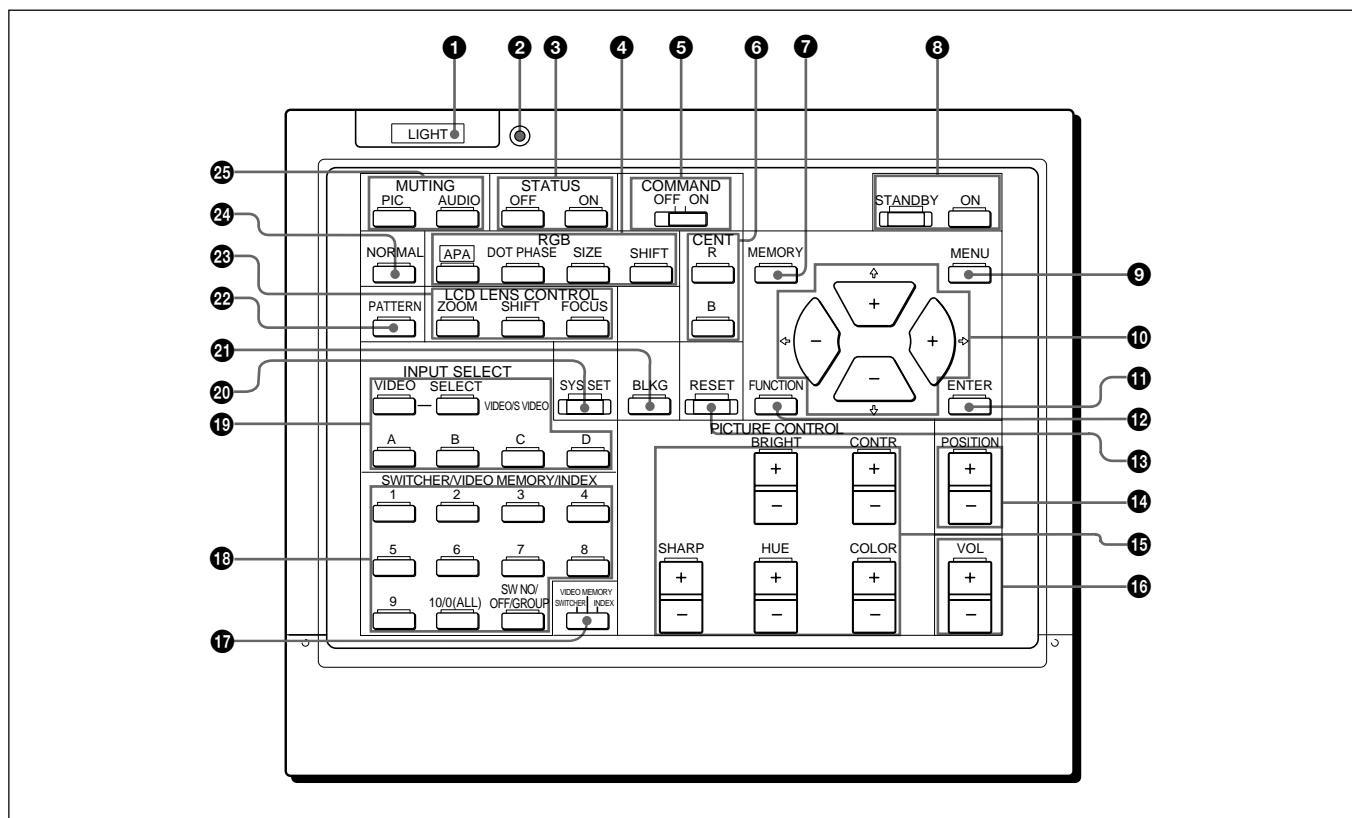
## Telecomando/Pannello di controllo

La posizione e le funzioni dei tasti sul telecomando sono uguali a quelle dei tasti sul pannello di controllo del proiettore (solo il telecomando è dotato dell'indicatore di trasmissione e dell'interruttore COMMAND ON/OFF).

Il telecomando può essere utilizzato con o senza filo.

### Note

- I tasti RGB APA/DOT PHASE ④, VOL +/- ⑩, INPUT SELECT D ⑪, LCD LENS CONTROL ⑫ e AUDIO MUTING ⑬ non sono operativi con questo proiettore.
- I tasti RGB SIZE/SHIFT ④, CENT R/B ⑥ e BLKG ⑦ funzionano solo nel modo avanzato.
- I tasti del pannello di controllo sono essenzialmente operativi solo su questo proiettore. Solo i comandi dal tasto SYS SET e i comandi di selezione del commutatore vengono trasmessi all'apparecchiatura collegata attraverso il connettore PJ COM.



### ① Tasto LIGHT

Serve per illuminare gli indicatori dei tasti quando l'interruttore COMMAND ⑤ viene impostato su ON. Se l'interruttore COMMAND viene impostato su OFF, si illumina solo l'interruttore COMMAND.

Se si preme di nuovo il tasto LIGHT gli indicatori dei tasti si spengono.

Gli indicatori si spengono automaticamente anche se non si preme alcun tasto per più di 30 secondi.

Quando il telecomando è collegato alla presa CONTROL S IN/PLUG IN POWER del proiettore tramite il cavo del telecomando, l'alimentazione al telecomando viene fornita dal proiettore.

### ② Indicatore di trasmissione (solo per il telecomando)

Si illumina ogni volta che si preme un tasto. Se non si illumina sostituire le batterie con batterie nuove.

### ③ Tasti STATUS ON/OFF

Premere OFF per eliminare le indicazioni a schermo. Premere ON per ripristinare le indicazioni a schermo.

### Nota

I menu e i messaggi di avvertimento appaiono anche se viene premuto il tasto OFF.

**4 Tasti RGB**

Servono per regolare l'immagine.

**APA:** questo tasto non è operativo con questo proiettore.

**DOT PHASE:** questo tasto non è operativo con questo proiettore.

**SIZE:** serve per entrare nel modo di regolazione della dimensione del segnale di ingresso nel modo avanzato. In questo modo è possibile regolare la dimensione dell'immagine usando i quattro tasti freccia. Ogni volta che viene premuto questo tasto si alternano i modi APPROX e FINE.

←: per ridurre la dimensione orizzontale

→: per aumentare la dimensione orizzontale

↑: per aumentare la dimensione verticale

↓: per ridurre la dimensione verticale

**SHIFT:** serve per entrare nel modo di regolazione dello spostamento del segnale di ingresso nel modo avanzato. In questo modo è possibile regolare la posizione dell'immagine usando i quattro tasti freccia. L'immagine si sposta nella direzione della freccia sul tasto premuto. Ogni volta che viene premuto questo tasto si alternano i modi APPROX e FINE.

**5 Interruttore COMMAND ON/OFF (solo per il telecomando)**

Quando questo interruttore è impostato su OFF, sul telecomando non è operativo alcun tasto ad eccezione del tasto LIGHT 1. Non verranno così consumate le batterie se viene premuto un tasto inavvertitamente.

**6 Tasti CENT R/B**

Servono per entrare nel modo di regolazione della centratura del rosso e del blu nel modo avanzato.

**R:** premere per entrare nel modo di regolazione della centratura del rosso.

**B:** premere per entrare nel modo di regolazione della centratura del blu.

Eseguire la regolazione della centratura usando i quattro tasti freccia.

**7 Tasto MEMORY**

Serve per memorizzare i diversi dati regolati.

**8 Tasti ON/STANDBY**

Servono per accendere e spegnere il proiettore quando l'interruttore MAIN POWER sul proiettore è impostato su ON.

**9 Tasto MENU**

Serve per visualizzare il menu principale. Premere di nuovo per spegnere il menu.

**10 Tasti freccia**

Servono per regolare i valori o per selezionare le voci nel menu.

**11 Tasto ENTER**

Serve per memorizzare le impostazioni nel menu o per selezionare e visualizzare il numero indice.

**12 Tasto FUNCTION**

Premere per usare le funzioni estese.

**13 Tasto RESET**

Serve per reimpostare i livelli di regolazione sulle preimpostazioni di fabbrica o sui livelli regolati dal servizio tecnico.

**14 Tasti POSITION +/-**

Servono per selezionare la posizione da regolare sullo schermo nel modo di regolazione della messa a fuoco, della registrazione o dell'oscuramento.

Inoltre, servono per impostare SPOST V su LARGO o STRETTO nel modo di regolazione SPOST del segnale di ingresso RGB o HDTV.

**15 Tasti PICTURE CONTROL**

Servono per la regolazione dell'immagine: CONTR (contrasto), BRIGHT (luminosità), COLOR (colore), HUE (tinta) e SHARP (nitidezza).

**16 Tasti VOL (volume) +/-**

Questi tasti non sono operativi con questo proiettore.

**17 Interruttore di selezione SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX**

Serve per selezionare la funzione dei tasti SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX.

**SWITCHER:** per selezionare l'ingresso dal commutatore di interfaccia segnale PC-3000 o PC-1271M.

**VIDEO MEMORY:** per selezionare i dati di memoria video impostati e regolati.

**INDEX:** per selezionare un proiettore per numero indice quando si usano più proiettori.

**18 Tasti SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX Quando l'interruttore di selezione SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX è impostato su SWITCHER**

Quando il commutatore PC-3000 o PC-1271M è collegato al proiettore, premere un tasto numerico (da 1 a 8) per selezionare l'ingresso dal commutatore. Il tasto numerico 9 e il tasto 10/0 (ALL) non sono operativi.

Per selezionare un ingresso quando sono collegati più proiettori, impostare l'interruttore di selezione SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX su SWITCHER, quindi premere il tasto SW NO/OFF/ GROUP. Premere poi in sequenza il numero di commutatore (da 1 a 8) e il numero di ingresso (da 1 a 8). Accertarsi di premere i tasti uno dopo l'altro entro 2 secondi.

Ad esempio, per selezionare l'ingresso 4 del commutatore 2, premere i tasti come descritto di seguito:  
SW NO → 2 → 4.

### Quando l'interruttore di selezione SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX è impostato su VIDEO MEMORY

Selezionare il numero di MEMORIA VIDEO. Per selezionare i dati impostati e regolati in INPUT MEMORY, premere il tasto SW NO/OFF/GROUP per impostare VIDEO MEMORY su OFF.

#### Nota

Il tasto 10/0 (ALL) può essere usato come tasto "10" solo quando l'interruttore di selezione viene impostato su VIDEO MEMORY.

### Quando l'interruttore di selezione SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX è impostato su INDEX

Quando sono collegati più proiettori, selezionare il numero indice dispositivo del proiettore da regolare. Premere il numero indice dispositivo (da 1 a 99) e premere il tasto ENTER. Accertarsi di premere i tasti uno dopo l'altro entro 2 secondi.

Ad esempio, per selezionare 1, premere i tasti come descritto di seguito:

0 → 1 → ENTER, oppure 1 → ENTER.

Per selezionare 12, premere i tasti come descritto di seguito:

1 → 2 → ENTER.

Quando si regolano tutti i proiettori contemporaneamente, premere il tasto 10/0 (ALL) e il tasto ENTER.

#### Nota

A seconda del proiettore, i tasti "0", "0" e "ENTER" possono non essere operativi.

### Per selezionare il proiettore da regolare quando i proiettori sono divisi in più gruppi

Selezionare per primo il numero indice di gruppo e poi il numero indice dispositivo del proiettore.

Per selezionare un gruppo, premere in sequenza il tasto SW NO/OFF/GROUP, il numero indice di gruppo (da 1 a 99) e il tasto ENTER. Quando il numero indice di gruppo è composto da due cifre, accertarsi di premere il tasto SW NO/OFF/GROUP prima di premere ciascun tasto numerico.

Quindi premere il numero indice dispositivo del proiettore (da 1 a 99) e infine premere il tasto ENTER.

Ad esempio, per selezionare il proiettore con numero indice 52 nel gruppo 91, premere i tasti come descritto di seguito:

GROUP → 9 → GROUP → 1 → ENTER → 5 → 2 → ENTER.

### 19 Tasti INPUT SELECT

Servono per selezionare il segnale di ingresso.

**VIDEO:** segnale Video o S video immesso dalla scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale

**SELECT VIDEO/S VIDEO:** per selezionare il segnale video o S video immesso dai connettori VIDEO dopo aver premuto il tasto VIDEO.

**A:** segnale RGB, componente o HDTV immesso dai connettori INPUT A del proiettore.

**B:** segnale immesso dalla sezione INPUT B quando viene installata una scheda di interfaccia opzionale diversa dalla scheda IFB-40.

**C:** segnale immesso dalla sezione INPUT C quando viene installata la scheda di interfaccia opzionale.

**D:** questo tasto non è operativo con questo proiettore.

#### Nota

Per attivare il segnale di ingresso dalla sezione INPUT A, INPUT B o INPUT C ai connettori S VIDEO IN (o Y IN/C IN), premere prima il tasto VIDEO, quindi premere il tasto SELECT VIDEO/S VIDEO.

### 20 Tasto SYS SET (impostazione sistema)

Quando nel sistema viene utilizzato il commutatore di interfaccia segnale PC-3000, premere questo tasto per confermare lo stato del sistema, le impostazioni della scheda di interfaccia e così via.

### 21 Tasto BLKG (oscuramento)

Serve per entrare nel modo di regolazione dell'oscuramento nel modo avanzato.

È possibile regolare l'oscuramento con i quattro tasti freccia.

*Per maggiori informazioni, vedere la sezione "Regolazione dell'oscuramento" a pagina 25 (IT).*

### 22 Tasto PATTERN

Serve per visualizzare i modelli di prova interni del proiettore. Ogni volta che si preme questo tasto i modelli di prova avanzano in sequenza.

### 23 Tasti LCD LENS CONTROL

Questi tasti non sono operativi con questo proiettore.

### 24 Tasto NORMAL

Serve per cancellare il modello di prova o annullare i diversi modi di regolazione.

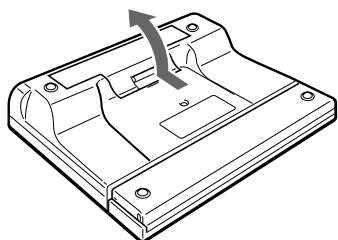
### 25 Tasti MUTING

**PIC (Immagine):** per eliminare l'immagine. Per ripristinare l'immagine, premere di nuovo il tasto.

**AUDIO:** questo tasto non è operativo con questo proiettore.

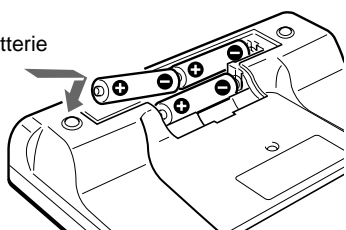
## Installazione delle batterie

- 1** Premere per aprire il coperchio.

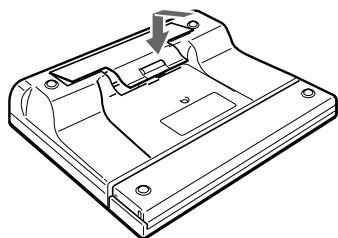


- 2** Inserire tre batterie R6 (formato AA) rispettando la polarità.

Assicurarsi di installare le batterie dal lato ⊖.



- 3** Riposizionare il coperchio.



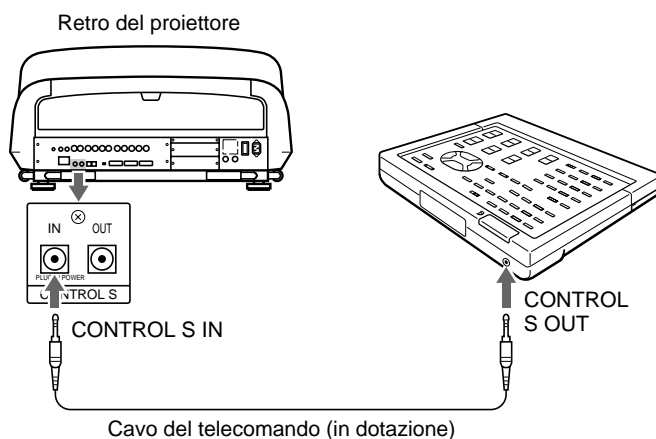
### Note sulle batterie

- Nell'inserire le batterie, accertarsi che l'orientamento sia corretto.
- Non utilizzare contemporaneamente batterie vecchie e nuove o tipi diversi di batterie.
- Se non si deve utilizzare il telecomando per un lungo periodo, rimuovere le batterie in modo da evitare eventuali danni dovuti a perdite di elettrolita dalla batteria. Se ciò dovesse verificarsi, rimuovere le batterie, pulire e asciugare lo scomparto e sostituire le batterie con quelle nuove.

### Note sul funzionamento del telecomando senza filo

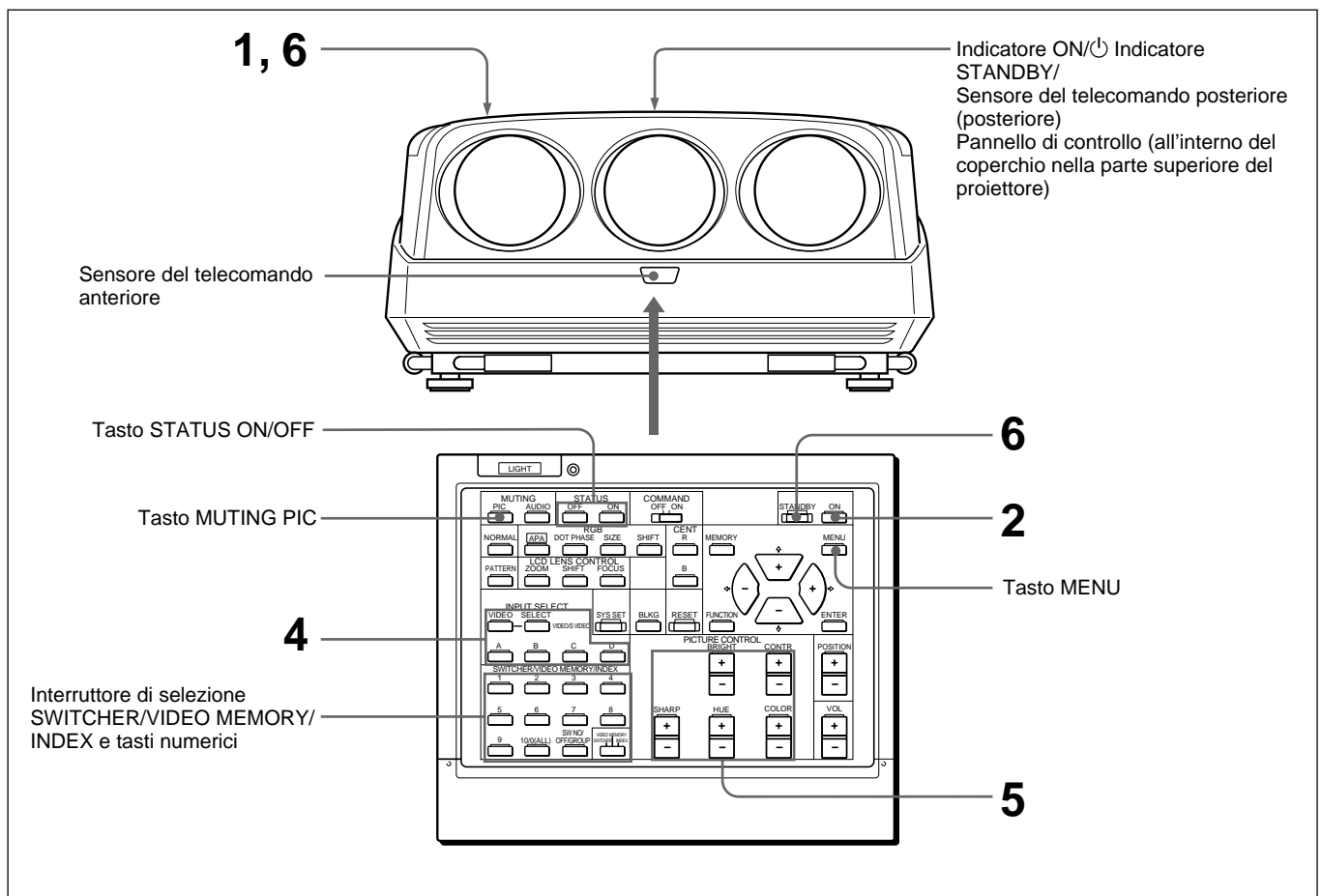
- Assicurarsi che nulla ostruisca il raggio a infrarossi tra il telecomando e il proiettore.
- Il raggio d'azione è limitato. Più breve è la distanza tra il proiettore e il telecomando, maggiore è l'angolo all'interno del quale il telecomando è in grado di controllare il proiettore.
- I sensori del telecomando sul proiettore non funzionano se il telecomando viene utilizzato con filo. Se si desidera utilizzare il telecomando senza filo, assicurarsi di rimuovere il cavo di collegamento sia dal telecomando che dal proiettore.

### Collegamento del telecomando al proiettore



# Proiezione

## Proiezione

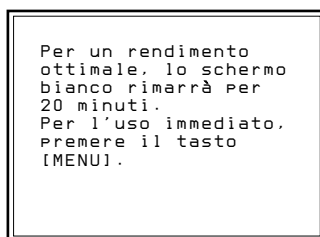


- 1 Premere l'interruttore MAIN POWER sulla parte posteriore del proiettore.  
L'indicatore ⏻ STANDBY si accende in arancione e il proiettore entra in modo di attesa.

- 2** Premere il tasto ON sul telecomando o sul pannello di controllo. L'indicatore ON si accende in verde.

Appare uno schermo bianco con il messaggio indicato di seguito (schermo iniziale). Assicurarsi di consentire al proiettore di riscaldarsi per venti minuti dopo averlo acceso.

Il messaggio scompare temporaneamente dopo circa 35 secondi e riappare in seguito per 5 secondi, ad intervalli di 30 secondi.



Premere il tasto MENU per eliminare lo schermo iniziale e per vedere l'immagine subito dopo aver acceso il proiettore nel caso in cui, ad esempio, la regolazione fosse terminata e il riscaldamento non fosse necessario.

- 3** Accendere l'apparecchiatura collegata.
- 4** Selezionare il segnale di ingresso da proiettare premendo il tasto INPUT SELECT.

#### **VIDEO e SELECT**

**VIDEO e SELECT:** per proiettare l'ingresso del segnale dall'apparecchiatura collegata ai connettori VIDEO IN o S VIDEO IN (o Y IN/C IN).<sup>1)</sup> Premere il tasto VIDEO, quindi selezionare VIDEO o S VIDEO premendo il tasto SELECT.

**A:** per proiettare l'ingresso del segnale RGB, del componente o HDTV dall'apparecchiatura collegata ai connettori INPUT A.

**B:** per proiettare l'ingresso del segnale dall'apparecchiatura collegata ad una scheda di interfaccia segnale opzionale diversa dalla IFB-40 installata alla sezione INPUT B.

**C:** per proiettare l'ingresso del segnale dall'apparecchiatura collegata ad una scheda di interfaccia segnale opzionale installata alla sezione INPUT C.

**Quando il commutatore di interfaccia segnale PC-3000 o PC-1271M è collegato:** impostare l'interruttore di selezione SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX su SWITCHER, quindi selezionare l'ingresso con i tasti numerici da 1 a 8.

#### **Nota**

Quando si seleziona l'ingresso del segnale collegato alla sezione INPUT A, INPUT B o INPUT C, assicurarsi di selezionare il segnale corretto nel menu REGOLAZ. 1. Se viene selezionato un segnale non corretto, l'immagine potrebbe essere distorta.

*Per ulteriori dettagli, vedere "Menu REGOLAZ. 1." a pagina 35 (IT).*

---

1) Per collegare i segnali video, utilizzare la scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale.

## 5 Regolare l'immagine.

*Per ulteriori dettagli, vedere "Regolazione dell'immagine" a pagina 21 (IT).*

## 6 Per spegnere il proiettore, premere il tasto STANDBY sul telecomando o sul pannello di controllo del proiettore, quindi spostare l'interruttore MAIN POWER del proiettore su OFF.

Per	Premere
<b>Spegnere il display</b>	il tasto STATUS OFF. Il menu ed i messaggi di avvertimento appaiono anche se il tasto STANDBY è premuto. Per ripristinare la visualizzazione, premere il tasto STATUS ON.
<b>Eliminare l'immagine</b>	il tasto MUTING PIC. Per ripristinare l'immagine, premere il tasto MUTING PIC.

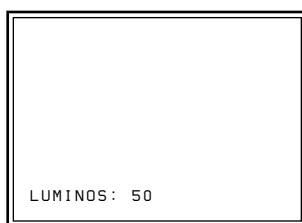
# Regolazione dell'immagine

Regolare l'immagine nel modo desiderato. I dati di regolazione possono essere salvati in memoria.

**1** Regolare tramite i tasti PICTURE CONTROL +/- .

BRIGHT	Luminosità
CONTR	Contrasto
COLOR	Intensità del colore
HUE	Tinta
SHARP	Nitidezza

I livelli di regolazione vengono visualizzati numericamente in una gamma da MIN, 1, 2, ... a 99, MAX.



**2** Premere il tasto MEMORY per salvare i dati di regolazione.

## Regolazione della qualità dell'immagine tramite il menu

Regolare CONTRASTO, LUMINOS, COLORE, TINTA e DETTAG. nel menu CTRL IMMAG.

*Per maggiori informazioni, vedere la sezione "Menu CTRL IMMAG." a pagina 29 (IT).*

## Ripristino dei dati iniziali

**1** Premere il tasto PICTURE CONTROL della voce che si desidera riportare ai dati iniziali.

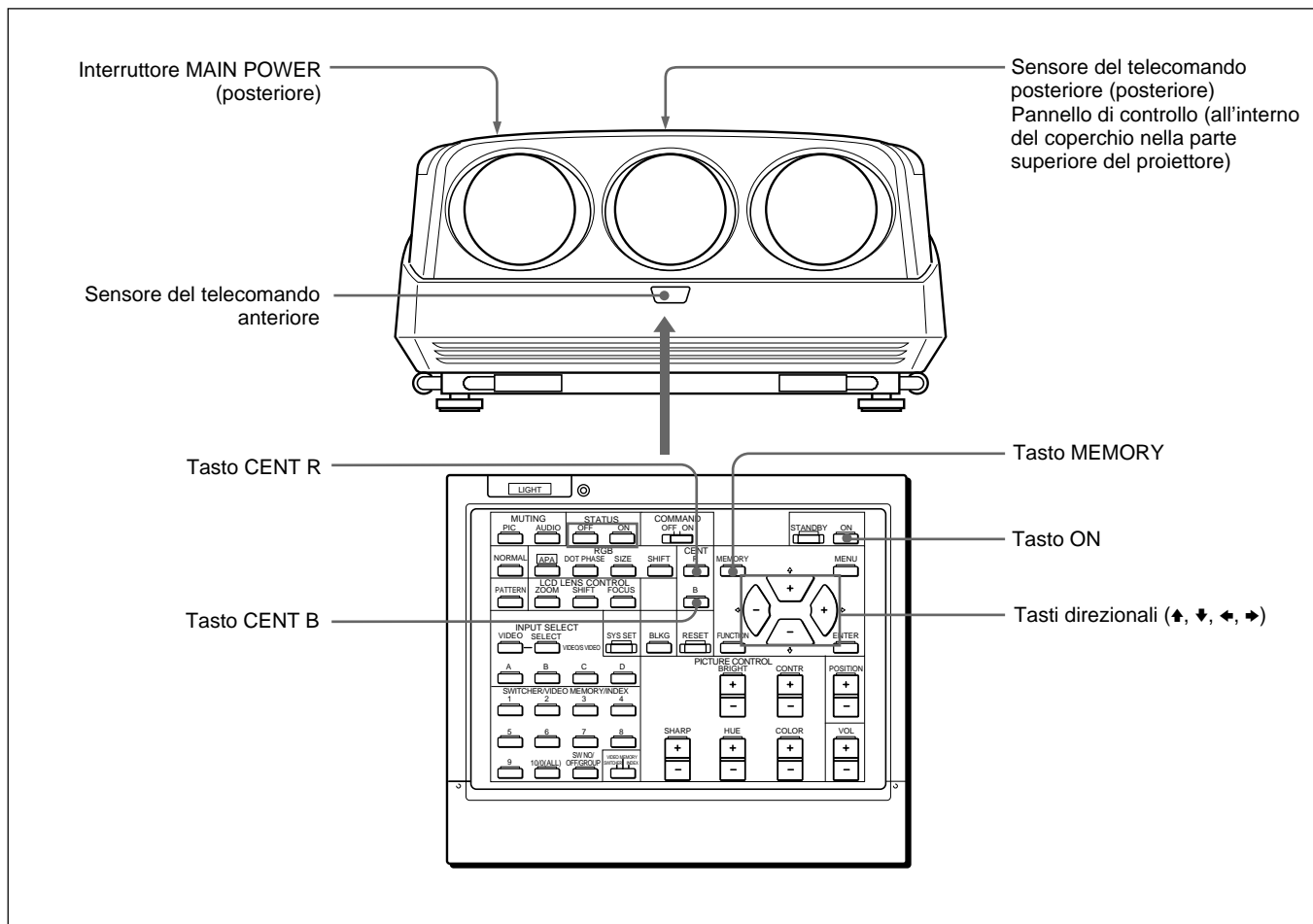
**2** Premere il tasto RESET.  
La voce selezionata viene reimpostata sui dati iniziali.

### Note

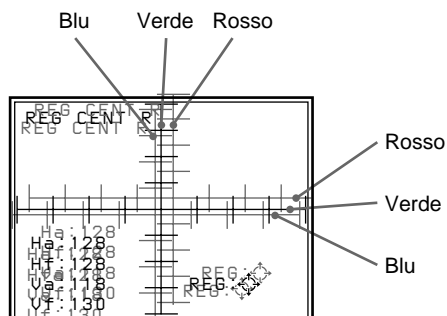
- I tasti COLOR, SHARP e HUE non funzionano con i segnali di ingresso RGB.
- I tasti HUE e COLOR non funzionano se il segnale di ingresso è in bianco e nero.
- Il tasto HUE non funziona con una sorgente di ingresso di colore PAL o SECAM.

# Regolazione della centratura

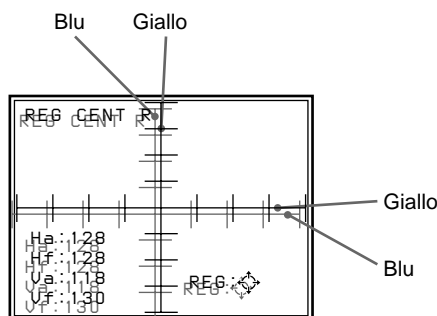
Per ottenere una corretta proiezione, è necessario che i tre colori rosso, verde e blu convergano. In caso contrario, è necessario regolare la centratura.



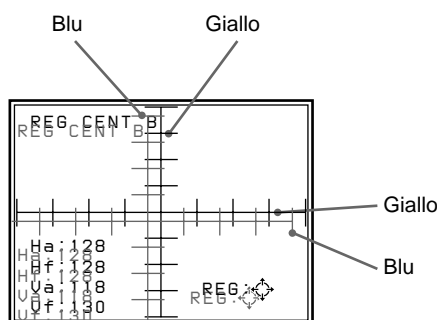
- 1** Accendere il proiettore premendo l'interruttore MAIN POWER e il tasto ON sul telecomando.
- 2** Impostare il proiettore sul modo avanzato.  
*Per ulteriori informazioni, vedere la sezione relativa al "Modo avanzato (P)" a pagina 28 (IT).*
- 3** Premere il tasto CENT R.  
Appare il motivo RETICOLO INCR. incorporato, per cui la linea rossa sarà regolabile.



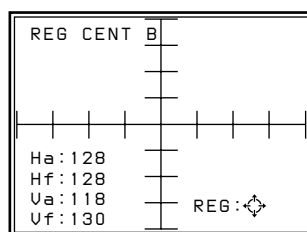
- 4** Premere i tasti direzionali per spostare la linea rossa finché non converge con quella verde e diventa gialla.  
La linea rossa si sposta nella direzione indicata dalla freccia.



- 5** Premere il tasto CENT B.  
La linea blu sarà regolabile.



- 6** Premere i tasti direzionali per spostare la linea blu finché non converge con quella gialla.  
La linea blu si sposta nella direzione indicata dalla freccia.  
Quando le tre linee di colori convergono, il motivo di prova diventerà bianco.



- 7** Premere il tasto MEMORY.  
Viene ripristinato il normale display.

# Regolazione delle dimensioni e dello spostamento dell'immagine

È possibile regolare le dimensioni e lo spostamento dell'immagine di ingresso per adattarli allo schermo solo quando si è nel modo avanzato.

## Nota

Quando si collegano al proiettore sorgenti di ingresso multiple, come ad esempio quando si utilizza il commutatore, regolare la dimensione, lo spostamento dell'immagine e la cancellazione per ogni segnale di ingresso. Le informazioni relative al segnale di ingresso sono visualizzate nel menu INGRES INFO.

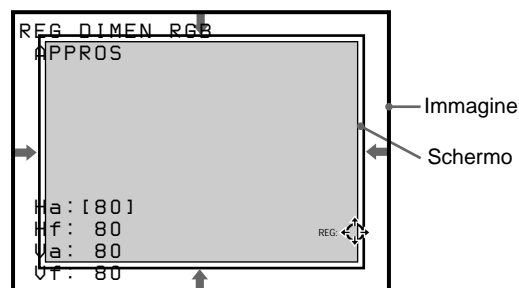
## Regolazione della dimensione (DIMEN)

Se l'immagine non si adatta allo schermo, regolarne la dimensione.

**1** Premere il tasto RGB SIZE.  
Utilizzare il tasto RGB SIZE anche per un segnale diverso dall'RGB.

**2** Regolare la dimensione dell'immagine tramite i tasti freccia.

- ↑ : per aumentare la dimensione verticale.
- ↓ : per ridurre la dimensione verticale.
- : per aumentare la dimensione orizzontale.
- ← : per ridurre la dimensione orizzontale.



Per regolare con precisione, premere di nuovo il tasto RGB SIZE. Il proiettore entra nel modo di regolazione FINE ed è possibile regolare in modo fine la dimensione.

Premendo di nuovo il tasto RGB SIZE, viene ripristinato il modo di regolazione APPROS.

**3** Premere il tasto MEMORY per salvare i dati di regolazione.

### Reimpostazione delle dimensioni preimpostate iniziali

Premere il tasto RESET nel modo REG DIMEN per reimpostare le dimensioni dell'immagine del segnale video sulle dimensioni preimpostate iniziali (non è possibile reimpostare le dimensioni dell'immagine di segnali che non siano video).

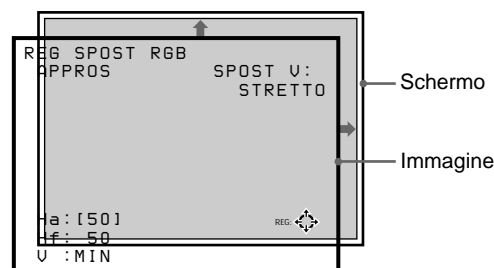
## Regolazione dello spostamento (SPOST)

Se l'immagine deve essere spostata per adattarsi allo schermo, regolare la posizione dell'immagine.

**1** Premere il tasto RGB SHIFT.  
Utilizzare il tasto RGB SHIFT anche per un segnale diverso dall'RGB.

## 2 Regolare lo spostamento tramite i tasti freccia.

- ↑ : Per spostare l'immagine verso l'alto.
- ↓ : Per spostare l'immagine verso il basso.
- : Per spostare l'immagine verso destra.
- ← : Per spostare l'immagine verso sinistra.



Per regolare con precisione, premere di nuovo il tasto RGB SHIFT. Il proiettore entra nel modo di regolazione FINE ed è possibile regolare in modo fine soltanto lo spostamento orizzontale. Premendo di nuovo il tasto RGB SHIFT, viene ripristinato il modo di regolazione APPROS.

### Nota

Quando viene ricevuto il segnale RGB o HDTV, premere i tasti POSITION +/- per impostare la gamma di regolazione dello spostamento verticale (SPOST V) su LARGO o STRETTO. Quando viene immesso il segnale video, S video, componente o SDI 4 : 2 : 2, SPOST V viene fissato automaticamente su STRETTO e la gamma di regolazione dello spostamento verticale si restringe rispetto a quella del segnale RGB o HDTV.

## 3 Premere il tasto MEMORY per salvare i dati di regolazione.

### Reimpostazione della posizione preimpostata iniziale

Premere il tasto RESET nel modo di regolazione SPOST RGB per reimpostare la posizione dell'immagine del segnale video sulla posizione preimpostata iniziale (non è possibile reimpostare la posizione dell'immagine di segnali che non siano video).

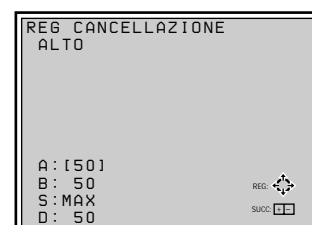
## Regolazione dell'oscuramento

Se l'immagine visualizzata è più larga dello schermo, tagliare la parte in eccesso.

### 1 Premere il tasto BLKG.

### 2 Premere i tasti POSITION +/- oppure il tasto BLKG per selezionare la parte che si desidera regolare.

- Quando si preme il tasto + o il tasto BLKG, la posizione scorre nell'ordine seguente:  
ALTO → BASSO → SINISTRA  
→ DESTRA → ALTO...
- Quando si preme il tasto -, la posizione scorre nell'ordine inverso.



### 3 Regolare tramite i tasti freccia.

- Premere i tasti ↑ e ↓ per regolare le posizioni ALTO e BASSO.
- Premere i tasti ← e → per regolare le posizioni SINISTRA e DESTRA.

### 4 Premere il tasto MEMORY per salvare i dati di regolazione.

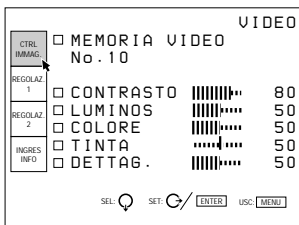
# Regolazioni e impostazioni usando il menu

## Uso del MENU

Il proiettore è dotato di menu a schermo dai quali è possibile effettuare le varie regolazioni e impostazioni. Vi sono due modi di menu: il modo utente e il modo avanzato per limitare le voci di menu a seconda del livello di chi opera sul proiettore.

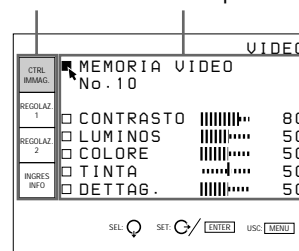
### Operazioni di base con il menu

- 1 Premere il tasto MENU.  
Viene visualizzato il menu.  
Il menu attualmente selezionato viene evidenziato in blu.



- 2 Usare i tasti  $\downarrow$  o  $\uparrow$  per selezionare un menu, quindi premere il tasto  $\rightarrow$  o il tasto ENTER.  
Appare il menu selezionato.  
Le voci di impostazione indicate in bianco non possono essere selezionate.

Voci del menu    Voci di impostazione



- 3 Usare i tasti  $\downarrow$  o  $\uparrow$  per selezionare una voce di impostazione, quindi premere il tasto  $\rightarrow$  o il tasto ENTER.  
Appare il menu di regolazione o il menu di impostazione (menu a discesa).

#### Per passare alla pagina successiva

Se in un menu vi sono due o più pagine, sotto l'ultima voce appare l'indicazione  $\blacktriangledown$ . Spostare il cursore sull'ultima voce con il tasto  $\downarrow$ , quindi premere il tasto  $\downarrow$ .

#### Per tornare alla pagina precedente

Spostare il cursore sulla prima voce con il tasto  $\uparrow$ , quindi premere il tasto  $\uparrow$ .

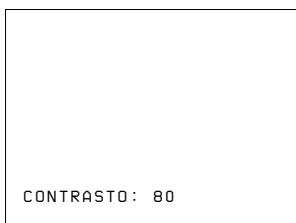
#### 4 Effettuare la regolazione o l'impostazione sul menu.

##### Per modificare il livello di regolazione

Per aumentare il livello, premere il tasto  $\blacktriangle$  o  $\blacktriangleright$ .

Per diminuire il livello, premere il tasto  $\blacktriangledown$  o  $\blacktriangleleft$ .

Quindi premere il tasto ENTER per memorizzare il livello. Viene ripristinata la schermata originale.



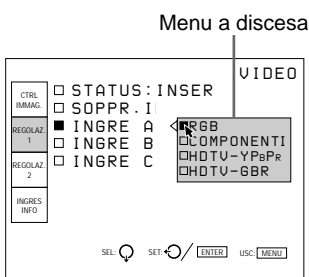
##### Per selezionare una voce

Usare il tasto  $\blacktriangledown$  o  $\blacktriangle$  per selezionare una voce in un menu a discesa.

Per alcune voci il risultato o l'effetto della selezione viene simultaneamente riflesso sullo schermo.

Per le altre voci, premere il tasto  $\blacktriangleleft$  o il tasto ENTER per confermare la selezione.

L'impostazione selezionata viene memorizzata e scompare il menu a discesa.



Per maggiori informazioni sull'impostazione delle singole voci, vedere le relative pagine dei menu.

#### Per annullare la visualizzazione del menu

Premere il tasto MENU o il tasto NORMAL.

Il menu scompare automaticamente anche se non viene premuto alcun tasto per circa un minuto.

#### Memoria delle impostazioni

Le impostazioni nei menu vengono automaticamente memorizzate nel proiettore. È possibile anche memorizzare le impostazioni premendo il tasto MEMORY.

## Modi di menu

In questo proiettore vi sono due modi di menu.

### Modo utente

Questo modo di menu è destinato agli utenti comuni.

In questo modo appaiono solo le voci di menu essenziali per le impostazioni e le regolazioni più comuni.

Nessuna indicazione per il modo utente



Il modo utente viene preimpostato in fabbrica.

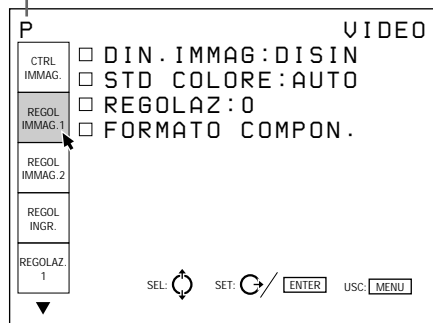
Premendo il tasto MENU per la prima volta appare il modo utente.

# Uso del MENU

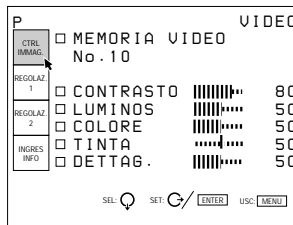
## Modo avanzato (P)

Questo modo di menu è destinato agli utenti avanzati che conoscono molto bene il funzionamento e le funzioni del proiettore. Vengono fornite voci di menu per impostazioni e regolazioni dettagliate in modo da ottenere il meglio dalle funzioni del proiettore.

Indicazione del modo avanzato



- 5 Premere il tasto MENU.  
Appare il menu nel modo avanzato con la lettera "P" nella parte superiore sinistra dello schermo.

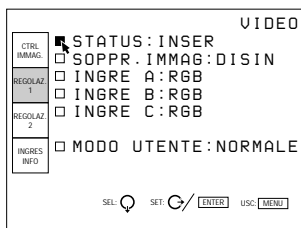


### Per reimpostare il modo utente

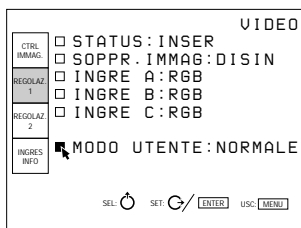
Eeguire la procedura degli stessi punti per l'impostazione del modo avanzato e impostare MODO UTENTE nel menu REGOLAZ. 1 su NORMALE. Premere il tasto ENTER o  $\leftarrow$  per disattivare il menu. Quando viene premuto di nuovo il tasto MENU, appare il menu nel modo utente.

### Per impostare il modo avanzato

- 1 Premere il tasto MENU.  
Appare il menu nel modo utente.
- 2 Premere il tasto  $\downarrow$  o  $\uparrow$  per selezionare REGOLAZ. 1, quindi premere il tasto ENTER o  $\rightarrow$ .



- 3 Premere il tasto  $\downarrow$  o  $\uparrow$  per selezionare MODO UTENTE, quindi premere il tasto ENTER o  $\rightarrow$ .



- 4 Premere il tasto  $\downarrow$  o  $\uparrow$  per selezionare PROFESSIONALE nel menu a discesa, quindi premere il tasto ENTER o  $\leftarrow$ .  
Il menu scompare.

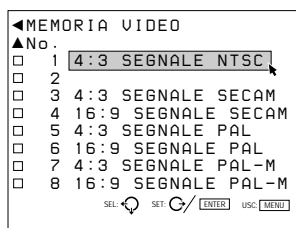
# Menu CTRL IMMAG. (controllo immagine)

[Modi utente/avanzato]

Il menu CTRL IMMAG. viene usato per regolare l'immagine.

Le voci che possono essere regolate sono evidenziate in verde.

Non è possibile selezionare le voci indicate in bianco.



## Rapporti di formato preimpostati in fabbrica

I dati dei seguenti rapporti di formato sono stati memorizzati in fabbrica in ciascun numero di memoria video.

N.	Rapporto di formato
1	4 : 3
2	4 : 3
3	4 : 3
4	4 : 3
5	4 : 3
6	16 : 9
7	16 : 9
8	16 : 9
9	16 : 9
10	16 : 9

## MEMORIA VIDEO

Per selezionare il numero di memoria video da 1 a 10.



La memoria video fa parte di memoria di impostazione e sono possibili 10 tipi di memorizzazioni del rapporto di formato, qualità dell'immagine e così via.

Selezionare un numero di memoria video da 1 a 10, quindi il rapporto di formato e la qualità dell'immagine che vengono regolati verranno memorizzati nella memoria video selezionata.

Se si desidera utilizzare i dati del rapporto di formato e della qualità dell'immagine memorizzati in MEMORIA IN, selezionare DISIN.

### Contenuto dei dati di memoria video

TEMP COLORE, DIN. IMMAG, SPOST V, LARGO/STRETTO, FORMATO COMPON., FILTRO A PETTINE, LIVELLO DRC, CONTRASTO, LUMINOS, COLORE, TINTA, DETTAG., DIMEN RGB, SPOST RGB, CANCELLAZIONE

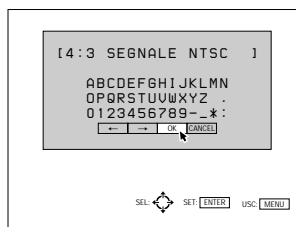
### Per selezionare il numero di memoria video

Dopo aver selezionato MEMORIA VIDEO, premere il tasto **ENTER**. Appare il seguente menu di selezione MEMORIA VIDEO. Selezionare il numero desiderato con i tasti **↓** e **↑**, quindi premere il tasto **ENTER**.

### Per cambiare il nome assegnato alla memoria video (solo nel modo avanzato)

È possibile cambiare il nome assegnato alla memoria video per farlo corrispondere al contenuto della memoria.

Quando è visualizzato il menu di selezione MEMORIA VIDEO, selezionare il numero di cui si desidera cambiare il nome e premere il tasto **ENTER**. Viene visualizzato quanto segue.

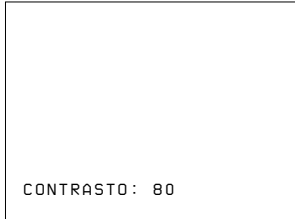


Spostare il cursore sulla lettera desiderata con i tasti **↓**, **↑**, **←**, **→**, quindi premere il tasto **ENTER**. Nella parte superiore dello schermo viene visualizzata la lettera selezionata all'interno di [ ]. È possibile selezionare fino a 18 lettere ripetendo la stessa procedura. Dopo avere selezionato le lettere, spostare il cursore su OK, quindi premere il tasto **ENTER**. Viene visualizzato di nuovo il menu di selezione MEMORIA VIDEO.

## Menu CTRL IMMAG. (controllo immagine)

### CONTRASTO

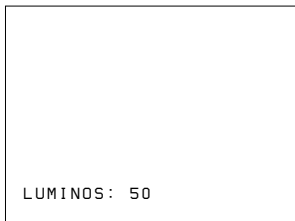
Per regolare il contrasto dell'immagine.



Più alta è l'impostazione, maggiore sarà il contrasto.  
Più bassa è l'impostazione, minore sarà il contrasto.

### LUMINOS (luminosità)

Per regolare la luminosità dell'immagine.



Più alta è l'impostazione, più l'immagine sarà luminosa.  
Più bassa è l'impostazione, più l'immagine sarà scura.

### COLORE

Per regolare l'intensità del colore.



Più alta è l'impostazione, maggiore sarà l'intensità.  
Più bassa è l'impostazione, minore sarà l'intensità.

### TINTA

Per regolare le tonalità della pelle.



Con impostazioni alte, l'immagine diventa verdastra.  
Con impostazioni basse, l'immagine diventa violacea.

### DETTAG. (nitidezza)

Per regolare la nitidezza.



Più alta è l'impostazione, più l'immagine sarà nitida.  
Più bassa è l'impostazione, più l'immagine sarà attenuata.

### Segnali di ingresso e voci di regolazione/ impostazione

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)*	Componente SDI 4:2:2	HDTV	RGB
MEMORIA VIDEO	S	S	S	S
CONTRASTO	S	S	S	S
LUMINOS	S	S	S	S
COLORE	S	S	S	N
TINTA	S (solo sistema NTSC <sub>3.58</sub> / NTSC <sub>4.43</sub> )	S	S	N
DETTAG.	S	S	S	N

S: è possibile regolare/impostare

N: non è possibile regolare/impostare

\* Scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale necessaria.

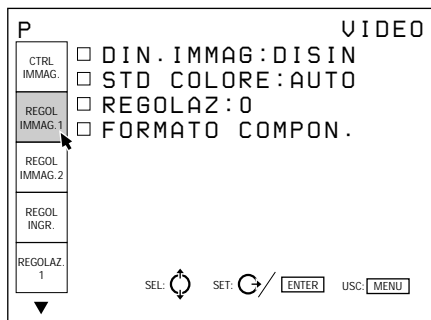
# Menu REGOL IMMAG. 1 (impostazione immagine 1)

[Modo avanzato]

Il menu REGOL IMMAG. 1 viene usato per impostare la qualità dell'immagine.

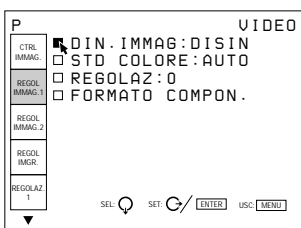
Le voci che possono essere impostate sono evidenziate in verde.

Non è possibile selezionare le voci indicate in bianco



## DIN. IMMAG (immagine dinamica)

Per esaltare il nero del segnale video composito, S video (Y/C) o componente.

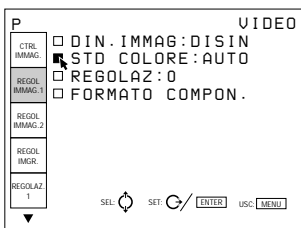


**INSER:** esalta il nero per produrre un'immagine "dinamica" più decisa.

**DISIN:** riproduce con precisione le parti scure dell'immagine, in conformità con il segnale della sorgente.

## STD COLORE (sistema di colore)

Per selezionare il sistema di colore del segnale video composito o S video (Y/C).



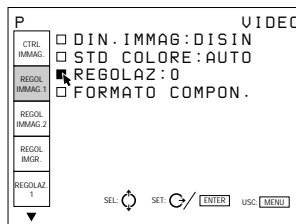
Selezionare tra AUTO, NTSC3.58, PAL, SECAM, NTSC4.43 e PAL-M.

Normalmente, impostare su AUTO.

Se l'immagine è distorta o senza colore, selezionare il sistema di colore secondo il segnale di ingresso.

## REGOLAZ

Per cambiare il livello d'impostazione (livello nero standard) su 0 IRE o 7,5 IRE in conformità con il segnale della sorgente NTSC.

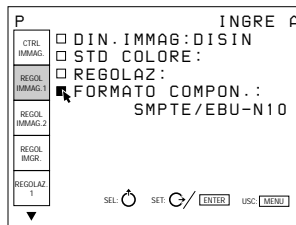


**0 (0 IRE):** normalmente, impostare su questa posizione.

**7.5 (7,5 IRE):** impostare su questa posizione quando il colore nero è troppo chiaro.

## FORMATO COMPON.

Per selezionare il formato del segnale di ingresso componente.



**SMPTE/EBU-N10:** impostare su questa posizione se il segnale di ingresso è il segnale componente formato SMPTE o EBU-N10.

**BETACAM7.5:** impostare su questa posizione se il segnale di ingresso è il segnale componente formato Betacam.

## Segnali di ingresso e voci di regolazione/impostazione

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C) *	Componente SDI 4:2:2	HDTV	RGB
DIN.IMMAG	S	S	N	N
STD COLORE	S	N	N	N
REGOLAZ	S (solo sistema NTSC <sub>3.58</sub> / NTSC <sub>4.43</sub> )	N	N	N
FORMATO COMPON	N	S	N	N

Y: è possibile regolare/impostare

N: non è possibile regolare/impostare

\* Scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale necessaria.

Regolazioni e impostazioni usando il menu

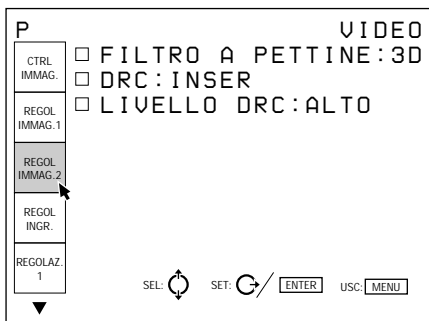
# Menu REGOL IMMAG. 2 (impostazione immagine 2)

[modo avanzato]

Il menu REGOL IMMAG. 2 viene usato per impostare la qualità dell'immagine.

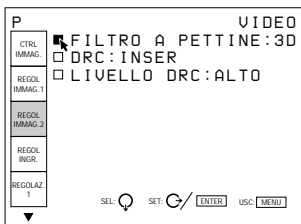
Le voci che possono essere impostate sono evidenziate in verde.

Non è possibile selezionare le voci indicate in bianco.



## FILTRO A PETTINE

Per selezionare il filtro a pettine che riduce l'interferenza a punti e colori sovrapposti del segnale NTSC, per riprodurre immagini nitide.

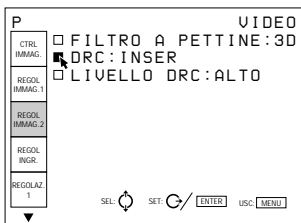


**3D:** filtro a pettine tridimensionale. Normalmente usare questo filtro a pettine.

**3L:** filtro a pettine 3L. Questo filtro a pettine potrebbe risultare più efficace con immagini molto movimentate.

## DRC (Digital Reality Creation)

Impostare su INSER per ottenere il quadruplo della densità per l'immagine del segnale NTSC.



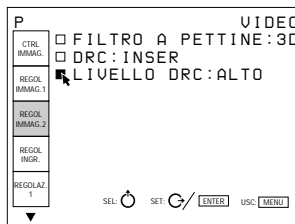
Normalmente impostare su INSER. La funzione DRC si attiva quando viene immesso un segnale di 15 kHz. Se non occorre utilizzare la funzione DRC, impostare su DISIN.

## Nota

La funzione DRC è efficace solo quando il segnale di 15 kHz è compatibile con la sincronizzazione del segnale video. Se questo ha una sincronizzazione particolare, con la funzione DRC attivata (INSER) l'immagine potrebbe essere disturbata.

## LIVELLO DRC

Per selezionare l'effetto della funzione per il segnale NTSC. Questa voce può essere selezionata solo per un segnale interlacciato.



La preimpostazione di fabbrica è ALTO. Selezionare BASSO se vi è un riverbero dell'immagine.

## Segnali di ingresso e voci di regolazione/impostazione

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C) *	Componente SDI 4:2:2	HDTV	RGB
FILTRO A PETTINE	S (solo sistema NTSC <sub>3.58</sub> )	N	N	N
DRC	S	S	N	S (solo RGB 15 kHz)
LIVELLO DRC	S	S	N	S (solo RGB 15 kHz)

S: è possibile regolare/impostare

N: non è possibile regolare/impostare

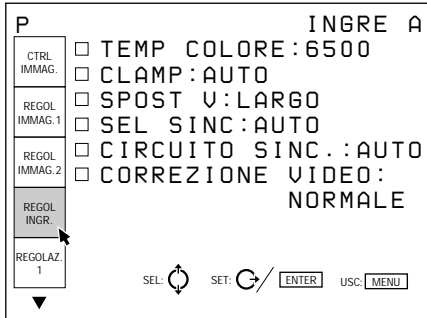
\* Scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale necessaria.

# Menu REGOL INGR. [modo avanzato]

Il menu REGOL INGR. viene usato per regolare il segnale di ingresso.

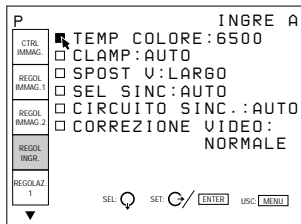
Le voci che possono essere impostate sono evidenziate in verde.

Non è possibile selezionare le voci indicate in bianco.



## TEMP COLORE (temperatura di colore)

Per selezionare la temperatura di colore adeguata secondo l'utilizzo e la sorgente del segnale di ingresso.



**9300:** temperatura di colore standard per prodotti di consumo

**6500:** temperatura di colore standard per prodotti di uso commerciale

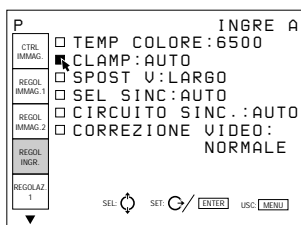
**5400:** temperatura di colore standard per HDTV

**3200:** temperatura di colore standard per prodotti medicali e apparecchi fotografici da studio

**PERSONALIZZA:** se si desidera rendere il colore di un particolare segnale di ingresso uniforme a quello di un'altra visualizzazione, selezionare PERSONALIZZA, quindi regolare il bilanciamento del bianco.

## CLAMP

Per correggere la luminosità dell'immagine di ingresso.



CLAMP viene usato come standard per impostare correttamente il livello del nero di un'immagine. La posizione standard di clamp dipende dal tipo di segnale di sincronizzazione che viene usato. Normalmente, la CPU del proiettore imposta automaticamente la posizione in base al segnale. Tuttavia, la CPU potrebbe non rilevare correttamente il segnale a causa di qualche disturbo. Se la luminosità dell'immagine non dovesse risultare corretta, è probabile che la posizione di clamp debba essere modificata.

**AUTO:** modo di impostazione automatica.

Normalmente impostare su questa posizione.

**SonG:** impostare su questa posizione se il nero appare troppo chiaro o verdastro.

**H/C:** impostare su questa posizione se l'immagine è troppo scura o la luminosità non è stabile.

**HP:** se dopo essere passati alla posizione SonG o H/C la luminosità non è ancora corretta, impostare su questa posizione ed eseguire la regolazione di SPOST V.

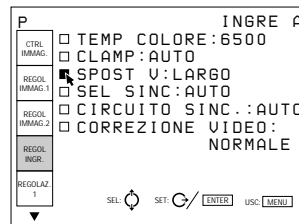
**TRI-LEVEL S:** impostare su questa posizione se l'immagine è scura quando si utilizza la sincronizzazione a tre livelli.

### Note

- Se il segnale esterno non dispone del segnale SonG, si consiglia la posizione H/C.
- Se dopo aver modificato la posizione di clamp la luminosità non è ancora corretta, controllare il segnale di ingresso e i collegamenti.

## SPOST V (spostamento verticale)

Per impostare la gamma di regolazione dello spostamento verticale del segnale di ingresso.



**LARGO:** normalmente, impostare su questa posizione (preimpostazione di fabbrica).

**STRETTO:** quando viene immesso un segnale quale un segnale di sovrapposizione con un segnale instabile di sincronizzazione verticale, l'immagine potrebbe apparire distorta verticalmente. In questo caso, impostare su questa posizione. La gamma di regolazione nella direzione più bassa si restringerà.

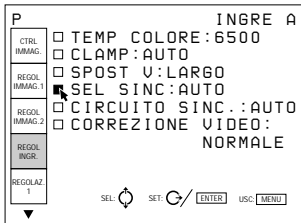
### Nota

Quando viene immesso un segnale video, S video, componente o SDI 4:2:2, SPOST V viene fissato su STRETTO.

# Menu REGOL INGR.

## SEL SINC (selezione)

Per selezionare il segnale di sincronizzazione quando si utilizza un segnale di sincronizzazione esterno.



### Quando viene immesso un segnale RGB

**AUTO:** modo di impostazione automatica.

Normalmente impostare su questa posizione.

**SonG:** impostare su questa posizione se si proietta l'immagine utilizzando la sincronizzazione sul segnale G.

**C:** impostare su questa posizione se si proietta l'immagine utilizzando il segnale di sincronizzazione composito.

**HV:** impostare su questa posizione quando si utilizza il segnale di sincronizzazione orizzontale/verticale.

### Quando viene immesso un segnale HDTV

È possibile selezionare le voci descritte sotto invece di quelle descritte qui sopra.

**AUTO:** modo di impostazione automatica.

Normalmente impostare su questa posizione.

**INT:** impostare su questa posizione quando si utilizza il segnale di sincronizzazione interno.

**EXT [C]:** impostare su questa posizione quando si utilizza il segnale di sincronizzazione composito esterno.

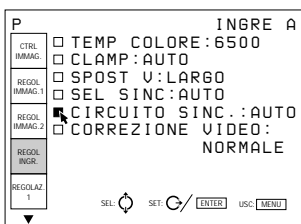
**EXT [HV]:** impostare su questa posizione quando si utilizza il segnale di sincronizzazione orizzontale/verticale esterno.

### Nota

Per un segnale RGB, questa voce può essere selezionata solo quando SonG e C/HV sono inclusi.

## CIRCUITO SINC

Per selezionare il percorso del segnale di sincronizzazione quando il segnale RGB viene immesso in INGRE A.



**AUTO:** modo di impostazione automatica.

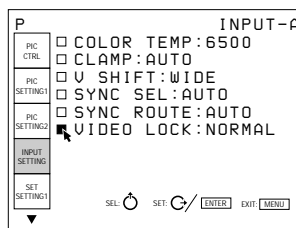
Normalmente impostare su questa posizione.

**NORMALE:** impostare su questa posizione per un normale ingresso di sincronizzazione, cioè quando non vi è un segnale video nella linea di sincronizzazione.

**SYNC e VIDEO:** impostare su questa posizione quando il segnale video è sulla linea di sincronizzazione e la sincronizzazione dell'immagine viene distorta nella posizione AUTO.

## CORREZIONE VIDEO

Per selezionare la gamma della deviazione di frequenza del segnale di ingresso, in modo che i dati di MEMORIA IN vengano commutati automaticamente se la deviazione di frequenza supera la gamma selezionata. Questa voce può essere selezionata solo per i segnali di ingresso RGB.



**NORMALE:** Normalmente impostare su questa posizione.

**LARGO:** impostare su questa posizione se il segnale di ingresso non è stabile o è fluttuante. Questo fenomeno potrebbe verificarsi durante una riproduzione a velocità variabile tramite un videoregistratore, ecc.

## Segnali di ingresso e voci di regolazione/impostazione

Voce	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C) *	Componente SDI 4:2:2	HDTV	RGB
TEMP COLORE	S	S	S	S
CLAMP	N	N	N	S
SPOST V	N	N	S	S
SEL SINC	N	N	S	S
CIRCUITO SINC	N	N	N	S
CORREZIONE VIDEO	N	N	N	S

S: è possibile regolare/impostare

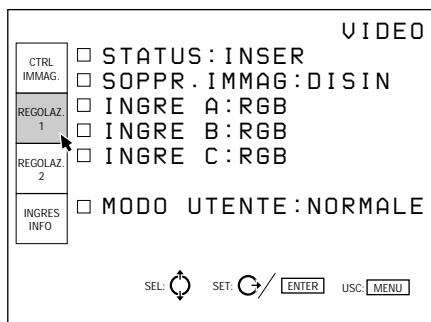
N: non è possibile regolare/impostare

\* Scheda di interfaccia video IFB-G90E opzionale necessaria.

# Menu REGOLAZ. 1 [modi utente/avanzato]

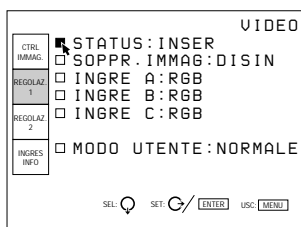
Il menu REGOLAZ. 1 viene usato per modificare le impostazioni predefinite del proiettore.

Le voci che possono essere impostate sono evidenziate in verde. Non è possibile selezionare le voci indicate in bianco.



## STATUS

Per selezionare il modo di visualizzazione a schermo.



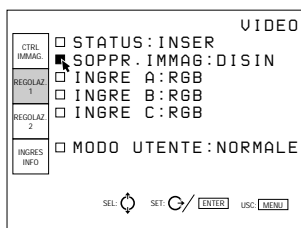
**INSER:** mostra tutte le visualizzazioni a schermo.

**DISIN:** disattiva tutte le visualizzazioni a schermo tranne i messaggi di avvertimento e le visualizzazioni dei menu.

## SOPPR. IMMAG (soppressione immagine)

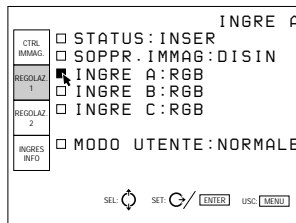
Impostare su INSER per eliminare l'immagine.

Quando viene impostato su INSER, sullo schermo appare "SOPPR. IMMAG".



## INGRE A

Per selezionare il segnale immesso dai connettori INPUT A.



**RGB:** immette il segnale RGB.

**COMPONENTE:** immette il segnale componente.

**HDTV-YP<sub>B</sub>Pr:** immette il segnale HDTV (YP<sub>B</sub>Pr).

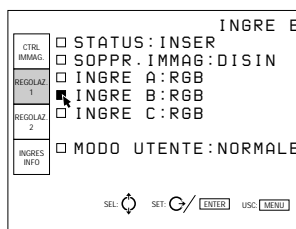
**HDTV-GBR:** immette il segnale HDTV(GBR).

### Nota

Non è possibile selezionare questa voce quando il commutatore di interfaccia segnale PC-3000 è collegato a questo proiettore.

## INGRE B

Per selezionare il segnale immesso dalla scheda di interfaccia segnale IFB-12/12A (non in dotazione) installata nella sezione INPUT B e impostata sul modo INPUT.



**RGB:** immette il segnale RGB.

**COMPONENTE:** immette il segnale componente.

**HDTV-YP<sub>B</sub>Pr:** immette il segnale HDTV (YP<sub>B</sub>Pr).

**HDTV-GBR:** immette il segnale HDTV(GBR).

**VIDEO:** immette il segnale video composito.

**S-VIDEO:** immette il segnale S video.

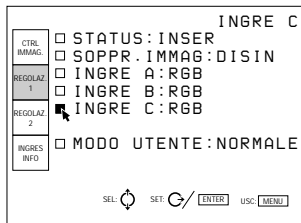
### Nota

Non è possibile selezionare le voci del menu quando viene installata una scheda di interfaccia segnale diversa dalla IFB-12/12A oppure se la scheda IFB-12/12A è impostata sul modo OUTPUT.

## Menu REGOLAZ. 1

### INGRE C

Per selezionare il segnale immesso dalla scheda di interfaccia segnale IFB-12/12A (non in dotazione) installata nella sezione INPUT C e impostata sul modo INPUT.



**RGB:** immette il segnale RGB.

**COMPONENTE:** immette il segnale componente.

**HDTV-YPbPr:** immette il segnale HDTV (YPbPr).

**HDTV-GBR:** immette il segnale HDTV(GBR).

**VIDEO:** immette il segnale video composito.

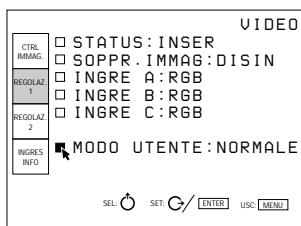
**S-VIDEO:** immette il segnale S video.

#### Nota

Non è possibile selezionare le voci del menu quando viene installata una scheda di interfaccia segnale diversa dalla IFB-12/12A oppure se la scheda IFB-12/12A è impostata sul modo OUTPUT.

### MODO UTENTE

Per selezionare il modo di menu tra il modo utente e il modo avanzato.



**NORMALE:** modo utente

**PROFESSIONALE:** modo avanzato

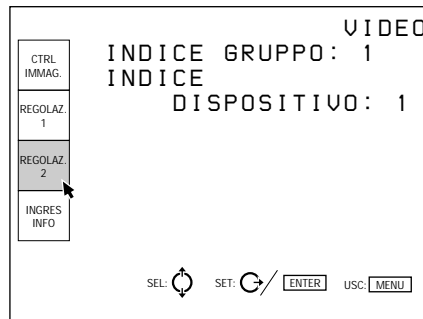
Per maggiori informazioni, vedere la sezione "Modi di menu" a pagina 27 (IT).

Il menu REGOLAZ. 2 viene usato per modificare le impostazioni predefinite del proiettore.

Le voci che possono essere impostate sono evidenziate in verde.

Non è possibile selezionare le voci indicate in bianco.

### Modo utente



### INDICE GRUPPO

Per indicare il numero indice di gruppo quando viene impostato l'indice di gruppo.

Il numero indice di gruppo del proiettore che può essere controllato con il telecomando senza filo o con un'apparecchiatura esterna attraverso il connettore PJ COM viene visualizzato in verde. Il numero del proiettore che non può essere controllato viene visualizzato in giallo.

#### Nota

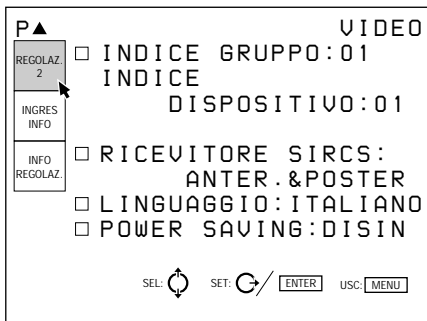
Il numero indice di gruppo può essere impostato nel modo avanzato.

### INDICE DISPOSITIVO

Per indicare il numero indice dispositivo impostato con gli interruttori DEVICE INDEX sul retro del proiettore.

Il numero indice dispositivo del proiettore che può essere controllato con il telecomando senza filo o con un'apparecchiatura esterna attraverso il connettore PJ COM viene visualizzato in verde. Il numero del proiettore che non può essere controllato viene visualizzato in giallo.

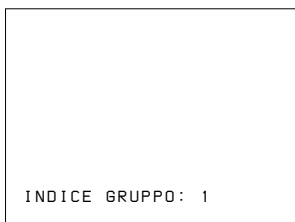
## Modo avanzato



## INDICE GRUPPO

Per impostare il numero indice di gruppo assegnato a più proiettori e commutatori nello stesso gruppo. È possibile impostare un numero indice di gruppo da 1 a 99.

Il numero indice di gruppo del proiettore che può essere controllato con il telecomando senza filo o con un'apparecchiatura esterna attraverso il connettore PJ COM viene visualizzato in verde. Il numero del proiettore che non può essere controllato viene visualizzato in giallo.



Per maggiori informazioni sull'indice di gruppo, vedere la sezione "Impostazione dei numeri indice" a pagina 49 (IT).

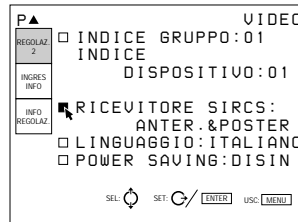
## INDICE DISPOSITIVO

Per indicare il numero indice dispositivo impostato con gli interruttori DEVICE INDEX sul retro del proiettore.

Il numero indice dispositivo del proiettore che può essere controllato con il telecomando senza filo o con un'apparecchiatura esterna attraverso il connettore PJ COM viene visualizzato in verde. Il numero del proiettore che non può essere controllato viene visualizzato in giallo.

## RICEVITORE SIRCS

Per selezionare i sensori del comando a distanza sulla parte anteriore e posteriore del proiettore, nel caso in cui il telecomando senza filo non funzioni correttamente se disturbato da una lampada fluorescente o simili.



**ANTER. & POSTER.:** attiva entrambi i sensori anteriore e posteriore.

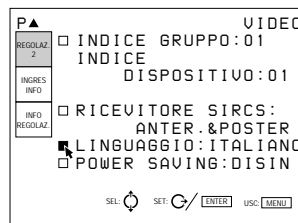
**ANTER.:** attiva solo il sensore anteriore.

**POSTER.:** attiva solo il sensore posteriore.

**DISIN:** disattiva entrambi i sensori anteriore e posteriore.

## LINGUAGGIO

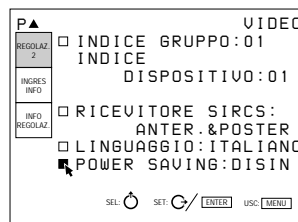
Per selezionare la lingua utilizzata nella visualizzazione a schermo.



Le lingue disponibili sono: ENGLISH (inglese), FRANÇAIS (francese), DEUTSCH (tedesco), ITALIANO, ESPANOL (spagnolo), 日本語 (giapponese) e 中文 (cinese).

## POWER SAVING

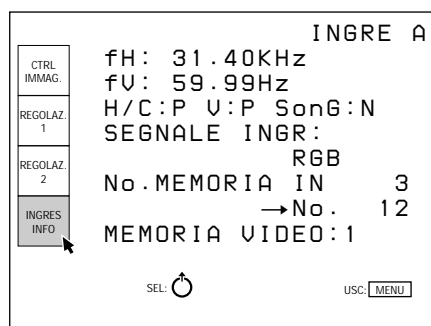
Quando viene impostato su INER., il proiettore entra nel modo di risparmio energetico se non viene immesso alcun segnale per 10 minuti. Lo schermo entra nel modo di interruzione. Il modo di risparmio energetico viene annullato quando viene immesso un segnale o quando viene premuto un tasto qualsiasi.



# Menu INGRES INFO (informazioni ingresso)

[modi utente/avanzato]

Il menu INGRES INFO visualizza le informazioni sul segnale di ingresso corrente.



## fH (frequenza orizzontale)

Indica la frequenza orizzontale del segnale di ingresso. Questa indicazione non è un valore assoluto ma serve solo da guida.

La frequenza orizzontale del segnale di ingresso viene indicata in verde, quella del segnale interno viene indicata in giallo.

## fV (frequenza verticale)

Indica la frequenza verticale del segnale di ingresso. Questa indicazione non è un valore assoluto ma serve solo da guida.

La frequenza verticale del segnale di ingresso viene indicata in verde, quella del segnale interno viene indicata in giallo.

## H/C (sincronismo orizzontale/composito)

### V (sincronismo verticale)

### SonG (sincronismo su verde)

Indica la polarità e l'uso di ciascun segnale sincronico.

**P:** la polarità del segnale sincronico è positiva.

**N:** la polarità del segnale sincronico è negativa.

**-:** non viene immesso alcun segnale sincronico.

## SEGNALE INGR.

Visualizza il tipo di segnale di ingresso corrente.

**OST. INT:** nessun ingresso

**COMPONENTE:** segnale di ingresso componente

**IDTV:** IDTV segnale di ingresso dal commutatore di interfaccia segnale PC-1271M opzionale attraverso la scheda di interfaccia IFB-3000 opzionale installata nel PC-1271M.

**RGB:** segnale di ingresso RGB

**HDTV YPBPr:** segnale di ingresso HDTV YPBPr

**HDTV GBR:** segnale di ingresso HDTV GBR

**15 kRGB:** segnale di ingresso RGB 15 kHz

**SDI 4:2:2:** segnale di ingresso SDI 4:2:2

**DRC:** quando DRC è impostato su INSER

## Segnali video o S video

**NTSC 3.58:** segnale di ingresso NTSC<sub>3.58</sub>

**NTSC 4.43:** segnale di ingresso NTSC<sub>4.43</sub>

**PAL:** segnale di ingresso PAL

**PAL-M:** segnale di ingresso PAL-M

**SECAM:** segnale di ingresso SECAM

**B/W:** segnale di ingresso bianco e nero

**S-VIDEO:** segnale di ingresso S video

## MEMORIA INGR. No.

Il numero nella parte superiore indica il numero di memoria dei dati caricati automaticamente quando viene immesso il segnale corrente. Il numero nella parte inferiore indica il nuovo numero di memoria in cui i dati di regolazione del segnale di ingresso corrente vengono memorizzati. Il numero di memoria esistente viene visualizzato in verde, il nuovo numero di memoria in giallo e un numero di memoria protetto in rosso.

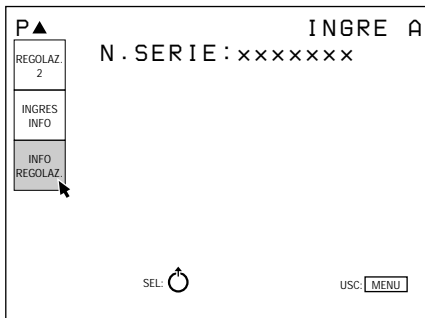
## MEMORIA VIDEO

Il numero della memoria video viene visualizzato.

# Menu INFO REGOLAZ. (informazioni)

[modi utente/avanzato]

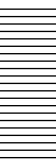
Il menu INFO REGOLAZ. visualizza le informazioni sul numero di serie.



---

## N. SERIE

Indica il numero di serie del proiettore.



# ***Esempi di installazione/ collegamento***

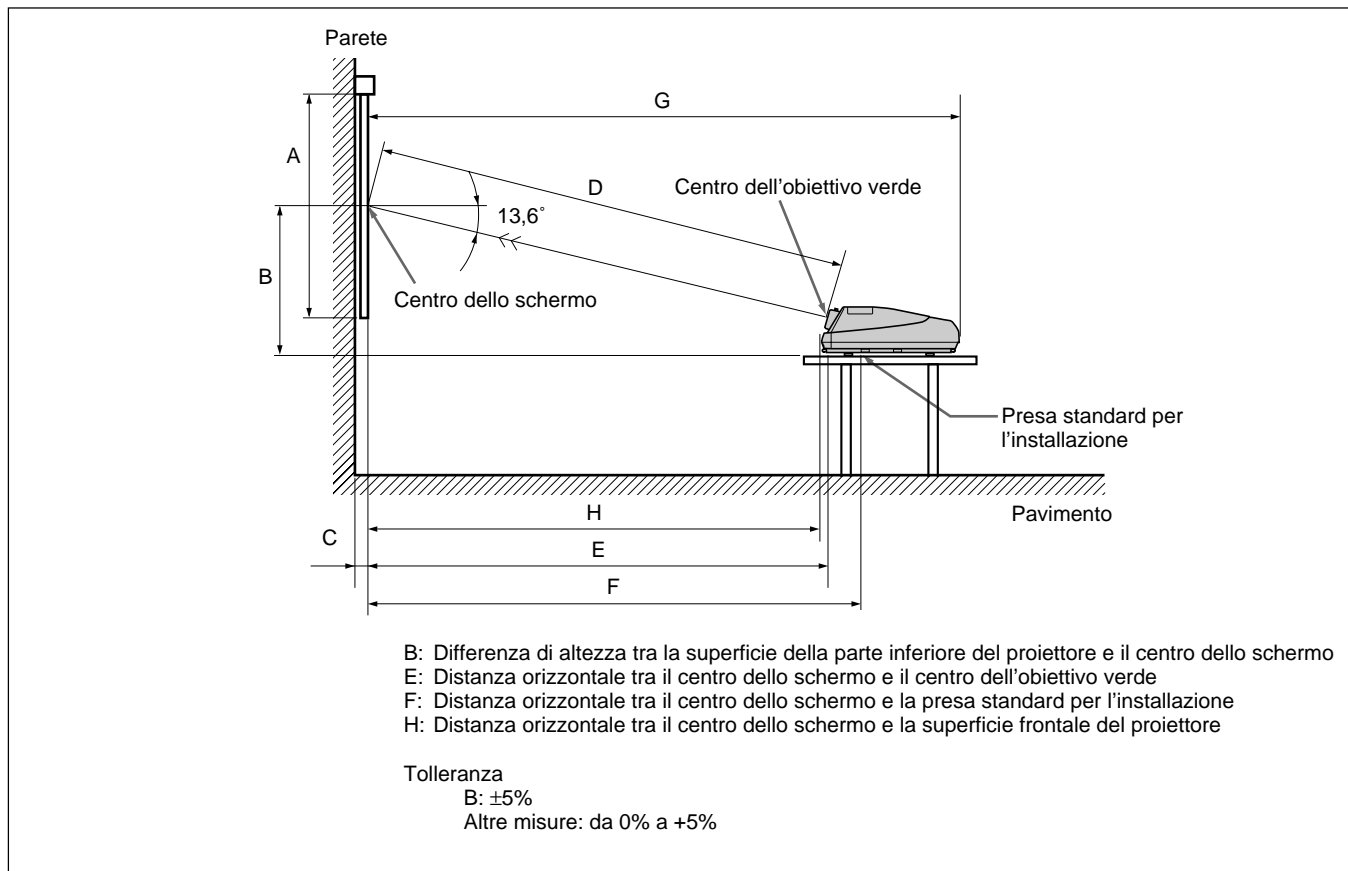
---

## **Esempi di installazione**

Fare eseguire l'installazione e le regolazioni iniziali dal personale qualificato Sony. Questo proiettore permette di proiettare immagini comprese tra 90 e 300 pollici.

## Installazione 1: Installazione a pavimento con schermo piatto per proiezione frontale

Verificare che il proiettore sia orizzontale al pavimento.



Le distanze in grigio rappresentano le preimpostazioni di fabbrica. Unità: mm

Dimensioni dello schermo (pollici)	90	100	120	150	180	200	250	300
A (Vsize)	1372	1524	1829	2286	2743	3048	3810	4572
B (Hcent)	899	959	1084	1296	1497	1630	1950	2294
C (Width)			28 <sup>a)</sup>	32 <sup>b)</sup>				
D (TD)	2587	2847	3373	4285	5137	5702	7065	8533
E (Xlens)	2514	2767	3278	4165	4993	5542	6867	8294
F (Lhole)	2764	3017	3528	4415	5243	5792	7117	8544
G (Lmax)	3520	3773	4284	5171	5999	6548	7873	9300
H (Lfront)	2455	2708	3219	4106	4934	5483	6808	8235

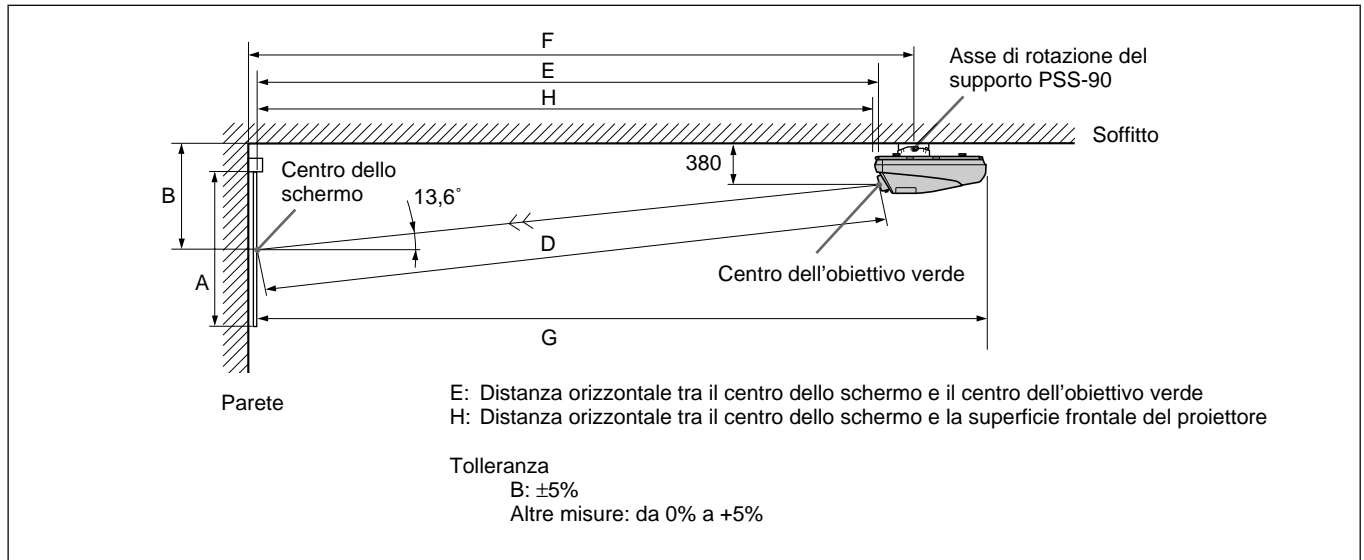
a) Sony VPS-100FM

b) Sony VPS-120FH e VPS-120FM

## Esempi di installazione

### Installazione 2: Installazione a soffitto con schermo piatto per proiezione frontale

Usare il supporto di sospensione del proiettore PSS-90 (non in dotazione).



Unità: mm

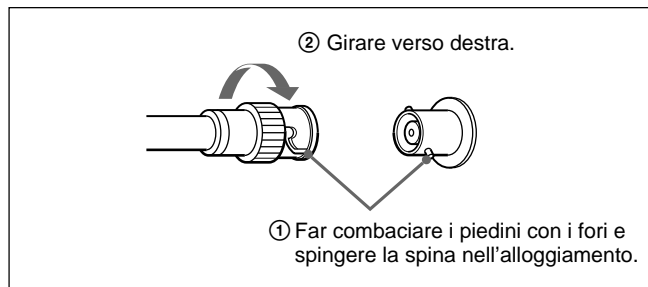
Dimensioni dello schermo (inches)	90	100	120	150	180	200	250	300
A (Vsize)	1372	1524	1829	2286	2743	3048	3810	4572
B (Hcent)	990	1050	1175	1387	1588	1721	2041	2385
D (TD)	2587	2847	3373	4285	5137	5702	7065	8533
E (Xlens)	2514	2767	3278	4165	4993	5542	6867	8294
F (Lhole)	2932	3185	3696	4583	5411	5960	7285	8712
G (Lmax)	3520	3773	4284	5171	5999	6548	7873	9300
H (Lfront)	2455	2708	3219	4106	4934	5483	6808	8235

# Esempi di collegamento

## Nell'effettuare i collegamenti, tenere presente quanto segue:

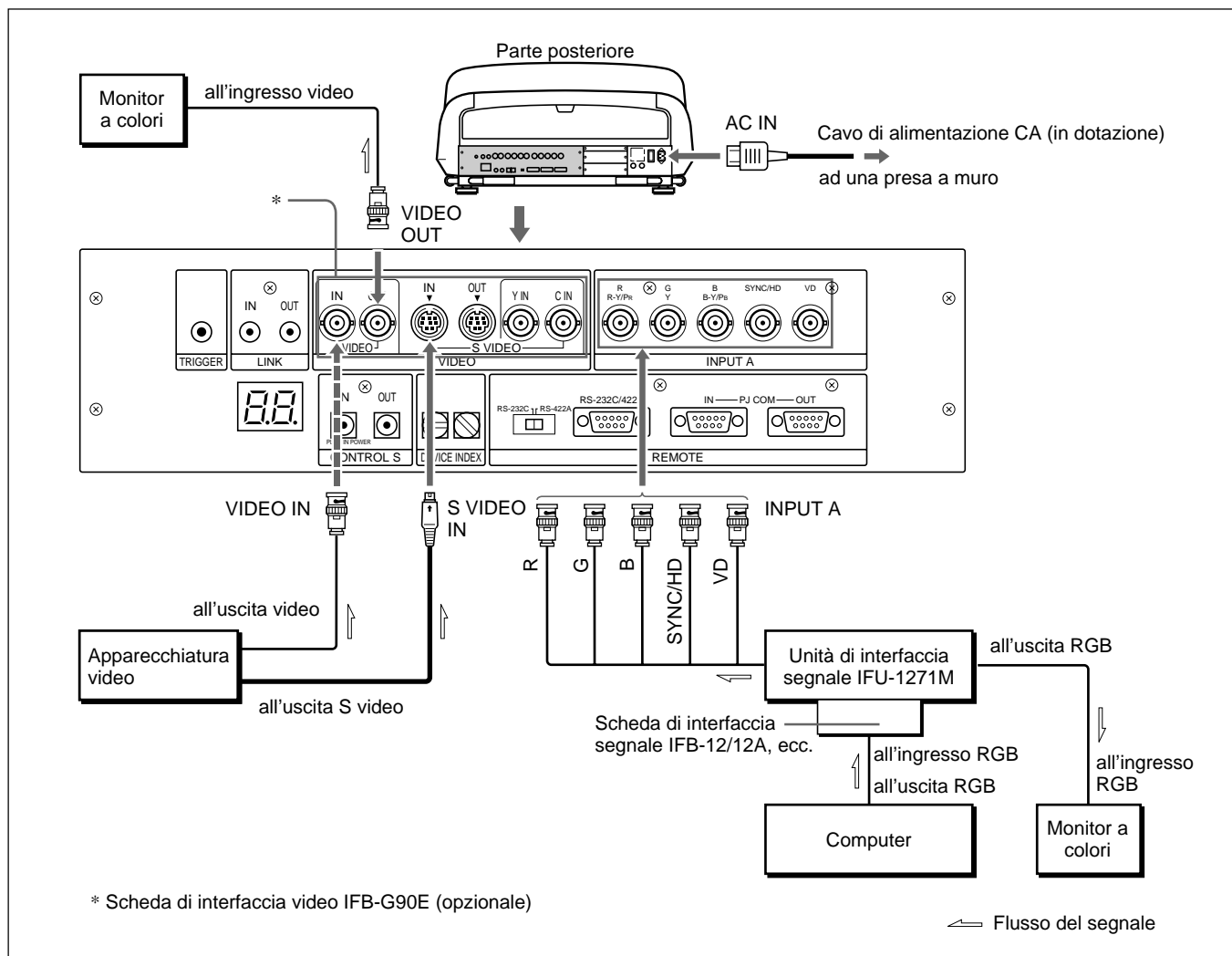
- Prima di collegare qualsiasi cavo, assicurarsi che ciascuna parte dell'apparecchiatura che si desidera collegare sia spenta.
- Utilizzare i cavi appropriati per l'apparecchiatura da collegare.
- Un collegamento lasco potrebbe causare ronzii o rumore.
- Quando si scollega un cavo, tirarlo afferrandone la presa senza tirare il cavo.
- Fare inoltre riferimento al manuale di istruzioni dell'apparecchiatura da collegare.

## Collegamento di un connettore BNC:



## Collegamento diretto al proiettore

Usare l'unità di interfaccia segnale IFU-1271M.



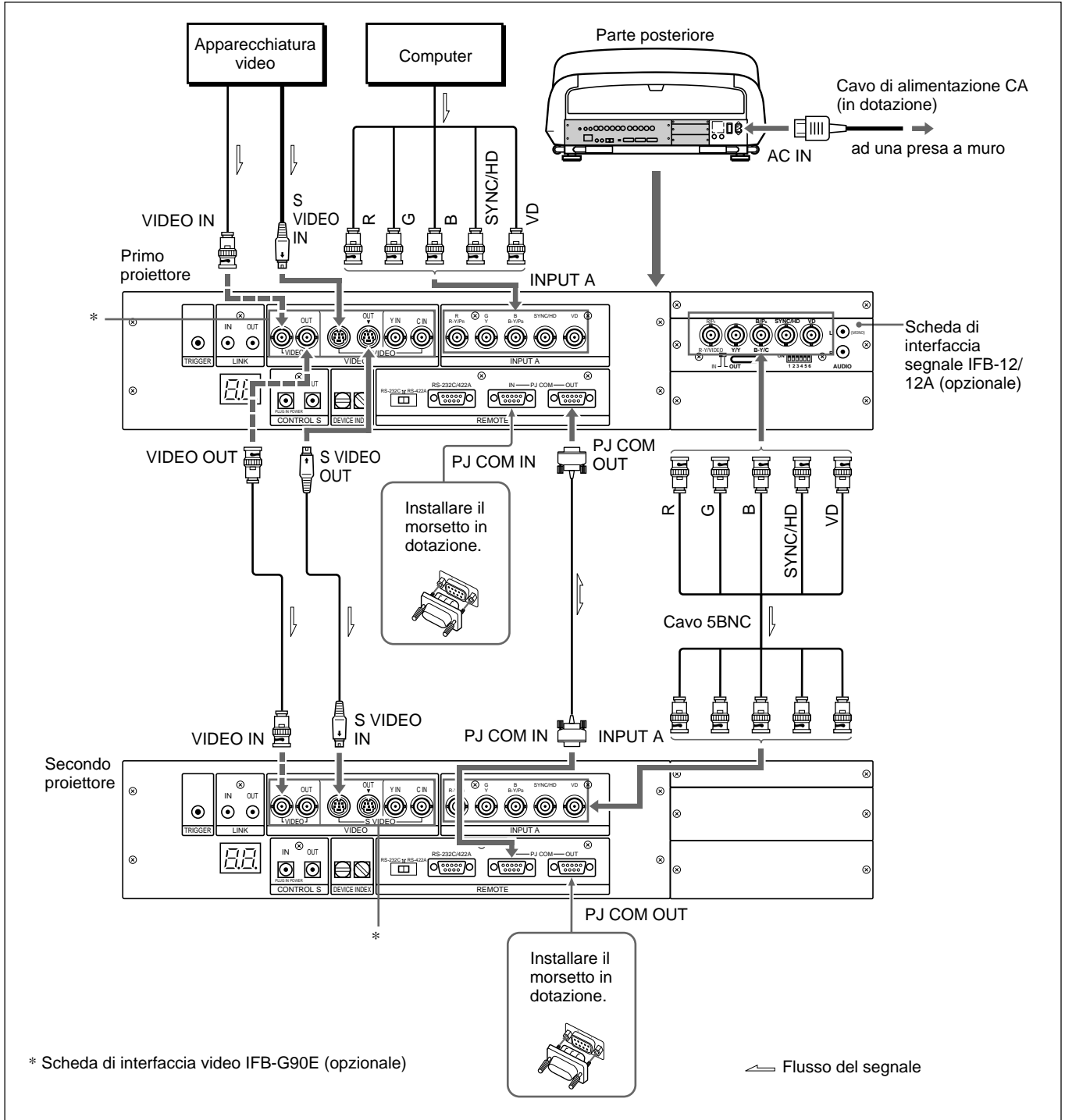
## Impostazione

- Impostare INGRE A nel menu REGOLAZ. 1 (pagina 35 (IT)) su RGB.
- Selezionare VIDEO o S VIDEO premendo i tasti INPUT SELECT sul telecomando.

## Collegamento di più proiettori

Viene qui dato un esempio per collegare direttamente più proiettori usando l'interfaccia PJ COM.

Installare la scheda di interfaccia segnale IFB-12/12A nella sezione INPUT B del proiettore.



Esempi di installazione/collegamento

---

**Nota**

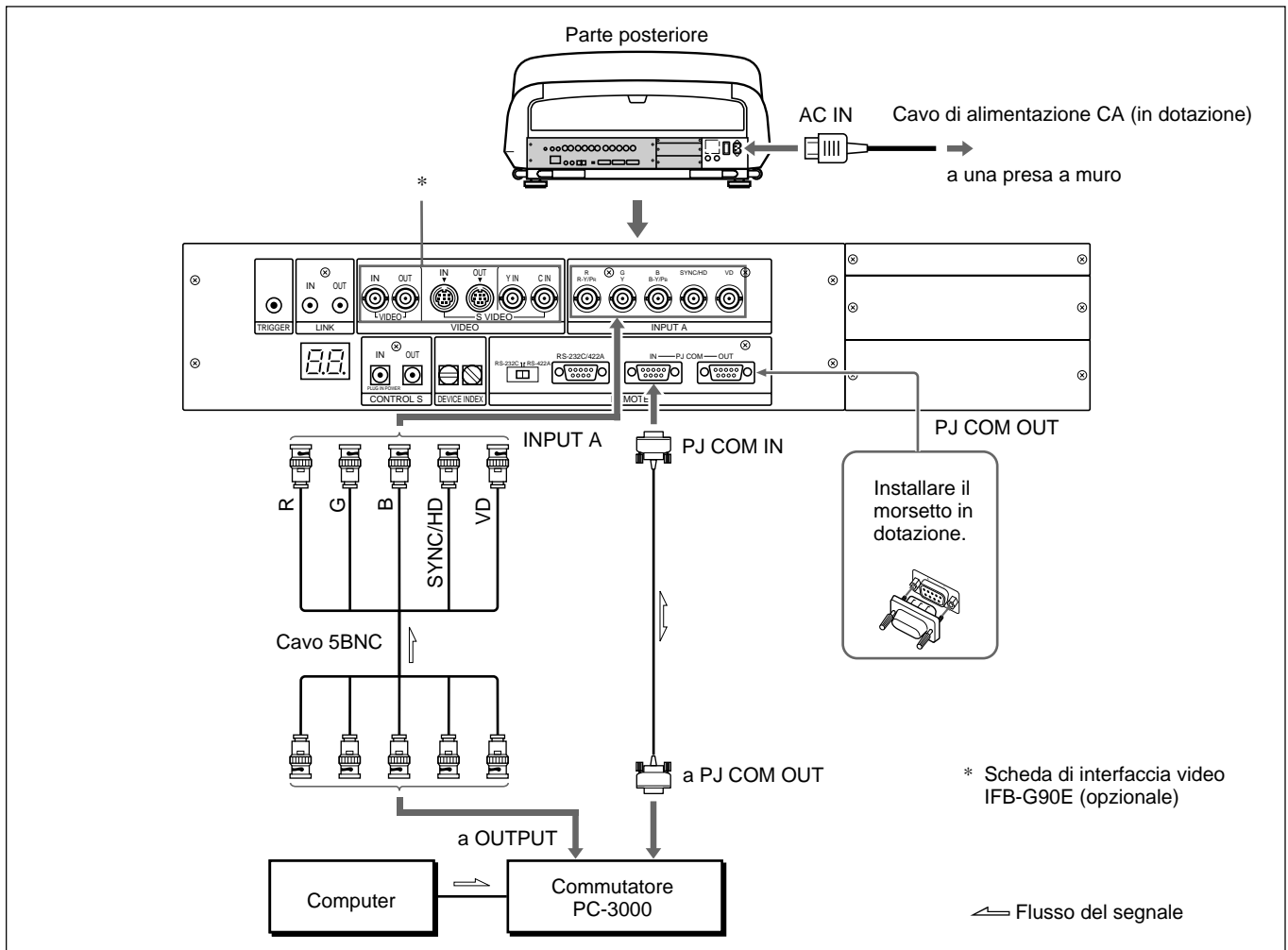
Accertarsi di terminare il connettore PJ COM IN o OUT non in uso installando il morsetto in dotazione.

**Installazione**

- Impostare il selettore IN/OUT sulla scheda IFB-12/12A su OUT (uscita). Il segnale immesso a INPUT A viene trasmesso dalla scheda IFB-12/12A.
- Impostare il numero indice dispositivo del primo proiettore collegato direttamente all'apparecchiatura video o al computer su "01" e del secondo proiettore su "02" (*pagina 49 (IT)*).
- Quando si usa il telecomando come telecomando senza filo, attivare il sensore del comando a distanza di una sola apparecchiatura nel sistema e disattivare quello delle altre apparecchiature. Effettuare le impostazioni sul proiettore usando "RICEVITORE SIRCS" nel menu REGOLAZ 2 (*pagina 37 (IT)*).

## Uso del commutatore di interfaccia segnale PC-3000

Quando si collega il commutatore di interfaccia segnale PC-3000 (non in dotazione) alla sezione INPUT A, è possibile collegare facilmente diverse sorgenti di ingresso e commutarle premendo i tasti SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX sul telecomando.



### Nota

Accertarsi di terminare il connettore PJ COM IN o OUT non in uso installando il morsetto in dotazione.

### Installazione

- Impostare il numero indice dispositivo del proiettore su "01" (pagina 49 (IT)).
- Impostare il numero di commutatore sul commutatore su "1".  
Per l'impostazione, consultare le istruzioni per l'uso del commutatore.
- Quando si usa il telecomando come telecomando senza filo, attivare il sensore del comando a distanza di una sola apparecchiatura nel sistema e disattivare quello delle altre apparecchiature. Effettuare le impostazioni sul proiettore usando "RICEVITORE SIRCS" nel menu REGOLAZ. 2 (pagina 37 (IT)).  
Per l'impostazione sul commutatore, consultare le istruzioni per l'uso del commutatore.

## Conferma della struttura del sistema

Dopo aver effettuato tutti i collegamenti, confermare la corretta installazione delle apparecchiature del sistema.

- 1** Collegare i cavi di alimentazione CA di tutte le apparecchiature alle prese di rete CA.
- 2** Premere il tasto SYS SET sul telecomando o sul pannello di controllo. Le informazioni relative alla struttura del sistema, le impostazioni delle schede di interfaccia e così via, vengono automaticamente confermate, quindi il messaggio scompare.

### Nota

Quando si desidera utilizzare il proiettore senza collegare il commutatore dopo aver usato il commutatore nei collegamenti del sistema, occorre confermare di nuovo la struttura del sistema premendo il tasto SYS SET dopo aver effettuato tutti i collegamenti. Se si preme il tasto, appare il messaggio “Commutatore principale inesistente” ma la struttura del sistema viene automaticamente riconosciuta.

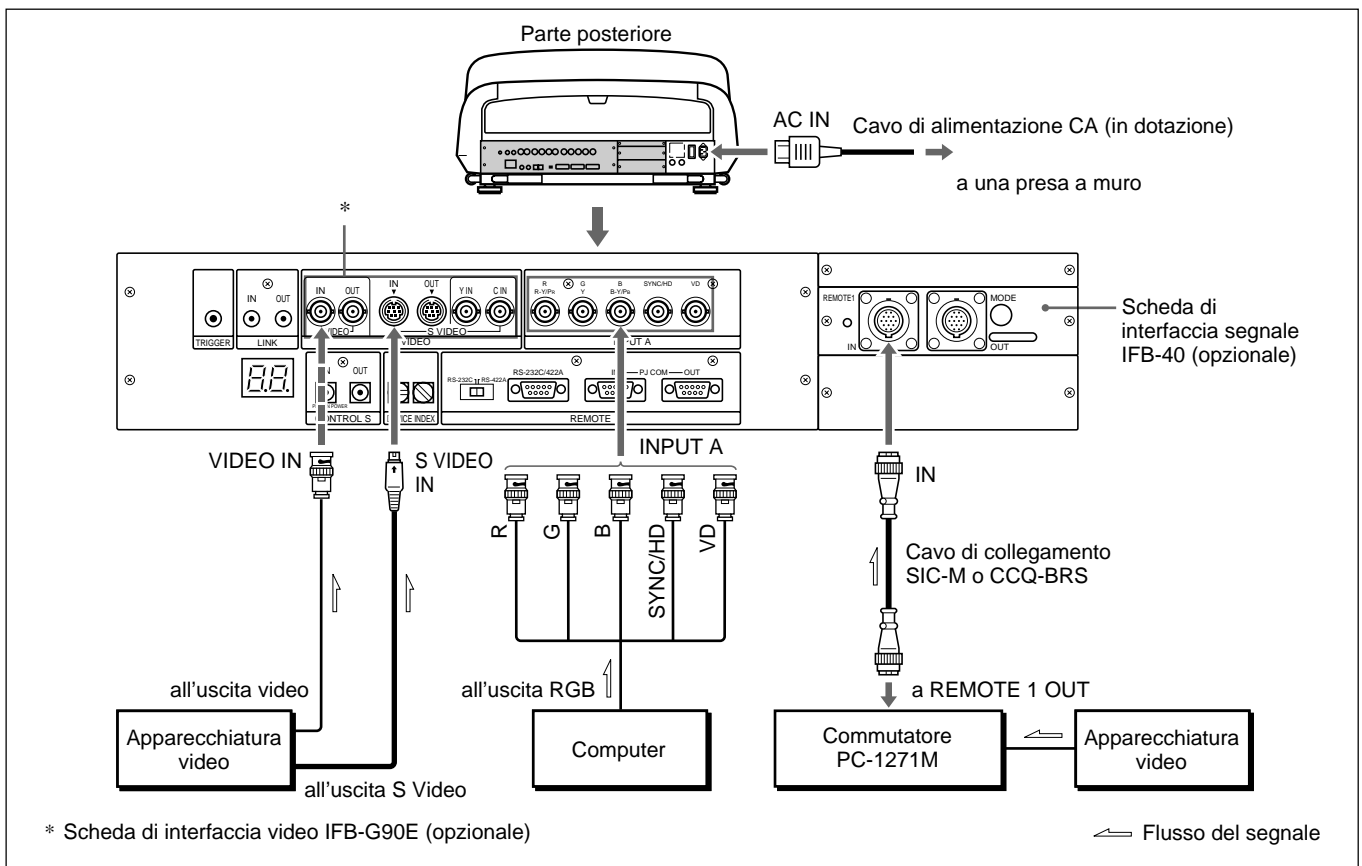
## Quando viene rilevato un errore di sistema

Sullo schermo vengono visualizzati messaggi simili a quelli seguenti.

Messaggio	Rimedio
Commutatore principale inesistente.	Impostare il commutatore che trasmette il segnale al proiettore sul numero 1.
Rilevato stesso INDICE DISPOSITIVO per proiettore.	Cambiare il numero dei proiettori che hanno lo stesso numero.
Rilevato stesso INDICE DISPOSITIVO per commutatore.	Cambiare il numero dei commutatori che hanno lo stesso numero.

## Uso del commutatore di interfaccia segnale PC-1271M

Quando si installa la scheda di interfaccia segnale IFB-40 sul proiettore e si collega il commutatore di interfaccia segnale PC-1271M alla scheda IFB-40, è possibile collegare facilmente diverse sorgenti di ingresso. È possibile selezionare facilmente l'ingresso al commutatore premendo i tasti SWITCHER/VIDEO MEMORY/INDEX sul telecomando.



Scegliere il cavo adeguato nella tabella seguente.

1 m	2 m	5 m	10 m	15 m	25 m	50 m
—	CCQ-2BRS	CCQ-5BRS	CCQ-10BRS	—	CCQ-25BRS	CCQ-50BRS
SIC-M-1	—	SIC-M-5	—	SIC-M-15	SIC-M-25	SIC-M-50

### Note

- Inserire correttamente le spine femmina e maschio del cavo SIC-M o CCQ-BRS.
- È possibile estendere il cavo SIC-M o CCQ-BRS fino a 50 metri.
- Il segnale video immesso nella scheda IFB-40 installata nella sezione INPUT B non deve superare i 70 MHz. Quando si proietta un segnale video che supera i 70 MHz, collegare la sorgente del segnale ai connettori INPUT A usando i cavi 5BNC.

### Installazione

- Impostare INGRE A nel menu REGOLAZ. 1 (a pagina 35 (IT)) su RGB.
- Selezionare VIDEO o S VIDEO premendo i tasti INPUT SELECT sul telecomando.
- Impostare l'interruttore di selezione SINGLE/SECOND/OTHER sul commutatore su SINGLE.

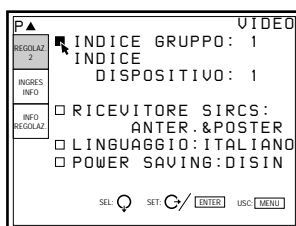
# Impostazione dei numeri indice

Quando si collegano più proiettori al sistema, è necessario impostare i numeri indice di gruppo e di dispositivo per ogni proiettore.

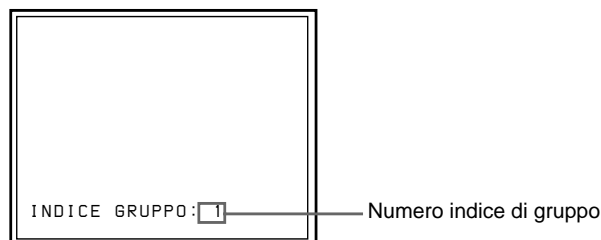
## Impostazione del numero indice di gruppo

Se si imposta lo stesso numero indice di gruppo per più proiettori e commutatori, è possibile farli funzionare simultaneamente, ad esempio per selezionare l'ingresso, indicando il numero indice di gruppo.

- 1 Impostare il proiettore nel modo avanzato.  
*Per maggiori informazioni, vedere la sezione "Modi di menu" a pagina 27 (IT).*
- 2 Visualizzare il menu REGOLAZ. 2, selezionare INDICE GRUPPO premendo il tasto  $\downarrow$  o  $\uparrow$  e premere il tasto ENTER.



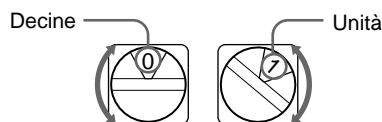
- 3 Impostare un numero indice di gruppo da 1 a 99 premendo il tasto  $\downarrow$  o  $\uparrow$ , quindi premere il tasto ENTER.



- 4 Premere il tasto MENU per uscire dal modo menu.

## Impostazione del numero indice di dispositivo

Se si imposta il numero indice di dispositivo, è possibile controllare individualmente ogni proiettore tramite il telecomando in dotazione. Impostare il numero indice di dispositivo tramite gli interruttori DEVICE INDEX sul retro del proiettore. Il numero indice di dispositivo "01" è preimpostato in fabbrica. Se viene utilizzato un solo proiettore, non cambiare il numero "01".



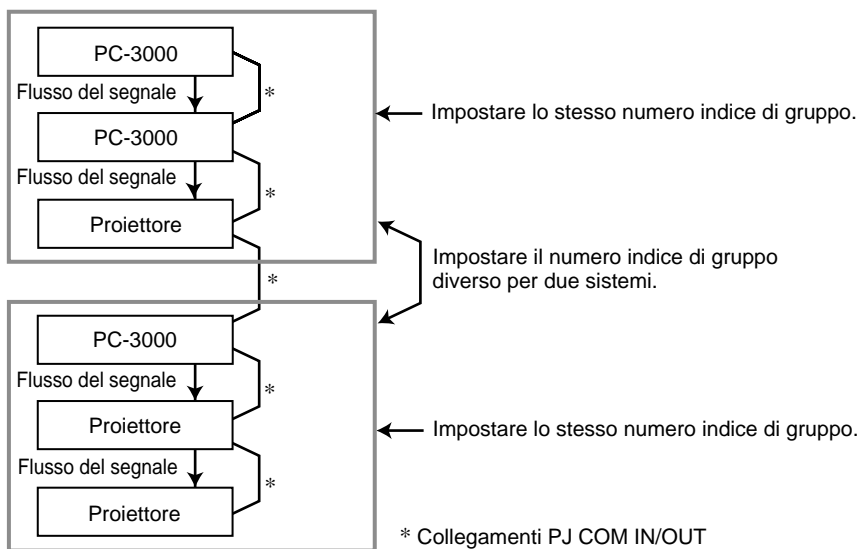
(continua)

## Note

- Non impostare lo stesso numero indice di dispositivo su più di un proiettore nello stesso sistema.
- Non impostare il numero indice di dispositivo “00”, altrimenti il proiettore funzionerà soltanto tramite i tasti del pannello di controllo e non potrà essere controllato tramite il telecomando con o senza fili, o tramite un apparecchio esterno via connettore PJ COM.

## Note sull'impostazione del numero indice

- **Impostare lo stesso numero indice di gruppo per tutti gli apparecchi dello stesso sistema (quelli che si trovano sul percorso del segnale tra la sorgente del segnale ed il proiettore).**

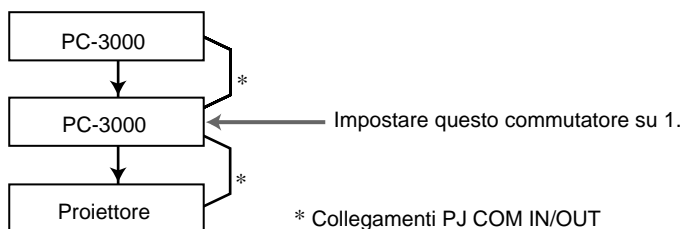


- **Impostare i numeri indice di gruppo e di dispositivo e il numero del commutatore corretti.**

Non impostare lo stesso numero indice di dispositivo o lo stesso numero di commutatore in un gruppo.

Ad esempio, se diversi componenti dell'apparecchiatura hanno il numero 1 di commutatore, quando viene premuto il tasto SYS SET appare il messaggio di errore.

- **Impostare il commutatore che emette il segnale sul proiettore sul numero 1.**

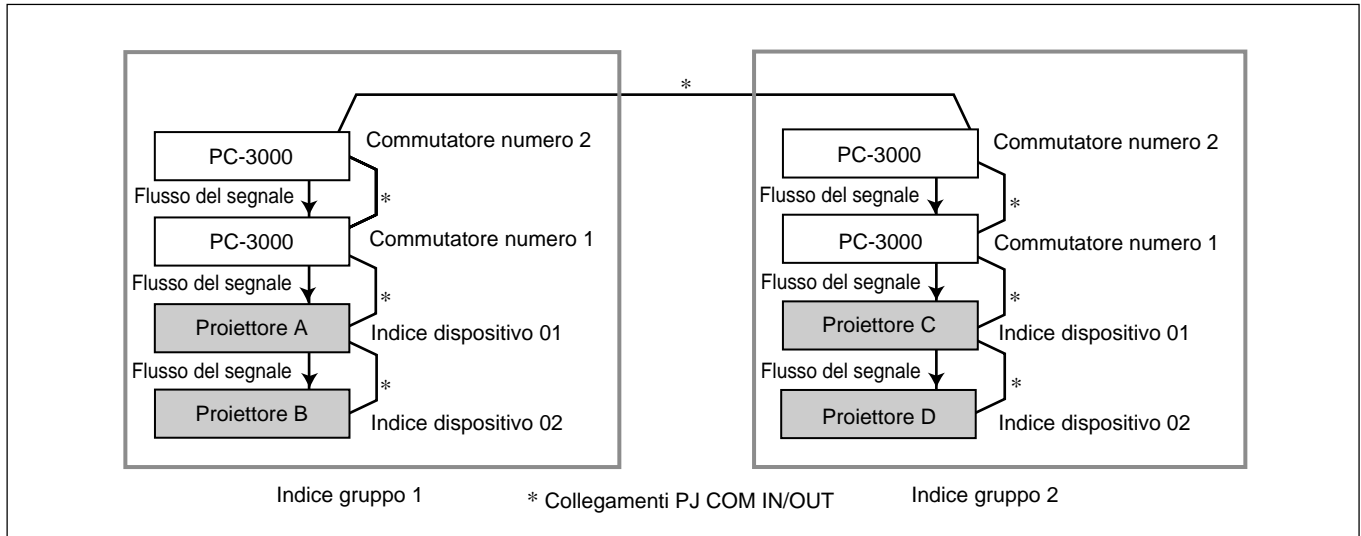


## Note sui collegamenti in caso di utilizzo di due o più commutatori

- **Montare la scheda di interfaccia IFB-12/12A nello slot 1 del commutatore numero (n) e collegare il connettore di uscita del commutatore numero (n+1) all'IFB-12/12A.**
- **È possibile collegare la scheda di interfaccia segnale IFB-12/12A (quando l'interruttore IN/OUT è impostato su OUT) soltanto al commutatore numero 1.**

## Selezione del proiettore indicando i numeri indice

Quando i commutatori e i proiettori sono collegati come illustrato, selezionare il proiettore desiderato premendo i tasti sul telecomando come mostrato sotto.



### Esempio:

Per selezionare tutti i proiettori

GROUP → ALL → ENTER → ALL → ENTER

Vengono selezionati i proiettori A, B, C e D.

Per selezionare da tutti i gruppi i proiettori con indice di dispositivo 01

GROUP → ALL → ENTER → 1 → ENTER

Vengono selezionati i proiettori A e C.

Per selezionare il proiettore con indice di dispositivo 01 dall'indice di gruppo 2

GROUP → 2 → ENTER → 1 → ENTER

Viene selezionato il proiettore C.

Per selezionare tutti i proiettori dall'indice di gruppo 2

GROUP → 2 → ENTER → ALL → ENTER

Vengono selezionati i proiettori C e D.

### Note

- Impostare i numeri indice di gruppo e indice di dispositivo in modo corretto. Se più di due proiettori sono impostati con gli stessi numeri indice di gruppo e di dispositivo, quando viene premuto il tasto SYS SET appare un messaggio di errore.
- Se il numero indice di gruppo è in decine, premere il tasto GROUP prima di premere un tasto numerico.

### Esempio:

Per selezionare un proiettore con indice di dispositivo 13 e indice di gruppo 12

GROUP → 1 → GROUP → 2 → ENTER → 1 → 3 → ENTER

# Manutenzione / Altro

## Soluzione dei problemi

Se il proiettore funziona in modo anomalo, provare a diagnosticare e correggere il problema utilizzando la seguente guida. Se il problema persiste, contattare il personale qualificato Sony.

Sintomo	Causa	Rimedio
L'alimentazione non arriva.	L'interruttore MAIN POWER è spento.	Premere l'interruttore MAIN POWER sul proiettore (vedere pagina 18 (IT)).
L'alimentazione arriva ma si interrompe immediatamente.	Potrebbe essersi verificato un guasto interno.	Controllare il codice di errore nella finestra LED sulla parte posteriore del proiettore e rivolgersi a personale qualificato.
L'immagine non appare.	L'immagine è tagliata.	Premere il tasto MUTING PIC (vedere a pagina 20 (IT)).
	Se non appare alcun menu, l'ingresso del segnale esterno o della sincronizzazione non è corretto.	Verificare il segnale e la sincronizzazione in ingresso nel menu INGRES INFO e collegarli correttamente (vedere a pagina 38 (IT)).
	Se il menu appare senza alcun ingresso, il collegamento sincrono non è corretto.	Verificare SEL SINC nel menu REGOL. INGR. e collegare la sincronizzazione correttamente, se necessario (vedere a pagina 34 (IT)).
	Se non appare alcun menu senza ingresso, potrebbe essersi verificato un guasto interno.	Contattare il personale qualificato.
L'immagine è troppo scura.	Il contrasto è impostato al minimo.	Regolare il contrasto con il tasto CONTR + (vedere a pagina 21 (IT)).
	L'impostazione clamp non è corretta.	Modificare l'impostazione clamp nel menu REGOL. INGR. (vedere a pagina 33 (IT)).
L'immagine è distorta.	Il segnale d'ingresso non è selezionato correttamente.	Selezionare un segnale corretto nell'opzione INGRE A, INGRE B o INGRE C nel menu REGOLAZ (vedere a pagina 35 (IT)).
Le indicazioni a schermo non vengono visualizzate.	Le indicazioni a schermo sono disattivate.	Premere il tasto STATUS OFF (vedere a pagina 20 (IT)).
Il proiettore non può essere controllato con il telecomando.	Il numero indice dispositivo è impostato su "00."	Impostare gli interruttori DEVICE INDEX sul proiettore su un numero diverso da "00" (vedere a pagina 49 (IT)).
Non è possibile selezionare INGRE A.	INGRE A si trova nel modo commutatore.	Premere il tasto SYS SET (vedere a pagina 47 (IT)).
Non è possibile selezionare INGRE B.	La scheda di interfaccia IFB-12/12A installata su INPUT B si trova nel modo OUT.	Impostare il selettore IN/OUT della scheda di interfaccia IFB-12/12A su IN.

# Caratteristiche tecniche

## Caratteristiche ottiche

Sistema di proiezione	Sistema in linea orizzontale da 3 cinescopi e 3 obiettivi
Cinescopio a colori	Tubi elettromagnetici ad alta luminanza a 9 pollici, con refrigerante chiuso ermeticamente
Obiettivo di proiezione	Obiettivo a più rivestimenti HACC (High-resolution Aspherical and Color Corrected)
Dimensione dell'immagine proiettata	Regolata in fabbrica su 120" (misura diagonale) Gamma: regolabile da 90 a 300" (misura diagonale)
Emissione luce	Lumen ANSI <sup>1)</sup> (temperatura colore: 6500°K) 350 lm (fH: 150 kHz, fV: 50 Hz) 280 lm (fH: 15 kHz, fV: 60 Hz) Picco del bianco: 1300 lm Tutto bianco: 500 lm

## Caratteristiche elettriche

Sistema colore	Passaggio automatico tra NTSC, PAL, SECAM, NTSC <sup>4.43</sup> , e PAL-M
Risoluzione	700 linee TV (ingresso video) 1100 linee TV (ingresso HDTV) 2500 × 2000 pixel (ingresso RGB a fH: 102 kHz, fV: 50 Hz)
Ingressi RGB	Frequenza orizzontale: da 15 a 150 kHz Frequenza verticale: da 38 a 150 Hz
Segnale di prova	Sono incorporati diversi generatori di modelli di prova.

## Ingresso/Uscita

INPUT A	Tipo BNC (5) RGB/Componente analogico: R/R-Y: 0,7 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, positivo G: 0,7 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, positivo G con sincronizzazione/Y: 1 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, sincronizzazione negativa B/B-Y: 0,7 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, positivo SYNC/HD: Sincronizzazione composita: 0,6–8 Vp-p impedenza alta, sincronizzazione positiva/negativa Ampiezza sincronizzazione verticale: più ampia dell'intervallo di scansione orizzontale (2H) VD: Sincronizzazione verticale: 0,6–8 Vp-p impedenza alta, sincronizzazione positiva/negativa Ampiezza sincronizzazione verticale: più ampia dell'intervallo di scansione orizzontale (2H) HDTV Y/P <sub>B</sub> /P <sub>R</sub> : Y: 1 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, Sinc a tre livelli: ±0,3 Vp-p Sinc a due livelli: 0,3 Vp-p P <sub>B</sub> /P <sub>R</sub> : 0,35 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm HDTV GBR: G con sincronizzazione: 1 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, Sinc a tre livelli: ±0,3 Vp-p Sinc a due livelli: 0,3 Vp-p B/R: 0,7 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm
---------	--

(continua)

1) Lumen ANSI è un metodo di misurazione American National Standard IT 7.215.

## Caratteristiche tecniche

CONTROL S	IN/PLUG IN POWER: Tipo miniprese stereo (1) 5 Vp-p, alimentazione a spina, DC 5 V massima uscita 60 mA
	OUT Tipo miniprese stereo (1) Uscita a circuito aperto di CONTROL S IN
TRIGGER	Tipo miniprese (1) POWER ON: DC 12 V, impedenza uscita 4,7 kilohm POWER OFF: 0 V
LINK	IN: minipresa (1) OUT: minipresa (1)
RS-232C/422A	Tipo D-sub a nove piedini (1)
PJ COM	Tipo D-sub a nove piedini (2)

### Generale

Dimensioni	750 × 385,5 × 1.066 mm (l/a/p)
Peso	Appross. 110 kg
Requisiti alimentazione	CA 220 – 240 V; 50/60 Hz
Consumo alimentazione	Max. 1.000 W (Modo attesa: 14 W)
Temperatura di funzionamento	Da 0°C a 40°C
Umidità di funzionamento	Dal 35% al 85% (senza condensa)
Temperatura di deposito	Da -20°C a 60°C
Umidità di deposito	Dal 10 % al 90 %
Accessori in dotazione	Telecomando RM-PJ1001 (1) Batterie R6 (formato AA) (3) Cavo del telecomando (15 m) (1) Cavo di alimentazione CA (1) Cappuccio obiettivo (3) Terminatore per il connettore PJ COM (1) Istruzioni per l'uso (1)
Norme di sicurezza	TÜV (EN60950), PTB CE-Marking, C-Tick Mark

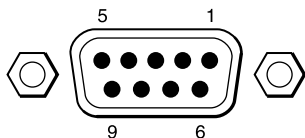
### Accessori opzionali

Commutatore di interfaccia segnale	PC-3000
Unità di interfaccia segnale	IFU-1271M
Supporto di sospensione del proiettore	PSS-90
Scheda di interfaccia	IFB-12/12A/20/21/40/50/1000
Cavo di interfaccia segnale	SIC-10/20A/20B/20C/21/22/23/24/24A/24B/25/26/26A
Cavo da HD D-sub a 15 piedini a 5 BNC	SMF-400
Cavo da HD D-sub a 15 piedini a HD D-sub a 15 piedini	SMF-401
Cavo remoto a 9 piedini per RS-232C/422A	RCC-5G/10G/30G
Schermo	VPS-100FH (100" piatto) VPS-120FH (120" piatto) VPS-100FM (100" piatto, potenziato) VPS-120FM (120" piatto, potenziato)

Taluni elementi potrebbero non essere disponibili in certe zone. Per ulteriori dettagli, contattare l'ufficio Sony più vicino.

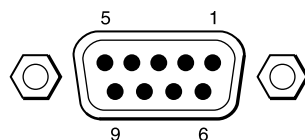
## Assegnazione dei piedini

### Connettore RS-232C/422A (D-sub a 9 piedini femmina)



Num. piedino	Segnale	
1	GND	Terra
2	$\overline{\text{TX}}$	Ricezione
3	RX	Trasmissione
4	GND	Terra
5	Non utilizzato	
6	GND	Terra
7	TX	Ricezione
8	$\overline{\text{RX}}$	Trasmissione
9	GND	Terra

### Connettore PJ COM (D-sub 9 piedini, femmina)



Num. piedino	Segnale	
1	GND	Terra
2	$\overline{\text{BUS BUSY}}$	Occupato
3	TX/RX	Trasmissione/ricezione
4	GND	Terra
5	Non utilizzato	
6	GND	Terra
7	BUS BUSY	Occupato
8	$\overline{\text{TX/RX}}$	Trasmissione/ricezione
9	GND	Terra

Il design e le caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

## A

- Accessori in dotazione 54 (IT)
- Accessori opzionali 54 (IT)
- Assegnazione dei piedini 55 (IT)

## B

- Batteria
  - installazione 17 (IT)
  - note 17 (IT)

## C, D

- Collegamento
  - del telecomando al proiettore 17 (IT)
  - direttamente al proiettore 43 (IT)
  - di più proiettori 44 (IT)
  - tramite il commutatore di interfaccia segnale PC-3000 46 (IT)
- DRC (Digital Reality Creation) 32 (IT)

## E, F, G, H

- Eliminazione dell'immagine 20 (IT)

## I, J, K, L

- Immagine dinamica 31 (IT)
- Impostazione clamp 33 (IT)
- Indice 37 (IT), 49 (IT)
- Inizializzazione schermo 19 (IT)
- Installazione
  - al pavimento 41 (IT)
  - al soffitto 42 (IT)
  - diagrammi 41 (IT), 42 (IT)

## M

- Maniglie 11 (IT)
- Memoria video 29 (IT)
- Menu
  - INPUT INFO menu 38 (IT)
  - INPUT SETTING menu 33 (IT)
  - Modi 27 (IT)
  - Operazioni 26 (IT)
  - menu CTRL IMMAG. 29 (IT)
  - menu INFO REGOLAZ. 39 (IT)
  - menu REGOL. IMMAG. 1 31 (IT)
  - menu REGOL. IMMAG. 2 32 (IT)
  - menu REGOLAZ. 1 35 (IT)
  - menu REGOLAZ. 2 36 (IT)
- Modo avanzato 28 (IT)
- Modo utente 27 (IT)

## N

- Note
  - per l'uso del telecomando senza filo 17 (IT)
  - sulle batterie 17 (IT)
- Numero indice dispositivo 37 (IT), 49 (IT)
- Numero indice gruppo 37 (IT), 49 (IT)

## O, P, Q

- Pannello di controllo
  - posizione e funzione dei comandi 14 (IT)
- Precauzioni 5 (IT)
- Proiezione dell'immagine 18 (IT)

## R

- Regolatori 10 (IT)
- Regolazione
  - della centratura 22 (IT)
  - della dimensione/posizione 24 (IT)
  - dell'immagine 21 (IT)
  - dell'oscuramento 25 (IT)
- Regolazione dell'oscuramento 25 (IT)
- Reimpostazione
  - della dimensione/spostamento sui livelli preimpostati in fabbrica 24 (IT), 25 (IT)
  - dell'immagine sui livelli preimpostati in fabbrica 21 (IT)
- Riscaldamento dello schermo 19 (IT)

## S

- Selezione del segnale di ingresso 19 (IT)
- Strumento in dotazione 10 (IT)
- Spegnimento delle indicazioni a schermo 20 (IT)

## T, U, V, W

- Telecomando
  - note 17 (IT)
  - posizione e funzione dei comandi 14 (IT)
- Trasporto del proiettore 11 (IT)



